Auf geht's zur FÄDDER KÄRWA!

Fürth **StadtZeitung**

Das offizielle Amtsblatt der Stadt Fürth | Auflage **69000** | Ausgabe **[17] 2015** vom 30.9.2015 | **71.** Jahrgang

Konfettiregen und großer Zuspruch zum Start

Teil zwei des Einkaufsschwerpunktes Neue Mitte eröffnet – Neue städtebauliche Dominante

„Ich muss mich bremsen, um nicht ins Schwärmen zu geraten." Das sagte Oberbürgermeister Thomas Jung zu Beginn seiner Ansprache anlässlich der Eröffnung des zweiten Teils der Neuen Mitte Fürth. Investor MIB nahm den Neubau, der auf dem ehemaligen Fiedler- und Parkhotel-Gelände steht, mit einem spektakulären Konfettiregen offiziell in Betrieb. Bereits im März hatten auf der früheren Wölfel-Seite, auf der vor allem der historische Gebäudebestand genutzt und umgestaltet wurde, zahlreiche Geschäfte ihre Pforten geöffnet.

Vor allem in städtebaulicher Hinsicht hat die Innenstadt nach Meinung des Fürther Rathauschefs gewonnen: „Das Ergebnis ist schöner, als wir uns das wünschen und erhoffen konnten." Der Gebäudekomplex sei stadtbildprägend und eine neu Dominante, die aber das Gesamtbild architektonisch nicht erschlage, sondern sich viel mehr in die bestehende Bausubstanz harmonisch einfüge. Es sei daher richtig gewesen, auf das Geschäftshausmodell zu setzen und

>> Fortsetzung auf Seite 2 >>

Auf Knopfdruck durch MIB-Vorstand Alexander Schlag (li.) und Oberbürgermeister Thomas Jung startete ein spektakulärer Konfettiregen.

Fotos: Mittelsdorf

Der Neubau der Neuen Mitte fügt sich harmonisch in die vorhandene Architektur ein und stellt gleichzeitig ein neues stadtbildprägendes Element dar.

Kärwa-Fieber

Eröffnung am 3. Oktober

Endlich: Das Warten hat ein Ende. Ab kommenden **Samstag, 3. Oktober,** herrscht wieder Ausnahmezustand in der Kleeblattstadt, denn dann heißt es Kind und Kegel, Großeltern und Geschwister, Freunde und Familie eingepackt und auf zur Michaelis-Kirchweih! Bis einschließlich **Mittwoch, 14. Oktober,** grassiert dann das Kärwa-Fieber in der Stadt, dem sich kaum einer entziehen kann – und will. Der Duft von gebrannten Mandeln und „Gwedeltem", eine Fahrt im Riesenrad, gemütliches Flanieren durch die Budenstraßen, handeln und feilschen mit den Fieranten – oder einfach nur sehen und gesehen werden: Gründe für den Besuch der Königin der fränkischen Kirchweihen gibt es unzählige. In der Beilage ab Seite 21 in dieser Ausgabe finden Sie alle wichtigen Termine, Infos und Neuigkeiten zum wichtigsten Fest der Fürther Feste. ■

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Konfettiregen und großer Zuspruch zum Start

Foto: Mittelsdorf

Nach der Eröffnung strömten die Kunden in die Läden der Neuen Mitte.

öffentlichen Raum zu erhalten.

Auch MIB-Vorstand Alexander Schlag zeigte sich zufrieden: „Wir haben hier eine Lösung gefunden, die sich bundesweit sehen lassen kann“, erklärte er. Dank gebühre auch jenen, die konstruktive Kritik geäußert und so dazu beigetragen haben, dass etwas Besseres entstanden sei.

Wie Jung zeigte sich auch Schlag davon überzeugt, dass durch die Neue Mitte die Einzelhandelssituation einen entscheidenden Impuls erhalten werde und die Wende eingeläutet ist. „Es liegt noch Arbeit vor uns, zum Beispiel mit der Renovierung des früheren Quelle- bzw. des heutigen Wöhrl-Kaufhauses, aber wir haben heute eine entscheidende Säule gesetzt“, betonte der OB.

Nach dem Startschuss strömten die Menschen in die neuen Geschäfte. Die Läden TK Maxx, Esprit, Gerry Weber und Rewe verzeichneten ebenso einen hohen Zustrom wie Dunkin‘ Donuts und die Sparda Bank, die ebenfalls in dem Gebäude eine neue Heimat gefunden haben. Komplettiert wird das Angebot mit Filialen von Depot und Mango, die am 1. Oktober bzw. am 6. November eröffnen.

Voraussichtlich im Frühjahr zieht zudem die Volksbücherei im über den Dächern der Stadt gelegenen Glaskubus mit einem Lesecafé ein. Auf diese Weise können laut OB Jung alle Fürtherinnen und Fürther den spektakulären Ausblick genießen. Dass dies möglich wurde, sei auch MIB zu verdanken, die der Stadt bei den finanziellen Bedingungen weit entgegen gekommen sei.

Einladung zu öffentlichen Bürgerversammlungen

In den kommenden Wochen besteht für alle Fürtherinnen und Fürther die Möglichkeit, ihre Anliegen und Probleme bei Bürgerversammlungen vorzutragen. Eingeladen sind Bürgerinnen und Bürger

- **des Stadtbezirkes West** (umfasst die Stadtteile Atzenhof, Billinganlage, Burgfarrnbach, Dambach, Eigenes Heim, Eschenau, Hardhöhe, Oberfürberg, Scherbsgraben, Schwand, Unterfarrnbach, Unterfürberg) am **Montag, 16. November, 20 Uhr,** in der Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule, Friedrich-Ebert-Straße 21, zu erreichen mit der U-Bahnlinie U1 (Bahnhof Klinikum) und den Buslinien 171 und 175 (Haltestelle Jakob-Henle-Straße/Klinikum) sowie der Buslinie 172 (Haltestelle Klinikum West).
- **des Stadtbezirkes Süd** (umfasst die Stadtteile Altstadt, Innenstadt, Südstadt, Stadtgrenze, Stadtpark, Weikershof) am **Donnerstag, 19. November, 20 Uhr,** in der Turnhalle der Hans-Böckler-Schule, Fronmüllerstraße 30 (Eingang John-F.-Kennedy-Straße), zu erreichen mit der Buslinie 179 (Haltestelle Dr.-Frank-Straße oder John-F.-Kenndy-Straße) oder 67 und 178 (Haltestelle Saarburger Straße).
- **des Stadtbezirkes Nord-Ost** (umfasst die Stadtteile Bislohe, Braunsbach, Espan, Flexdorf, Herboldshof, Kronach, Mannhof, Poppenreuth, Ritzmannshof, Ronhof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach) am **Donnerstag, 26. November, 20 Uhr,** in der Aula der Mittelschule Stadeln, Hans-Sachs-Straße 34, zu erreichen mit den Buslinien 173 oder 174 (Haltestelle Hans-Sachs-Straße).

Einlass zu den Bürgerversammlungen ist um 19 Uhr, **Beginn um 20 Uhr.**

Es wird um Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel gebeten, da zum Teil nicht ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden sind.

Tagesordnung

1. Ansprache des Oberbürgermeisters,
2. Probleme und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Fürth.

Gemäß Art. 18 GO können nur Gemeindebürgerinnen und -bürger das Wort erhalten. Ausnahmen kann die Versammlung beschließen. Es empfiehlt sich, einen Ausweis (Personalausweis, Reisepass und dergleichen) mitzubringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Bürgerversammlung keine privaten Einzelfälle, sondern nur Probleme von allgemeinem öffentlichem Interesse behandelt werden können. Ausgenommen sind ferner Anträge und Wünsche, für deren Erfüllung Bundes- und Landesbehörden oder andere, nichtstädtische Körperschaften zuständig sind.

Zweigstelle schließt

Die Zweigstelle Tannenplatz der Volksbücherei (Vobü) in der Tannenstraße 20 ist ab Oktober wegen des Umzugs an den neuen Standort geschlossen. Die Einrichtung eröffnet im Frühjahr nächsten Jahres in der Innenstadt.

Inhalt

Fürth Shop 14

Amtsblatt 37
Ärzte und Apotheken 39
Familiennachrichten 40

Grüner Markt
Kleinanzeigen 46
Impressum 47

Näheres dazu in der nächsten Ausgabe

Vorschau

Die nächste Ausgabe der Stadt**ZEITUNG** erscheint am 14. Oktober 2015 u. a. mit diesen Themen:

- Wohnbauprojekt der WBG am Scherbsgraben
- Empfang für Flüchtlingshelfer
- Norma Hauptverwaltung feiert Richtfest

Anzeigenschluss:
6. Oktober 2015
Kleinanzeigenschluss:
6. Oktober 2015, 12 Uhr

Einladung zu Sitzungen

- **Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten:** Mittwoch, 30. September, 15 Uhr, Rathaus.
- **Umweltausschuss:** Donnerstag, 1. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
- **Wirtschafts- und Grundstücksausschuss:** Montag, 5. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
- **Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 7. Oktober, 15 Uhr, Sitzungssaal Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2.
- **Personal- und Organisationsausschuss:** Freitag, 9. Oktober, 14 Uhr, Rathaus.
- **Ausschuss für Kirchweihen, Märkte und ähnliche Veranstaltungen:** Montag, 12. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.
- **Kulturausschuss:** Donnerstag, 15. Oktober, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.stadtrat.fuerth.de.

Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:
- Radeln in der Fußgängerzone außerhalb der erlaubten Zeit
- Unerlaubtes Parken auf dem Gehweg Kornstraße
- Hundekot auf Gehwegen

Lob gab es für:
- Derby-Sieg
- Kompletteröffnung Neue Mitte
- Veranstaltungen „Fürth ist bunt“
- Spatenstich Ludwig-Erhard-Zentrum
- Stadtverführungen

Herzlichen Glückwunsch

- Am 1. Oktober vollendet **Alfred Engelhardt**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 83. Lebensjahr,
- am 2. Oktober **Anneliese Feuerlein**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,
- am 2. Oktober Stadtrat **Franz Paul Stich** das 75. Lebensjahr,
- am 4. Oktober **Ingrid Lamatsch**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 59. Lebensjahr,
- am 5. Oktober **Uta Schwarz-Meixner**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 77. Lebensjahr,
- am 6. Oktober **Rainer Heller**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 73. Lebensjahr,
- am 7. Oktober Stadträtin **Brigitte Dittrich** das 55. Lebensjahr,
- am 8. Oktober **Rudi Hirschmann**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr,
- am 10. Oktober Honorarkonsul **Dr. Wolfgang Bühler**, Inhaber der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 83. Lebensjahr.

Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

Foto: Mittelsdorf

Auch heuer sorgt der Musikzug Burgfarrnbach bei der Eröffnung vor dem Stadttheater für einen stimmungsvollen Kärwa-Auftakt.

es ist wieder soweit: Die Michaelis-Kärwa steht in den Startlöchern und wir freuen uns auf zwölf Tage voller unvergleichlicher Eindrücke. Eine Fahrt mit dem Riesenrad? Eine Bratwurstsemmel und ein Federweißer? Das Glück an der Losbude versuchen? Ein paar Hosenträger beim „Billigen Jakob“? Egal, was Sie am liebsten auf der Kärwa mögen, Fürths beliebteste und bekannteste Veranstaltung ist Tag für Tag ein besonderes Erlebnis.

Neben der Eröffnung ist natürlich der Erntedankfestzug alljährlich der erklärte Höhepunkt der Kirchweih. Auch heuer sorgen über 3000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren kunstvollen Trachten, geschmückten Wägen und Musikinstrumenten für gute Stimmung quer durch die Stadt. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten für die aufwendigen Vorbereitungen und ein großes Dankeschön an das Bayerische Fernsehen für die Live-Übertragung.

Über 900 Jahre alt ist die Michaelis-Kärwa und damit bayernweit sicher eines der traditionsreichsten Feste. Aus diesem Grund arbeitet Stadtarchivar Martin Schramm derzeit an einer Bewerbung für die Aufnahme der Kärwa mit dem 1817 erstmals veranstalteten Erntedankfestzug in die immaterielle Kulturerbe-Liste der Unesco. Die Bewerbung ist ein mutiges Vorhaben. Aber wer nicht wagt, der nicht gewinnt. Erste überregionale Medienberichte waren jedenfalls schon sehr positiv.

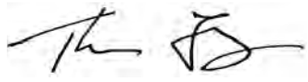
Was macht neben den vielen Traditionen den Charme dieses Festes aus? Für mich ist es seit jeher die Mischung aus tollen Fahrgeschäften, den bunten Marktständen und – ganz klar – der Verzicht auf große Bierzelte. Unsere Kärwa trotzt in diesem Bereich zum Glück allen modischen Entwicklungen und ist und bleibt ein gemütliches, friedliches und heiteres Familienfest für alle Fürther und ihre Gäste. Dass wir diesen Charakter so erhalten können, ist auch ein Verdienst der Schausteller und Markthändler, die hier Jahr für Jahr viel und gute Arbeit leisten.

Was die Michaelis-Kirchweih 2015 so alles an Programm und Besonderheiten zu bieten hat, lesen Sie in unserem Spezial ab Seite 21.

Und jetzt heißt es: Auf eine sonnige und fröhliche Fädder Kärwa!

Viel Vergnügen wünscht

Ihr



Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.

Die Bebauung auf dem Kavierlein-Gelände schreitet weiter voran

Die Grundsteinlegung für dritten und vierten Bauabschnitt mit 90 Wohnungen erfolgt – Die Top-Lage sorgt für große Nachfrage

Foto: Gran

Fortschritte auf dem Kavierlein-Gelände: Das Immobilienunternehmen Schultheiss konnte dieser Tage die Grundsteinlegung für den dritten und vierten Bauabschnitt feiern. Im Hintergrund soll auf dem Areal das „Care Center" mit 156 Pflegeplätzen entstehen, das von der Curanum AG betrieben wird (siehe Artikel unten).

Über Jahrzehnte beschäftigten diverse Nutzungs- und Bebauungspläne für das Kavierlein-Gelände die Verantwortlichen im Fürther Rathaus. Nachdem die Unternehmensgruppe Kochinvest das 37 000 Quadratmeter große Areal am Espan erworben hatte, entwarf der Immobilien-Projektentwickler mit „CitiLife" ein Konzept, das einen Mix aus Wohnen und gewerblicher Nutzung für das in vier Baufelder aufgeteilte Gelände vorsah.

Bereits 2012 startete das Nürnberger Immobilienunternehmen Schultheiss mit der Bebauung und errichtete seitdem 120 Wohnungen. Dieser Tage konnte nun die Grundsteinlegung für den dritten und vierten Bauabschnitt gefeiert werden, in dem weitere 90 Zwei- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen sowie Penthäuser, verteilt auf zwei Anlagen, errichtet werden.

Dass sich das Bauprojekt nach wie vor großer Nachfrage erfreut, berichtet Martin Heyn, Vorstandsvorsitzender der Schultheiss AG: So sind nach seinen Angaben bereits 95 Prozent der Wohnungen des dritten Bauabschnitts sowie 38 Prozent im vierten Teil verkauft oder reserviert. Oberbürgermeister Thomas Jung sieht sich bestätigt: „Was hier zählt ist die Top-Lage mit kurzen Wegen ins Grüne und ins Zentrum sowie einer optimalen Verkehrsanbindung."

Der Norden der Kleeblattstadt erhält ein Senioren-Pflegezentrum

Im Kavierlein entsteht das „Care Center" – Die Eröffnung ist für Herbst 2017 vorgesehen – Curanum AG fungiert als Betreiberin

„Das Kavierlein", freut sich Oberbürgermeister Thomas Jung, „befindet sich auf der Zielgeraden." Nachdem die Nürnberger Firma Schultheiss auf dem 37 000 Quadratmeter großen Gelände bereits fünf Wohnblöcke mit 120 Einheiten errichtet hat und derzeit eine weitere Anlage mit 51 Wohnquartieren baut, steht nun ein weiteres großes Projekt an: Unter dem Namen „Care Center Fürth" verwirklicht die BG Immobiliengruppe aus Eichenau das erste Senioren-Pflegezentrum für den Fürther Norden. Von den 156 stationären Pflegeplätzen sind 92 Einzelzimmer vorgesehen, dazu kommen 36 barrierefreie Einheiten „Betreutes Wohnen" für rüstige Senioren, die ambulante Service- und Betreuungsleistungen in Anspruch nehmen können, sowie rund 15 teilstationäre Tagespflegeplätze. Dort werden hilfsbedürftige ältere Menschen stundenweise versorgt, um deren Angehörige zu entlasten. Ein Café komplettiert die Einrichtung.

Entwickelt hat das Konzept für das Kavierlein die Nürnberger Unternehmensgruppe Kochinvest. Als Betreiberin des „Care Centers" fungiert die Curanum AG mit Sitz in München, die in Fürth mit Einrichtungen in der Fronmüller- und Rosenstraße keine Unbekannte ist. Laut BG-Geschäftsführer Andreas Bader könnten im Frühjahr schon die Bagger rollen.

An beiden Kirchweihsonntagen geöffnet!
Von 13.00 – 18.00 Uhr

Chrysanthemen-Kugel
Chrysanthemum multiflora
Winterharte Büsche aus Eigenproduktion, Herbstklassiker, Verschiedene Farben (ohne Gefäß)
Stück **3,99 €**

Calluna „Garden Girls"
Knospenblüher-Heide
Winterhart, Extra Qualität, Topf -Ø 12 cm (ohne Gefäß)
~~2,49 €~~ Stück **1,99 €**

Gartenwelt Dauchenbeck e. K. · Inhaberin Monika Dauchenbeck
Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof · Tel.: 09 11 / 9 77 22 - 0
Mo. – Fr.: 8.30 – 19.00 Uhr · Samstag: 8.00 – 17.00 Uhr
www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Gartenberatungstage
2. und 4. Oktober 2015
Herbstfest
10. und 11. Oktober 2015
Stimmen Sie sich mit Federweiser und Zwiebelkuchen kulinarisch auf den Herbst ein. Es erwarten Sie viele Angebote und Aktionen. **Wir freuen uns auf Sie!**
Werbeangebote gelten ab sofort – solange der Vorrat reicht.
15 Jahre
grün erleben
Gartenwelt Dauchenbeck

Startschuss für den Neubau des Ludwig-Erhard-Zentrums ist erfolgt

OB Jung: Projekt von nationaler Bedeutung – Hohe Förderung durch Bund und Freistaat – Initiativkreis sucht Erinnerungsstücke

Das Großbauprojekt hinter dem Rathaus ist nun auch offiziell auf dem Weg: Dieser Tage erfolgte der Startschuss für den Neubau des Ludwig-Erhard-Zentrums, der auf dem Parkplatz gegenüber dem Geburtshaus des früheren Bundeskanzlers und Vaters der sozialen Marktwirtschaft entstehen soll. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2017 vorgesehen.

Initiatorin Evi Kurz vom Ludwig-Erhard-Initiativkreis hatte im Vorfeld kräftig die Werbetrommel gerührt. Und so kamen zahlreiche namhafte Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft zum Spatenstich. Darunter auch die bayerischen Staatsminister Joachim Herrmann und Markus Söder, die wie Oberbürgermeister Thomas Jung die nationale Bedeutung des Vorhabens betonten. „Das Ludwig-Erhard-Zentrum erhält von der Bundesregierung eine Förderung wie kein anderes Projekt in Deutschland“, hob der Fürther Rathauschef hervor. Das zeige, welch‘ hohe Bedeutung ihm beigemessen wird.

Ludwig Erhards Urenkel Stefan, Stadtbaurat Joachim Krauße, OB Thomas Jung, Bayerns Finanzminister Markus Söder, Initiatorin Evi Kurz, Bayerns Innenminister Joachim Herrmann, Gunther Oschmann, Vertreter der Gründungsstifter, und die beiden Bundestagsabgeordneten Anja Weisgerber und Carsten Träger (v. li.) beim Spatenstich für den Neubau des Ludwig-Erhard-Zentrums.

Innenminister Herrmann sprach davon, dass hier zukünftig „ein wichtiges Kapitel deutscher Zeitgeschichte“ authentisch präsentiert werde. Das sei dem Bund und dem Freistaat viel wert: „Fast vier Millionen Euro, außerdem die vollständigen Betriebskosten bis 2018 steuert der Freistaat Bayern zu den rund 15 Millionen Euro Gesamtkosten bei.“ Rund sechs Millionen Euro investiere der Bund. Weiter 4,1 Millionen Euro kämen aus dem Topf des Bund-Länder-Programms Soziale Stadt. Die Kleeblattstadt trägt mit 1,3 Millionen Euro zur Finanzierung bei. Aus der Wirtschaft kommen Spendenmittel in Höhe von etwa 1,8 Millionen Euro hinzu, die für Einrichtung und Ausstattung des Zentrums Verwendung finden und um die Kurz mit großem Einsatz geworben hat. Dafür und vor allem für ihre Beharrlichkeit bekam die Fürtherin, die 2010 mit der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth ausgezeichnet worden war, viel Lob von den Festrednern. Bis an die „Grenzen der physischen und psychischen Belastung“ habe sie sich laut Finanzminister Söder für das ehrgeizige Projekt ein- und es schließlich auch durchgesetzt.

Ihr Ziel ist es, wie sie sagte, *das* Zentrum der sozialen Marktwirtschaft in Deutschland zu errichten, in dem intensiv Forschung betrieben und Lösungen für aktuelle politische und wirtschaftliche Probleme aufgezeigt werden sollen. Dazu suche der Ludwig-Erhard-Initiativkreis Erinnerungen an den prominenten Fürther oder das Geschäft seiner Eltern. Das könnten Fotos, Briefe, Rechnungen, Firmenunterlagen, Korrespondenz jeglicher Art oder Notizen sein. Weitere Infos unter E-Mail kontakt@ludwig-erhard-initiative.de. ■

... seit über 20 Jahren für Sie da!

SCHULTHEISS Wohnbau AG

Energieangaben (vorläufig): Energieeffizienzklasse A, Gas/Solar, BJ 2017

Bei bestem Wetter erfolgte die Grundsteinlegung für das Kavierlein und die Gäste erschienen zahlreich.

Traditionell wurde die „Zeitkapsel“ mit der Tageszeitung, aktueller Währung und den Bauplänen vergraben.
Die Grundsteinlegung Am Kavierlein war ein gelungener Auftakt zum Bau unserer neuen Eigentumswohnungen in Fürth.
Jetzt noch schnell entscheiden, denn 61 % der Wohnungen sind bereits vor Baubeginn verkauft. Egal ob 2-, 3-, oder 4-Zimmer-Wohnung, hier findet jeder das Passende!

Infos in der Musterwohnung: Am Kavierlein 1, Fürth • Sonntag von 13:00 - 16:00 Uhr
Tel: 0911/34 70 9-375 • www.schultheiss-wohnbau.de

Darstellungsbeispiel

»Wir schaffen Wohn(t)räume«

Preis für innovative Maschine

Elftklässler entwickelten einen Apparat zum Händewaschen

Foto: Förderkreis Ingenieurstudium e.V., Erich Malter

Händewaschen per Computer: Das „MaGS clean“ im Einsatz.

Schüler der Max-Grundig-Schule haben einmal mehr einen Preis eingeheimst. Diesmal für ihren selbst konzipierten Apparat „MaGS clean“. Um Infizierungen etwa mit multi-resistenten Erregern, Grippe- oder gar Ebola-Viren vorzubeugen, entwickelten Elftklässler eine fahrbare, von einem komplizierten Computerprogramm gesteuerte Maschine, mit der sich die Nutzer die Hände reinigen können, ohne etwas zu berühren. Mann oder Frau steckt seine Hände in zwei Öffnungen und schon startet der Reinigungsprozess: Erst spritzt Wasser, dann Seife und schließlich Desinfektionsmittel auf Finger, Handflächen und Arme, die zum Abschluss von einem heftigen Luftzug getrocknet werden.

Eine Prozedur, die nicht nur vor Krankheiten schützt, sondern laut Lehrer Eckhard Höhl auch Spaß macht. Und erfolgreich ist: Denn die Fürther Schüler erhielten beim Ideenwettbewerb „Vision-Ing21“, der vom „Förderkreises Ingenieurstudium“ ausgelobt wird, den ersten Preis in der Gruppe „Oberstufe“. Teilgenommen hatten 15 Schulen aus ganz Bayern. Die Präsentation fand in einem Hörsaal der Technischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg statt.

Solarstrom vom Gewerbedach

Familienbetrieb Werner Hofmann installierte eigene Anlage

Foto: Gaßner

Mit der eigentlich unüblichen Ost-West-Auslegung der Solaranlage lässt sich sowohl morgens als auch abends viel Licht einfangen.

Die Solarstadt wächst weiter: Insgesamt 962 Photovoltaikanlagen sind derzeit in der Kleeblattstadt am Netz und produzieren aktuell knapp 22 Megawatt umweltfreundlichen Strom. Vor allem Gewerbebetriebe installierten in den vergangenen Jahren vermehrt Solaranlagen auf ihren Dächern – wie das Familienunternehmen WH Werner Hofmann, Spezialist für Sanitär, Heizung und Elektro, das im vergangenen Jahr in das Gewerbegebiet Hardhöhe West umgezogen ist

„Solarenergie ist nicht tot“, betonte Oberbürgermeister Thomas Jung, als er die 360 Quadratmeter große Anlage mit einer Leistung von 53,5 Kilowattpeak gemeinsam mit Geschäftsführer Werner Hofmann und dessen Sohn Michael begutachtete und dabei erläuterte, dass die Einspeisungsvergütungen zwar nicht mehr so rentabel wie früher seien, aber immer mehr Solaranlagen-Eigentümer den umweltfreundlich produzierten Strom selbst verbrauchen würden. Eine Einschätzung, die auch Hofmann teilt: „Wir haben einen großen Eigenbedarf, vor allem morgens und abends, daher haben wir uns auch für eine eher untypische Ost-West-Auslegung der Anlage entschieden, um möglichst viel Licht einzufangen.“ Und die Lieferergebnisse können sich sehen lassen: Insgesamt 97 397 Kilowattstunden (kWh) Strom konnten seit Inbetriebnahme produziert werden. Davon wurden knapp 70 000 kWh in das Stromnetz der infra eingespeist, rund ein Drittel verbrauchte der Betrieb selbst.

Beliebter Kalender

Foto: Rauh

„Reife Früchte - freches Gemüse“ – zum achten Mal steht der etwas andere Kalender mit Landfrauen aus der Region unter diesem Motto. Für das Jahr 2016 mit neuem Fotografen, nämlich Jürgen Rauh, aber bewährtem Konzept: Die Damen aus dem Knoblauchsland haben sich mal geheimnisvoll, mal erotisch, mal sexy vor ländlicher Kulisse in Szene setzen und ablichten lassen, der Erlös des Jahresplaners geht an einen guten Zweck, diesmal an die mobile Betreuung der Wohnheime in Fürth. Weitere Infos, Verkaufsstellen oder Bestellung auf der Homepage www.knoblauchsland-kalender.de.

Baudenkmal herausgeputzt

Foto: Gran

Das denkmalgeschützte Gebäude Schwabacher Straße 45 – erbaut um 1859 – präsentiert sich nach einer umfassenden Sanierung durch das Unternehmen Project Immobilien frisch herausgeputzt. Einst den Fürthern als Sitz des Haushaltswaren- und Porzellangeschäfts „Meyer & Bastian“ über Jahrzehnte ein fester Begriff, beherbergt der markante Bau am Eingang zur Fußgängerzone mit der spätklassizistischen Fassade nun Eigentumswohnungen. Das Erdgeschoss nutzt weiter eine Bäckereifiliale.

Erschwingliche Mietwohnungen für Familien mit Kindern übergeben

Öffentliche Förderung ermöglicht trotz Neubau-Standard einen günstigen Quadratmeterpreis – Berechtigungsscheine erforderlich

„Das wird zwar nicht alle Probleme lösen, aber es bringt uns voran“, sagte Oberbürgermeister Thomas Jung mit Blick auf die abgeschlossene Komplettsanierung der beiden Mehrfamilienhäuser in der Hardstraße 40–50. Sepp Körbl, WBG-Aufsichtsratsvorsitzender, sprach bei einem Pressetermin von einem „kleinen Meilenstein“ für den Fürther Wohnungsmarkt. Denn nach einem Jahr Bauzeit ist dort entstanden, was die Kleeblattstadt derzeit dringend braucht: erschwingliche Mietwohnungen für Familien mit Kindern.

Kurzer Rückblick: Die beiden Gebäude waren stark renovierungsbedürftig gewesen. Daher hatte der Stiftungsrat der König-Ludwig-Stiftung (KLS) als Eigentümerin beschlossen, sie zu entkernen, vollständig zu sanieren und ein neues Dachgeschoss mit zusätzlichem Wohnraum darauf zu setzen. Die städtische Wohnungsbaugesellschaft WBG als Verwalterin errichtete dort nun 34 öffentlich geförderte Eineinhalb- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen, vor allem auch für kinderreiche Familien. Nun wurden sie offiziell an die Mieter übergeben.

Die Nettokaltmiete beträgt 6,20 Euro pro Quadratmeter. „Dafür, dass man quasi Neubau-Standard hat“, so Jung, „ist das sehr wenig.“ Eine öffentliche Förderung des Projekts über das Bayerische Modernisierungsprogramm macht diesen günstigen Mietpreis möglich. Das heißt allerdings auch, dass in den beiden Häusern nur Bürgerinnen und Bürger mit einem Wohnberechtigungsschein einziehen dürfen. Die Bescheinigung stellt das Amt für Wohnungsfürsorge aus und ist nicht nur Menschen mit sehr schmalem Geldbeutel vorbehalten.

Foto: Wunder

Vor allem für kinderreiche Familien sind in der Hardstraße 40–50 erschwingliche Wohnungen entstanden. Bei der offiziellen Übergabe an die Mieter kamen Karl Binder (WBG), Sepp Körbl (WBG-Aufsichtsratsvorsitzender), Rolf Perlhofer (Technischer Leiter WBG), OB Thomas Jung, Timo Schäfer (Kaufmännischer Leiter WBG) und Bürgermeister Markus Braun gerne vor Ort.

„Das richtet sich durchaus auch an den klassischen Mittelstand“, sagte Timo Schäfer, stellvertretender Geschäftsführer der KLS, „ausschlaggebend sind Einkommen und Zahl der Kinder.“

Fürther Kunststoffspezialist startet mit neuer Fertigungszelle durch

Hoefer & Sohn bereits in der fünften Generation erfolgreich – Innovatives Familienunternehmen mit über 100 Beschäftigten

Foto: privat

Martina und Christoph Badock (li.) informierten OB Thomas Jung (2. v.re.) und Stadtbaurat Joachim Krauße über die neuesten Entwicklungen im familieneigenen Unternehmen.

Das Fürther Familienunternehmen Hoefer & Sohn in der Südstadt hat kürzlich eine neue Fertigungszelle zur Herstellung von Kunststoffdisplays mit Touch-Funktionalität in Betrieb genommen. Mit diesen Anlagen sowie weiteren Maschinen zur Herstellung von Kunststoffteilen für die Automobilindustrie sowie die Kosmetikbranche haben sich die neuen Produktionsräume zunehmend gefüllt, wie Oberbürgermeister Thomas Jung bei einem Firmenbesuch gemeinsam mit Stadtbaurat Joachim Krauße feststellen konnte. „Den nächsten Schritt bereiten wir gerade vor, um die Zukunft des Unternehmens und seiner Arbeitsplätze zu sichern“, informierte Martina Badock, die den Betrieb in der fünften Generation zusammen mit ihrem Mann Christoph führt. Bereits seit 1965 ist Hoefer & Sohn in der Balbiererstraße mit einem Präzisionsformenbau und einer hochmodernen Produktionsstätte für technische Kunststoffteile ansässig. Nach dem Bau der neuen Halle investierte die Firma weiter in modernste Maschinen und Fertigungstechniken. So konnte auch der Mitarbeiterstamm kräftig aufgestockt werden – über 100 Beschäftigte sorgen tagtäglich für qualitativ hochwertige Kunststoffteile.

Beratungstag für Gründer

Die Aktivsenioren Bayern bieten am **Dienstag, 6. Oktober, von 14 bis 17 Uhr** wieder einen Beratungstag für Existenzgründer und Unternehmer im Wirtschaftsrathaus der Stadt Fürth, Königsplatz 1, an.

Die Wirtschaftsexperten arbeiten freiwillig, ehrenamtlich, honorarfrei und sind als gemeinnützig anerkannt. Sie helfen bei Außenhandelsangelegenheiten, Planungs-, Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Organisation, Produktion und Vertrieb, Absatz, Marketing, Design, sowie Existenzgründung (Businessplan), -erhaltung und -schwierigkeiten. Die Aktivsenioren leisten keine Rechts- und Steuerberatung, sondern geben aus ihrer Erfahrung und daraus resultierender Sichtweise kritische und konstruktive Hinweise und Empfehlungen.

Terminvereinbarung und weitere Informationen beim Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth unter Telefon 974-21 12.

Jetzt als Azubi bewerben

Foto: Bogendörfer

Viel Vorfreude war zu spüren, als zum 1. September insgesamt 15 junge Frauen und Männer ihre Ausbildung in den unterschiedlichsten Berufen bei der Stadtverwaltung begannen. Celine Drdacky, Lisa Fischer, Stefanie Löw und Lisa Zinke (v. li.) haben sich beispielsweise für die dreijährige Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte entschieden. Sie lernen derzeit die ersten praktischen Tätigkeiten im Schulverwaltungsamt, in der Stadthalle, in der Integrationsberatung und der Tourist-Information kennen, bevor sie ab November die Ludwig-Erhard-Berufsschule und die Bayerische Verwaltungsschule in Nürnberg besuchen. Übrigens: Noch bis 16. Oktober 2015 können sich Interessierte für den Ausbildungsstart 2016 bewerben. Weitere Informationen auf Seite 46.

Nicht nur Buchstaben lassen sich sparen.
Vom 12. Oktober bis 13. November 2015 gibt's wieder
ein besonders attraktives Angebot zum Weltspartag.
Einfach vorbeikommen und Zinsen sichern.
Dabei können Sie sich gleich Ihr Weltspartags-Geschenk aussuchen.
Wussten Sie schon: Für je 1.000 € Anlagesumme spenden wir 50 Cent an die Stiftung „Eigenständig leben im Alter“.
Am 30. Oktober 2015 ist WELTSPARTAG!
www.sparkasse-fuerth.de/preisangebot
Telefon (09 11) 78 78 - 0
Sparkasse Fürth
Gut seit 1827.
Di sprsmste Sprksn-Wrbng allr Ztn.
Angebot zum Weltspartag
http://www.sparkasse-fuerth.de/preisangebot

Fürths dienstältester Taxifahrer

Foto: Gaßner

Ein beeindruckendes Dienstjubiläum konnte dieser Tage Jochen Zink feiern: Seit 50 Jahren ist der 71-Jährige als Taxifahrer auf Fürther Straßen unterwegs und kann mittlerweile auf vier Millionen gefahrene Kilometer zurückblicken. Wie lange sich der gebürtige Fürther, der sich 1968 selbstständig machte, noch beruflich hinter das Lenkrad setzt, ist noch offen. Derzeit sucht Zink einen Nachfolger, spätestens im September 2016, wenn seine Taxi-Konzession abläuft, soll Schluss mit den Fahrten sein.

Zurück im Herzen von Fürth

Foto: Wunder

Nach 22 Monaten Generalsanierung kehrte die AOK in Fürth in ihre Geschäftsstelle in die Königswarterstraße 28 zurück. In direkter Nähe zum Bahnhof und mit optimaler Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr entstand auf gut 2500 Quadratmetern und drei Etagen ein modernes Büro- und Kundenberatungszentrum mit neuem, hell und offen gestalteten Eingangs- und Empfangsbereich. 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten hier in freundlicher und zugleich diskreter Atmosphäre rund 57 000 Privat- und zirka 3800 Firmenkunden.

Werteorientierung im Blick

Festakt zur Gründung des Wilhelm-Löhe-Ethikinstituts

Die Wilhelm Löhe Hochschule (WLH) hat ein Institut für Ethik in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft gegründet und dies mit einem Festakt in der Grünen Halle gefeiert.

Zum Selbstverständnis des Wilhelm-Löhe-Ethikinstituts (WLE) gehöre es, ökonomische, technische und gesundheitswissenschaftliche Perspektiven durch eine stimmige Werteorientierung zu ergänzen, erläuterte Leiter Professor Elmar Nass und ergänzte: „Wir vertreten ein einladend-christliches Profil". „Ethik zahlt sich in allen Lebensbereichen aus, auch in der Ökonomie", sagte Rektor Professor Hermann Schoenauer, Leiter der Diakonie Neuendettelsau.

Die Festansprache hielt der ehemalige bayerische Ministerpräsident Günther Beckstein. Er verband ethische mit politischen Fragestellungen und erinnerte an den Leitgedanken von Ludwig Erhard, dass die Wirtschaft dem Menschen dienen müsse und nicht umgekehrt. „In unserer technologisch und digital geprägten Welt gewinnen vor allem auch ethische Fragestellungen immer mehr an Bedeutung", betonte Oberbürgermeister Thomas Jung. Er sei überzeugt davon, dass die Wilhelm Löhe Hochschule Fürth in diesem Bereich sehr wertvolle Beiträge und Antworten finden werde.

Zum Abschluss des offiziellen Teils wurden die Gewinner des erstmals ausgeschriebenen Ethikpreises von Schirmherr und Bürgermeister Markus Braun sowie Jury-Mitglied Britta Stolte vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München ausgezeichnet. Inzwischen läuft die Ausschreibung für den zweiten Wettbewerb. Bis 20. Februar sind Schülerinnen und Schüler aufgerufen, sich kreativ und reflektiert mit aktuellen ethischen Fragen auseinanderzusetzen, eigene Positionen beziehungsweise Präsentationen zu entwerfen und diese zur Diskussion zu stellen.

Weitere Infos unter wlh-fuerth.de/ethikinstitut.

Glückliche Gewinner

Die Sparkasse Fürth hat rund 30 000 Euro beim PS-Sparen und Gewinnen im Monat August ausgeschüttet. Dabei gab es zwei Spitzengewinne über 10 000 Euro. Die Glückspilze waren Ruangsri Wißmeyer (Mitte mit ihrem Mann Georg), Kundin der Geschäftsstelle Herrnstraße, und ein Kunde aus Roßtal. Sparkassenberater Dietmar Wlach (re.) gratulierte ihnen im Namen des Vorstandes.

Foto: Sparkasse Fürth

Berichtigung

Im Artikel „In der Fürther Gastronomie hat sich in diesem Sommer viel getan" in der StadtZEITUNG Nummer 16 vom 16. September hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Die korrekte Telefonnummer des **Traditionslokals Friedensburg** in der Mauerstraße 2, Ecke Friedensstraße lautet **979 78 82.**

Beratungsstelle zieht um

Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Stadt Fürth zieht vom Ämtergebäude am Königsplatz 2 in die Alexanderstraße 9, 3. Stock, um und ist deshalb von **Mittwoch, 30. September, bis Freitag, 2. Oktober,** nur über einen Anrufbeantworter unter der Rufnummer 974-19 42 erreichbar. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bitten dafür um Verständnis und versichern, dass sie sobald wie möglich zurückrufen. Leider können für diesen Zeitraum auch keine Termine vergeben werden.

Ab Montag, 5. Oktober, ist die Erziehungs- und Familienberatungsstelle dann in den neuen Räumen mit den bekannten Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien zu erreichen.

Schnittblumen
und Pflanzen
aus der Region.
SÜBERKRÜB
Gärtnerei & Floristik
Alte Reutstraße 62
90765 Fürth
Tel. 0911-7 90 66 60
www.blumen-sueberkrueb.de

dieter.vogel@sanitaer-heizung-berthold.de
HEIZUNG
SANITÄR-HEIZUNG
ABFLUSSREINIGUNG - KUNDENDIENST
Gas, Öl, Erdwärme, Holz-Pellets, Flächenheizung, Solar
Vaillant
(0911) 75 40 420 Heinrich Berthold
Inh. Dieter Vogel
http://www.sanitaer-heizung-berthold.de
http://www.die-baeder-oase.de
DIE BÄDER-OASE
2 x EIGENE AUSSTELLUNGSRÄUME IN FÜRTH
SAUNA INIPI
© DURAVIT
LUXUSBAD PURAVIDA
Design-Bäder Whirlpool Sauna
WELLNESS am Marktplatz 11
wellness@sanitaer-heizung-berthold.de
(0911) 75 40 425
3-D-Badplanung
Junge Bäder
Barrierefreie Bäder
Alles aus einer Hand
Hardhöhe - Gaußstr. 37
BÄDERWELTEN
baederwelten@sanitaer-heizung-berthold.de
(0911) 78 71 881

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern
Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
Gebrauchtwarenhof
mit Kleider Laden
Abholung / Annahme / Verkauf
Industriestr. 14
90765 Fürth
- Bislohe
(0911) 30 73 2 - 0
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
9 - 19 Uhr
Samstag
9 - 16 Uhr
www.gebrauchtwarenhof.de

Meisterbetrieb seit 1925
Tradition und Moderne Hand in Hand
Herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen!
Wir bieten Ihnen Sonderkonditionen im Jubiläumsjahr
auf alle Energiespar-Fenster und Haustüren für den Neu- und Altbau und speziell auch für denkmalgeschützte Gebäude.
Bitte diese Anzeige mitbringen!

SCHREINEREI RUFF & ALTMANN
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU
Schießplatz 18-20
90762 Fürth
Telefon 09 11 / 77 23 71
www.ruff-altmann.de
Anzeige ausschneiden, mitbringen und JubiläumsRabatt sichern!

Frühstücksprojekt unterstützt

Foto: Angelika Franzen

Felicitas Hönes, Geschäftsführerin der „Stiftung Antenne Bayern hilft", hat einen Scheck über 8000 Euro für das Projekt „Gesundes Frühstück für hungrige Kinder" an die beiden Fundraising-Verantwortlichen des Freiwilligen Zentrums Fürth Hella Heidötting (li.) und Ulrike Wießmann-Adler (re.) überreicht. Das Frühstücksprojekt läuft bereits seit einigen Jahren. Aktuell bekommen über 100 bedürftige Kinder an sechs Fürther Grundschulen belegte Brötchen und frisches Obst.

Trampolin für Kinderheim

Foto: privat

Der Sponsorenpartner Beck Kinderfondstiftung des Netzwerks Kinderfreundliche Stadt um Vorsitzende Maria Fontana-Eberle (2. v. li.) hat ein Riesentrampolin inklusive Montage an das Kinderheim St. Michael gespendet. Die Spieloase wurde dieser Tage im Beisein von Stiftungsvertreter Tobias Ballbach und Brigitte Stief, Leiterin Stationäre Angebote (2. v. re.), eingeweiht. Das Netzwerk engagiert sich seit Jahren für Bedürfnisse und Rechte von Kindern und hat unter anderem die Aktion „Kinder in Bewegung" ins Leben gerufen, um das Spielen im Freien attraktiver zu gestalten. Für weitere Vorhaben werden noch Unterstützer gesucht. Kontakt: Telefon (0177) 465 69 18 oder E-Mail maria@eberle-net.de.

Prämie geht an Wärmestube

Jürgen Burgmayr, Gewinner des diesjährigen Kirchweihplakat-Wettbewerbs, hat sein Preisgeld von 500 Euro der Wärmestube gespendet. Der Betrag wird für die Innenausstattung des Sozialen Zentrums, das voraussichtlich im nächsten Sommer bezogen werden soll, verwendet. Für eine Küche, Stühle, Tische sowie die Einrichtung der Fundgrube mit Regalen, Verkaufs-Mobiliar und Lichtanlage benötigt die Wärmestube noch finanzielle Unterstützung. Ab sofort ist eine Direktspende auch über die Homepage www.fuerther-treffpunkt.de möglich.
Für weitere Infos ist der Fürther Treffpunkt unter Telefon 979 13 73-1 oder E-Mail fuerther.treffpunkt@t-online.de erreichbar.

Johanniter sammeln und koordinieren Spenden für Flüchtlingshilfe

Foto: Johanniter, Nadine Brantl

Antje Reuter von der IKEA-Geschäftsleitung übergibt eine Spende an Tim Stog von der Johanniter-Unfall-Hilfe.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe hat vom Möbelhaus IKEA in Fürth Sachspenden im Wert von 12 000 Euro für die Notunterkünfte von Flüchtlingen erhalten. Die Ehrenamtlichen holten unzählige Kopfkissen, Taschen und Kunststoffboxen beim Einrichtungshaus ab.

Seit einigen Wochen sind die Helfer der mittelfränkischen Johanniter verstärkt in der Flüchtlingshilfe im Einsatz. Rund 25 Freiwillige arbeiten an der Errichtung von Notunterkünften, Materialbeschaffung oder Unterstützung mit. Auch der Kurierdienst UPS hat den Johannitern schon geholfen und holte sechs Paletten mit 300 Feldbetten und Einmalsets (Kissen, Decken und Bettbezüge) sowie 500 Wolldecken in Nürnberg ab und brachte sie in der Nacht nach Würzburg. Das Unternehmen stellte die Transportkapazität dabei kostenlos zur Verfügung

In der Kongresshalle in Nürnberg (beim Doku-Zentrum) betreibt der Bevölkerungsschutz das Logistikzentrum für die Flüchtlingshilfe der bayerischen Johanniter. Dort werden unter anderem die Bestellungen für Feldbetten, Hygienesets, Decken und Einmalsets koordiniert. Bis jetzt wurden 15 000 Feldbetten für ganz Bayern angeschafft und verteilt. 2000 davon blieben allein in Nürnberg. Hier haben die Johanniter zusammen mit den anderen Hilfsorganisationen Unterkünfte eingerichtet.

Großzügige Gastronomen

Foto: privat

Zur Wiedereröffnung des Wirtshauses Zum Gelben Löwen haben die Wirte den Verantwortlichen der United Kiltrunners e.V. einen Scheck in Höhe von 2500 Euro überreicht. Die Läufer im Schottenrock gaben jeweils 500 Euro an die Wärmestube Fürther Treffpunkt, die Fürther Tafel, den integrativen Kindergarten der Lebenshilfe, das Tierschutzhaus sowie die Flüchtlingshilfe weiter.

Spende für Wohnheime

Foto: privat

Über einen Scheck in Höhe von 2500 Euro hat sich Reiner Popp, Leiter der Wohnheime Frühlingstraße, gefreut, den ihm die Vorstandsmitglieder Roland Breun, Gerhard Niedermann und Gerhard Blank (v. li.) anlässlich der Gründung der Wohnungsgenossenschaft Fürth-Oberasbach eG vor 95 Jahren überreichten.

Förderverein der Kinderklinik ermöglicht neue Tischtennisplatte

Unterstützung unverzichtbar für Fürther Krankenhaus – Ultraschallgerät wird benötigt – Weitere Spenden sehr willkommen

Foto: Klinikum Fürth

Bürgermeister Markus Braun, Susanne Haselmann und Chefarzt Professor Dr. Jens Klinge (v. li.) weihen die neue Tischtennisplatte am Spielplatz des Fürther Klinikums ein.

Dank der „Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth e.V." konnte dieser Tage auf dem Spielplatz des Krankenhauses im Beisein von Spendern und langjährigen Unterstützern eine Tischtennisplatte eingeweiht werden.

„Die Arbeit unseres Fördervereins ist unglaublich wichtig, von seinem Engagement profitieren unsere Patienten auf vielen Ebenen", so Professor Dr. Jens Klinge, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche. So steht etwa in Kürze der Kauf eines neuen Ultraschallgerätes an, das unter anderem für die Untersuchung von Frühgeborenen benötigt wird. Susanne Haselmann, erste Vorsitzende des Fördervereins, zeigte sich zuversichtlich, dass auch bei dieser Anschaffung finanzielle Unterstützung durch Spendengelder geleistet werden. „Die Bereitschaft, für Kinder und Jugendliche etwas Gutes zu tun, ist in Fürth Stadt und Land sehr ausgeprägt", so Haselmann.

Der Förderverein freut sich über Spenden auf folgendes Bankkonto: Sparkasse Fürth, IBAN: DE84 7625 0000 0380 0015 60, BIC: BYLADEM1SFU.

Starthilfe für Kindergarten

Foto: Sparda-Bank Nürnberg eG.

Die Sparda-Bank Nürnberg hat anlässlich der Eröffnung ihrer Filiale in der Neuen Mitte 10 000 Euro an den gemeinnützigen Verein Moggerla e. V. gespendet. Thomas Lang, stellvertretender Vorstandsvorsitzender (hintere Reihe 5. v. re.), und Fürths Filialleiter Dejan Susak (hintere Reihe 2. v. re.) überbrachten die Spende den Vertreterinnen und Vertretern des Vereins als Starthilfe für den ersten Waldkindergarten in der Kleeblattstadt.

Firmenfest für guten Zweck

Foto: Jürgen Friedrich

Thomas Assman (li.) vom gleichnamigen Zeitarbeitsunternehmen hat bei seinem Firmensommerfest 5000 Euro von seinen Gästen für einen guten Zweck gesammelt. Dieser Tage überreichte er nun den Spendenscheck an Martin Hegendörfer, Leiter des Kinderheims St. Michael. Von dem Geldbetrag werden der Außenbereich der Einrichtung neu gestaltet und Ausbaumaßnahmen durchgeführt.

Für Ihr Kind das Beste!

Kinder liegen uns am Herzen. Deshalb vermitteln wir nur aus unserem eigenen Netzwerk in der Stadt Fürth, im Landkreis Fürth und der Stadt Nürnberg, qualifizierte Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter) mit jugendamtlicher Pflegeerlaubnis. Rufen Sie uns an! Wir helfen Ihnen gerne: Tel. 0911-255 229-0

fmf-FamilienBüro gGmbH
Bahnhofstraße 1
90547 Stein

Vermitteln. Beraten. Qualifizieren.
www.fmf-familienbuero.de

Papierhaus Julius Schöll
seit 1847

Wir haben an beiden Kirchweihsonntagen geöffnet.

EST 1924
DON GIUSEPPE
Barber Shop
Pflege für den Mann:
Haarschnitt - Bartpflege -
Pomaden - Specials - etc.
Gentlemen only
Gustavstraße 28, Fürth
Tel. 0911 - 93 89 96 16
posta@dongiuseppe.de

POJNG Design
TRENDIG
FARBENFROH
LIMITIERT

www.POJNG.com
POJNG STORE FÜRTH
Gustavstr. 58 | 90762 Fürth | Tel. 0911.97 11 305
Öffnungszeiten: Mi.- Fr. 12-18 Uhr | Sa. 10-14 Uhr

Feder-rotling
Tiekings
Gustavstraße 48, 90762 Fürth
Tel. 0911 / 970 95-11
www.tiekings.net und Facebook

DIE GOLDSCHMIEDE SACHRAU
UNIKATE AUS MEISTERHAND
GUSTAVSTRASSE 49 FÜRTH
ALTSTADT TEL. 0911 9772500

Am 4. und am 11. Oktober haben wir von 13 bis 18 Uhr für Sie geöffnet.

Zeit zum Bummeln mit Familie und Freunden.
Freuen Sie sich auf viele Kirchweihangebote und ein ganz besonderes Geschenk:

Nur zur Kirchweihzeit gibt es bei allen teilnehmenden Händlern Pfefferkuchenherzen mit dem Logo der Fürther Altstadt, gebacken mit Zutaten aus fairem Handel.

Fürther Altstadt erleben
Einkaufen mit Genuss!

FARCAP
Faire Mode
Öffnungszeiten
Mo-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr
Gustavstraße 35
90762 Fürth
09 11/97 95 78 50
www.farcap.de

MADNESS

zeit für natürlichkeit
naturfrisör & natur-kosmetik & fußpflege
schätze aus der natur
für haut, haar und ihre seele
königstraße 38, 90762 fürth
telefon 0911 - 39 38 311
termine nach vereinbarung
www.naturfriseur-fuerth.de

up!sala

Waagstr. 3
Fürth
Di - Fr 11-19
Sa 10-15

GANESHA shop
schönes aus asien

ludwig-erhard-strasse 14 • 90762 fürth
www.ganesha-shop-fuerth.de
fon: 0911 - 979 26 25
öffnungszeiten:
mo - fr 10:30 - 18:30 h • sa 10:30 - 15:00 h

ayurvedagenuss
✧ Ayurveda Massagen
✧ Indische Schönheitspflege
✧ Naturkosmetik
✧ Kochkurse
✧ Geschenkgutscheine
Sabine Altrichter Ayurveda Massage Therapeutin
Marktplatz 4 (Nähe U-Bahnstation Rathaus)
90762 Fürth, Termine nach Vereinbarung!
Tel: 0911-4897090

MONA LISA DESSOUS & MODE

BHs in großen Größen
Gustavstr. 56 | 90762 Fürth | Tel. 0911-77 59 47
www.monalisa-dessous.de

Gute Dinge für Baby & Kleinkind
Praktische Winterkleidung!

www.wundervoller-start.de
Gustavstrasse 56

Musikhaus Kreitschmann
Königstraße 44
90762 Fürth
Telefon 77 37 38
Fax 74 50 65
E-Mail info@klak-musik.com
Internet www.klak-musik.com

Der Comic-Laden in Fürth!
MINI FUN
Comics Merchandising Geschenkartikel
Mini Fun · Wasserstrasse 1 · 90762 Fürth
0911-717133 · info@minifun.de · www.minifun.de

Der Herbst zeigt seine Farben!

Oehrlein
Fürth - Gustavstraße
Parkplätze im Hof

Himmel im Herzen
STORE
GUSTAVSTRASSE 6. 90762 FÜRTH
ÖFFNUNGSZEITEN
DI – FR 11 – 18 UHR. SA 10 – 16 UHR

Fürth-Shop

Produkt des Monats

Klapphocker

Sitzen statt stehen: Wer es sich beim Erntedankfestzug am 11. Oktober bequem machen möchte, der sollte sich einen der handlichen grün-weißen Klapphocker sichern, den es als Angebot des Monats Oktober für 2,50 statt 3,50 Euro zu kaufen gibt.

Neu im Shop

Kärwa-Schiebepuzzle

Das quadratische Schiebepuzzle mit 16 Feldern und Fürther-Kirchweih-Herz-Motiv kostet 2,49 Euro.

Kalender

Der Fürth-Kalender im A4-Format hochglänzend, in Spiralbindung, mit Fotografien von „HaVo“ Hildebrand zeigt unter dem Titel „Reizvolles Unbekanntes – Bekanntes neu entdecken“ die Kleeblattstadt aus ganz neuen Perspektiven. Erhältlich für 12,90 Euro.

Wieder da

Kärwa-Shirt

Das hochwertige T-Shirt gibt es als Herren- und Damenausführung in verschiedenen Größen und Kragenvarianten für 17,95 Euro. Das Shirt ist exklusiv im Fürth-Shop sowie im Franken-Ticket und auf der Kärwa erhältlich.

Jetzt auch online: Eine Auswahl an Produkten ist unter www.färddshop.de erhältlich.
Fürth-Shop, Moststraße 3, in den Räumen der Lizenz- und Geschenkewelt, Telefon 974 66 73, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.
Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr.
Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr.
E-Mail: shop@fuerth.de.

Fürther Sahnehäubchen: Der Mensch im Mittelpunkt

Foto: Verena Tykvart

Dozentin, Geburtsvorbereiterin, Naturheilpraktikerin: Doris A. Bittner in ihrer Praxis in der Hornschuchpromenade.

Seit 17 Jahren ist Doris Bittner bereits als Naturheilpraktikerin in Fürth tätig und hat in der Rudolf-Breitscheid-Straße 51 ihre Traumpraxis eröffnet: Eingerahmt von der Hornschuchpromenade, zentral gelegen, und trotzdem ruhig und hell. Ideale Rahmenbedingungen für ihre Arbeit, die meist aus Gesprächen besteht. „Ich kann niemanden einfach heilen“, sagt Bittner, „aber ich kann eine Hilfestellung geben. Und das Wichtigste ist, erst einmal das tatsächliche Problem herauszufinden.“ Das sei nicht immer offensichtlich und dafür bedarf es Zeit. Neben den klassischen Naturheilverfahren wie Schröpfen, Akupunktur oder Osteopathie bietet Bittner auch die sogenannte „Taping“-Methode an, die durch die bunt geklebten Bänder vor allem vom Leistungssport her bekannt ist. Die 59-Jährige ist außerdem auf Therapieformen für Frauen und Kinder spezialisiert sowie ausgebildete Geburtsvorbereiterin. Mittlerweile hätte sich auch der Ruf von Heilpraktikern in der Gesellschaft geändert, erzählt Bittner aus Erfahrung. „Die Menschen wissen jetzt, dass wir nicht mit Federn wedeln und ums Feuer tanzen, sondern ernsthaft arbeiten und auch wissen, wo unsere Grenzen sind.“ So würde die Mehrzahl der Patientinnen und Patienten mittlerweile einen neuen Weg gehen: den der klassischen Schulmedizin kombiniert mit bewährten Naturheilverfahren.

Info: Naturheilpraxis Doris A. Bittner, Rudolf-Breitscheid-Straße 51, Telefon 743 70 01, Internet www.bittner-natur.de, E-Mail doris-bittner@t-online.de, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30 Uhr, freitags nach Vereinbarung.

tilgner
Sanitär • Badsanierung
Wasseraufbereitung
Komplettbäder
Heizung • Solar • Klima
Flaschnerei • Dachdeckerei
Lüftung • Kundendienst
Notdienst • Wartung
Siegelsdorfer Straße 27 a
90768 Fürth
Tel.: 753 00 60
Fax: 753 00 22
info@tilgner-haustechnik.de

Textilreinigung Dubrau seit 1878 Sauber & Preiswert
Der Fachmann für:
• Polster
• Teppiche
• Vorhänge
• Kleidung
• Industriereinigung
Wilhelm-Löhe-Str. 9 • Fürth
Tel.: 77 10 33
Öffnungszeiten: Di / Mi 10 - 18 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Seit 1905
Emil Schwaderer
KARTONAGEN
Versandkartons
Lagerkartons
Wellpappkartons
Umzugskartons
Oststraße 116
90763 Fürth
Tel. (09 11) 97 03 97 - 0
www.schwaderer-kartonagen.de

Lagerverkauf
• Röstfrische Kaffeespezialitäten
• Feinkost
• Geschenkkörbe
• Große Maschinenausstellung
• Kaffeemaschinenreparaturservice
Öffnungszeiten
Mo-Fr 8-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr
Der Kaffeemaschinen-Doktor
Espressone
di mio gusto
...die fränkische Kaffeerösterei
Am Farrnbach 8 90556 Cadolzburg
www.espressone.de Telefon: 09103/71332-0
E-mail: info@espressone.de

Fürther Foto-Ansichten

Foto: Gerd Axmann

Eine tolle Geschenkidee – nicht nur für Fürther – sind die Foto-Ansichten von Gerd Axmann. Die Aufnahmen sind in verschiedenen Ausführungen, unter anderem gerahmt, auf Dibond- oder Forexplatten sowie als Postkarten erhältlich. Die Bilder sind in der Ausstellung in Axmanns neuem Atelier am Marktplatz 4a mittwochs und donnerstags von 16 bis 19 Uhr sowie freitags, samstags und sonntags von 14 bis 19 Uhr sowie nach Vereinbarung zu sehen. Mehr dazu unter www.axmann-fotografien.de.

Neuer Tarif im Parkhaus

Die Betreiberfirma Apcoa lockt im Parkhaus Hornschuch-Center, Gabelsberger Straße 1, mit einem neuen Tarif „Flex-Plus“. Autofahrer haben ab sofort die Möglichkeit, ihr Fahrzeug für eine Parkdauer von bis zu fünf Stunden zu einem Festpreis von vier Euro abzustellen. Bei einer längeren Verweildauer fällt der Tarif dann in die allgemein gültige Tarifstruktur zurück – das Tagesmaximum bleibt jedoch bei zehn Euro. Um das Flex-Ticket nutzen zu können, wurde der Automat im Einfahrtsbereich an der Schranke mit einem zusätzlichen Knopf ausgestattet, sodass der Autofahrer das Ticket einfach und direkt wie einen normalen Parkschein vor seiner Einfahrt ziehen kann. Angesichts der direkten Lage am Hornschuch-Center und der Nähe zur Fürther Freiheit, der Innenstadt und dem Stadtpark, ist der neue Tarif insbesondere für jene interessant, die ihr Auto sicher und kostengünstig für ein paar Stunden abstellen möchten.

Gesundes Pausenbrot

Foto: Wunder

Seit 2005 werden zum Schuljahresbeginn Biobrotboxen mit gesunder und leckerer Pausenverpflegung an Erstklässler in der Metropolregion verteilt, in diesem Jahr waren es insgesamt 10700 in 519 Klassen an 183 Schulen. Für Fürth organisiert die Verteilung Angelika Schäff vom städtischen Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz. Bürgermeister und Schulreferent Markus Braun (li.) verteilte gemeinsam mit Norbert Denzler von der AOK sowie Anne Hassler von der Firma ebl – beide seit Beginn Sponsoren und Förderer der Aktion – die mit Müsli, Äpfeln, Karotten und Teebeuteln bestückten wiederverwendbaren Boxen in der Grundschule Soldnerstraße.

Folk, Punk, Rock und mehr

Die Gruppen „Thoughtcrime“, „Parallelaktion“ und „Black Elephant Band“ spielen am **Freitag, 9. Oktober, 20.30 Uhr,** im Kopf und Kragen, Ottostraße 27 (Hinterhof). Seit vier Jahren stehen „Thoughtcrime“ für „Indiealternativefolkprogpunkrock“ und überzeugen mit kraftvollen Rhythmen und ausgereifter, oft auch unkonventioneller Gitarrenarbeit, begleitet von einer ausdrucksstarken Stimme. Viel Zeit haben sie sich für ihr erstes Album gelassen, das an diesem Abend nun endlich veröffentlicht werden soll. Für tanzbaren Sound mit meist deutschsprachigen Texten sorgt die Wiener Band „Parallelaktion“ und Jan Bratenstein – alias „Black Elephant Band“ – braucht nur eine Akustikgitarre und seine Stimme, um mit seinen Songs das Publikum mitzureißen.

Beste Schülerzeitung gesucht

Die Bundesagentur für Arbeit prämiert Deutschlands beste Schülerzeitung 2015 und kürt Gewinner in insgesamt fünf Kategorien. Teilnahmeberechtigt ist jede Redaktion eines bundesdeutschen Gymnasiums oder einer vergleichbaren Einrichtung der Sekundarstufe II mit ihrem Print- oder Online-Magazin. Einsendeschluss ist am 31. Oktober. Weitere Infos unter www.abi.de.

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarrnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BAUVEREIN FÜRTH eG
Herrnstraße 64a
90763 Fürth

Telefon 0911/9 73 42-0
Telefax 0911/9 73 42-15
info@bauverein-fuerth.de

1898

Aktion Lesestart geht weiter

Die Volksbücherei Fürth führt das Frühförderprogramm „Lesestart – Drei Meilen für das Lesen“ der Stiftung Lesen zur frühkindlichen Förderung mit einem kostenlosen Lesepaket und einem Erzählnachmittag weiter.

Laut Bildungs- und Forschungsministerin Johanna Wanka ist die Fähigkeit, gut lesen und schreiben zu können, der Schlüssel für das Lernen in der Schule. Gemeinsam Bücher anschauen und vorlesen unterstütze auf spielerische Art und Weise die kindliche Entwicklung und Sprache. Sich konzentrieren, den Wortschatz erweitern, Zusammenhänge verstehen – diese Grundlagen der Bildung würden beim Vorlesen wie von selbst geübt. Gleichzeitig erfahre das Kind Nähe und Geborgenheit.

Eltern erhalten drei Mal ein Startpaket mit wertvollen Alltagstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk für ihren Nachwuchs, wenn dieser ein, drei und sechs Jahre alt ist. Das Lesestart-Set II für Mädchen und Jungen im Alter von drei Jahren gibt es in der Volksbücherei.

Begleitend dazu finden im Herbst zwei Veranstaltungen statt:

Von Elfen, Trollen und Königskindern, **Freitag, 16. Oktober, 15.30 Uhr,** für Kinder von ein bis zweieinhalb Jahren

Mit Riesen und Zwergen hinter hohen Bergen, **Freitag, 20. November, 15.30 Uhr,** für Mädchen und Jungen von drei bis vier Jahren.

Diese beiden Nachmittage mit Erzählerin Monika Widmaier wecken Erzähllust und Lesefreude und bieten Ideen fürs Erzählen, Lesen, Spielen und Singen mit Kindern zu Hause.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung (telefonisch oder über E-Mail) zwingend erforderlich.

Junge Redakteure gesucht

Das Jugendmedienzentrum Connect startet nach der Sommerpause wieder das Projekt „Angekommen in Fürth“ und will für die noch kleine Internet-TV Redaktion „Angekommen live“ neue Mitglieder gewinnen. Gerade auch das Flüchtlingsthema soll Teil der Arbeit sein. Gesucht werden junge Leute zwischen 16 und 22 Jahren, denen die Mitarbeiter von Connect zeigen, wie man moderiert, Videos dreht, diese schneidet und eine Sendung produziert.

In der regelmäßig im Internet laufenden Livesendung werden junge Fürtherinnen und Fürther aus allen Nationen von und über die Kleeblattstadt berichten. Weitere Inhalte sind Freizeittipps, Vorstellung von wichtigen Personen und Institutionen, Veranstaltungsinfos, Berichte und vor allem das, was junge Migrantinnen und Migranten interessiert. Dazu lädt das Redaktionsteam Gäste ins Studio ein, besucht Veranstaltungen, Konzerte, organisiert selbst Aktionen und überlegt immer wieder neue Inhalte.

Vor den Sommerferien hat eine kleine Gruppe schon experimentiert und jetzt soll wieder durchgestartet werden.

Weitere Informationen gibt‘s bei Florian Friedrich im Jugendmedienzentrum Connect (Telefon 8109832). Es können sich auch Gruppen von Initiativen, Vereinen oder Verbänden beteiligen.

Kleeblattstadt erweist sich weiterhin als attraktiver Schulstandort

Schülerzahlen erneut auf hohem Niveau – Integration von Flüchtlingen als Herausforderung – Mehr Übergangsklassen eingerichtet

Foto: Gaßner

Investitionen im Schulbereich, wie aktuell zum Beispiel für die Generalsanierung der Grundschule Rosenstraße, sind notwendig, um zeitgemäße Lernbedingungen zu schaffen.

Während in vielen Regionen und Städten Bayerns die Schülerzahlen rückläufig sind, bleiben sie in Fürth mit über 5800 Grund- und Mittelschülern – darunter 979 Erstklässlern – auf Vorjahresniveau. Bürgermeister und Schulreferent Markus Braun bewertet die Investitionen im Schulbereich, die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen, Pausenhofgestaltungen und Erweiterungen in den vergangenen Jahren als „gerechtfertigt“ und betonte bei einem Pressetermin zum Schuljahresbeginn: „Es muss weitergehen, damit wir an allen Einrichtungen attraktive und zeitgemäße Bedingungen für Lernen und Arbeiten schaffen können.“

Neben den Vorplanungsarbeiten für den Umbau des Helene-Lange-Gymnasiums am Tannenplatz, für den über 25 Millionen Euro veranschlagt sind, schreitet die Generalsanierung der Grundschule Rosenstraße mit 6,3 Millionen Euro weiter voran und auch der Ausbau der Grundschule in Unterfarrnbach für 800000 Euro mit einem Ganztagesschulangebot soll zügig fertiggestellt werden. Ein weiterer Augenmerk liegt laut Braun neben der Erweiterung von Mensa-Kapazitäten für Ganztagesschulen auch auf dem Ausbau von Betreuungsplätzen, die mit 3742 im kommenden Schuljahr den absoluten Höchststand in der Stadtgeschichte erreicht.

Ein Thema, das die Stadt in den vergangenen Jahren zusätzlich beschäftigt hat, ist die Weiterentwicklung der Ganztagesschulen: So gibt es aktuell an allen acht Mittelschulen, den beiden Förderzentren und Realschulen, allen Gymnasien und an sechs Grundschulen Angebote der offenen und gebundenen Ganztagesschule, die stadtweit von 1577 Kindern und Jugendlichen in insgesamt 83 Klassen bzw. Gruppen genutzt werden. „Wir dürfen nicht nachlassen“, sagte Braun und betonte, dass gerade die Entwicklung dieser Schulform auch eine neue pädagogische Qualität mit sich bringe, die den gesellschaftlichen Anforderungen an Bildung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf in besonderer Weise Rechnung trägt. Die weltweiten Flüchtlings- und Migrationsbewegungen stellen auch die Schulen in Fürth vor große Herausforderungen: Rund 40 Prozent der Fürther ABC-Schützen sind Kinder mit Migrationshintergrund – mit steigender Tendenz – und auch in den weiteren Jahrgangsstufen bis hin zur Berufsschule spielen Angebote der Integration und Sprachförderung eine immer wichtigere Rolle. So wurden aktuell insgesamt 20 Übergangsklassen an Grund- und Mittelschulen eingerichtet, sieben weitere an der Berufsschule für berufsschulpflichtige Asylbewerber bzw. unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Die Bilder der Flüchtlingsströme in den vergangenen Wochen vor Augen, bekräftigt Braun: „Wir fahren auf Sicht.“ Auch Schulamtsdirektorin Ulrike Merkel betont, dass die Übergangsklassen größenmäßig bewusst so eingerichtet worden seien, um in den nächsten Wochen weitere Kinder und Jugendliche aufnehmen zu können.

OPEL KARL, CORSA & ADAM

DAS PERFEKTE KLEINWAGEN-ANGEBOT AB NUR 9.500 €.

Wir leben Autos.

Sie suchen ein kleines Auto mit ausgezeichnetem Design, entwickelt und gebaut mit deutscher Ingenieurskunst und das zu einem attraktiven Preis? Sie wollen auch bei einem Kleinwagen auf nichts verzichten müssen und innovative Technologie und modernste Motoren haben? Kein Problem. Bei Opel Thomas haben wir das perfekte Kleinwagen-Angebot für Sie!

GÜNSTIG UND PRAKTISCH.

Opel KARL Selection 1.0 55 kW (75 PS).
- Ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis
- 5 Türen serienmäßig
- Wahlweise als 4- oder 5-Sitzer
- Äußerst kompakt mit nur 3,68m Länge
- Bis zu 1.013 l Gepäckraumvolumen
- Sparsamer 3-Zylinder von Deutscher Ingenieurskunst
- Außergewöhnlich komfortables Interieur

Monatlich ab €[1,2] 59,-

Hauspreis ab € 9.500,-

CHIC UND INNOVATIV.

Opel Corsa Selection 1.2 51 kW (70 PS).
- Der Große unter den Kleinen mit 4,02m Länge
- Erhältlich als sportlicher 3-Türer oder praktischer 5-Türer mit stilvollem Design
- Premium Interieur mit erstklassiger Verarbeitung
- Innovationen der Oberklasse erhältlich
- Modernste Fahrassistenzsysteme
- Breites Motorenangebot von 70 bis 207 PS

Monatlich ab €[1,3] 69,-

Hauspreis ab € 9.990,-

INDIVIDUALITÄT VOM FEINSTEN.

Opel ADAM JAM 1.2 51 kW (70 PS), Kurzzulassung.
- Der Fashion-Mini mit über 80.000 Individualisierungsmöglichkeiten
- Sie haben die Wahl aus 19 Bodyfarben, 7 Dachfarben, 28 Felgen, 3 Dachhimmeln, 21 Außendekoren, 20 Innendekoren, 19 Polstern und vielen weiteren Details
- Optionaler LED Sternenhimmel und 8-farbige Multi-Color-Ambientebeleuchtung verfügbar

Monatlich ab €[1,4] 79,-

Hauspreis ab € 11.990,-

1) Privatkundenleasingangebote der Opel Leasing GmbH, für die die Autohaus Thomas GmbH als ungebundener Vertreter tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Überführungskosten (separat zu entrichten): 670,– €. Laufzeit: 36 Monate. Laufleistung: 5.000 km/Jahr. Effektiver Jahreszins: 1,99%. Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99%. 2) KARL: Einmalige Leasingsonderzahlung: 890,- €, Voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 3.014,– €, Gesamtkreditbetrag/-fahrzeugpreis: 9.500,– €. 3) Corsa: Einmalige Leasingsonderzahlung: 890,- €, Voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 3.374,– €, Gesamtkreditbetrag/-fahrzeugpreis: 11.980,– €. 4) ADAM: Einmalige Leasingsonderzahlung: 1.890,- €, Voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 4.734,– €, Gesamtkreditbetrag/-fahrzeugpreis: 13.650,– € * Summe aus Leasing-Sonderzahlung, mtl. Leasingraten und kalkuliertem Restwert sowie evtl. Kosten für außerordentliche Schäden.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007): Opel KARL 1.0 innerorts 5,6 - 5,4; außerorts 3,9 - 3,7; kombiniert 4,5 - 4,3; CO2-Emission (kombiniert) in g/km: 104 - 99. Effizienzklasse C. Opel Corsa 1.2 innerorts: 6,7, außerorts: 4,6, kombiniert: 5,4; CO2-Emissionen, kombiniert: 126 g/km Effizienzklasse D. Opel ADAM 1.2 innerorts: 7,2, außerorts: 4,3, kombiniert: 5,3; CO2-Emissionen, kombiniert 125 g/km Effizienzklasse D.

Autohaus Thomas seit über 50 Jahren

Autohaus Thomas GmbH
Direkt an der A73 AS Fürth-Ronhof · Seeackerstr. 55 · 90765 Fürth
www.opel-thomas.de · Tel: 0911 / 979 44 - 0 · info@opel-thomas.de

/opelthomas
Wir leben Service.

Wir reparieren-
es lohnt sich !!
Alle TV-HiFi-Tonband-
Videogeräte, Plattenspieler
- Kaffeemaschinen -
- Antennenbau -
TV-HiFi schnatzky Heimkino
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

Elektro-Service JORDANI
Ihr Hausgerätekundendienst!

Ausstellung + Verkauf:
Mühltalstr. 103 90766 Fürth
Telefonische Auftragsannahme:
0911-73 73 88
Hausgeräte Kundendienst Ersatzteile

Seit über 40 Jahren!
Ute´s Hundesalon
Inh. Ute Besold
Tel.: 09 11 / 801 31 16
Kaiserplatz 2
90763 Fürth
scheren - trimmen - baden
und individuelle Beratung

KOSTENLOS
holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.
Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
Tel.: 0911 / 70 53 69

KLEIN & JACOB
Vergolder-, Restauratoren- & Künstlerbedarf
Unser Shop im Lager ist fertig und mit vielen Angeboten ausgestattet.
Aquarell-, Acryl-, Ölfarben • Pigmente
Malblöcke • Pinsel
Standard- und Doppel-Keilrahmen
in vielen Formaten, bespannt und grundiert.
Wehlauer Straße 81
90766 Fürth
Telefon: 0911-73 12 51
www.klein-jacob.de

HBF Haus- und Betriebstechnik GmbH
Tel. 0911-618861
Fax: 0911-6564547
Sanitär & Heizungsinstallation
Umbau & Sanierungsarbeiten
Barrierefreie Bäder
Wartung & Instandhaltung
Wasseraufbereitung
Entwässerungstechnik
Kundendienst
www.hbf-gmbh.de
NO KESSEL EINBAU PARTNER

J. Roßmeißl
Heizung · Sanitär · Schlosserei
Wartung · Kundendienst
Umbauarbeiten
Sanierungen
Herboldshof 24
90765 Fürth
Tel.: 0911 / 76 47 56
E-Mail: firma-rossmeissl@t-online.de
Homepage: www.firma-rossmeissl.de

Sprechtag beim Behindertenrat

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils **dienstags** von **9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung bekannt gegeben werden, damit diese vom Gremium aufgegriffen werden können. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-1783 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: www.behindertenrat-fuerth.de.

Behinderten-WC wieder offen

Das öffentliche WC für Menschen mit Behinderung im Sozialrathaus am Königsplatz 2 ist nach Renovierungsarbeiten wieder zugänglich. Die Toilette befindet sich im Erdgeschoss zwischen dem Damen- und Herren-WC und ist – natürlich barrierefrei – über den Haupteingang des Gebäudes mit dem Aufzug 1 während der Öffnungszeiten Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr, freitags von 7 bis 16 Uhr erreichbar.

Service-Mobil auf dem Friedhof

Auf dem Fürther Friedhof steht ein elektrobetriebenes Service-Mobil kostenlos für gehbehinderte Besucherinnen und Besucher montags bis donnerstags von 8 bis 15.15 Uhr und freitags von 8 bis 14 Uhr zur Verfügung. Wer das Fahrzeug anfordern möchte, kann es bei der Verwaltung unter der Rufnummer 3765-1871 vorbestellen. Eine spontane Nutzung ist ebenfalls möglich, indem sich Interessierte über die Sprechanlage am Haupteingang an der Erlanger Straße melden. Wenn das Service-Mobil frei ist, fährt ein Mitarbeiter des Friedhofs die Personen zu den jeweiligen Gräbern.

Neue Angebote für Senioren

Die Seniorenbegegnungsstätte der Diakonie Fürth, Königswarterstraße 58, hat folgende neue Angebote: Die Kreativgruppe trifft sich am **Donnerstag von 10 bis 12 Uhr** zum Thema „Herbstbasteleien“. Termine: **8., 15., 22. und 29. Oktober.** Geringer Kostenbeitrag für Material. Info und Anmeldung bis zwei Tage vor dem jeweiligen Termin bei Kathrin Kutzke, Telefon 749 33 26. Für den Gymnastikkurs „Bewegung und Mobilisation“ – Fit und aktiv im Alter, Beginn ab **Mittwoch 14. Oktober, jeweils von 9 bis 10 Uhr,** sind noch Anmeldungen möglich. Teilnahmebeitrag 25 Euro für sechs Einheiten. Info und Anmeldung bis Freitag, 9. Oktober, bei Kathrin Kutzke, Telefon 749 33 26.

Seniorenstammtisch

Der nächste Seniorenstammtisch für jedermann findet am **Donnerstag, 1. Oktober, ab 14.30 Uhr** im Grüner Brauhaus (Comödie) statt. Neben unterhaltsamen Gesprächen und Kartenspielen soll der Stammtisch den anwesenden Seniorenratsmitgliedern Anregungen der älteren Generation näher bringen. So hat sich der Wunsch nach einer Wandergruppe herauskristallisiert. Der Seniorenrat wird sich deshalb künftig an den Volkswandertagen in der Region mit eigener Abteilung beteiligen. Nächster Termin hierfür ist der 3. Oktober siehe Seite 19.

Seniorenrat informiert

Der Seniorenrat der Stadt Fürth hat in seiner Vollversammlung zwei Beschlüsse gefasst, die an den Stadtrat zur Entscheidung weitergeleitet werden. Das Gremium beantragt die ideelle und finanzielle Förderung der Einrichtung eines Hospizes im Stadtgebiet, um den Bedarf an stationären Plätzen zu decken. Dabei soll die Stadt Fürth sowohl bei der Suche nach einer Örtlichkeit als auch bei der Bildung einer Trägergesellschaft unterstützen. Außerdem sollen die Neue Mitte und die Fußgängerzone Schwabacher Straße mit Bushaltestellen in der Friedrichstraße in beiden Fahrtrichtungen besser erreichbar werden. Der jetzige Haltepunkt Fürther Freiheit vom Hauptbahnhof Richtung Rathaus sei für ältere Menschen vom Einkaufszentrum zu weit entfernt.

Senioren-Kultur-Treff

Der Seniorenrat der Stadt Fürth lädt ältere Bürgerinnen und Bürger sowie alle, die nachmittags Zeit haben, am **Dienstag, 20. Oktober, 14 Uhr,** in das Atelier von Walter Gerstung in der Kaiserstraße 175 ein. Der Maler und Grafiker, der mit dem Sonderpreis des Kulturrings C der Stadt Fürth und dem Kunstpreis der Rheinischen Post Düsseldorf ausgezeichnet wurde, zeigt seine neuesten Werke, angereichert mit Anekdoten aus seinem Leben. Auf dem Programm steht auch eine Diskussion über die Situation eines Künstlers in unserer Gesellschaft. Die Kosten betragen zwei Euro.
Das Atelier ist mit der U 1, Haltestelle Jakobinenstraße, den Buslinien 173 und 174, Haltestelle Ritterstraße, oder der Buslinie 177, Haltestelle Leyher Straße, erreichbar.
Anmeldungen sind per E-Mail seniorenrat@fuerth.de oder unter Telefon 974-1839 zu den Bürozeiten oder über Anrufbeantworter unter Angabe des Namens mit Telefonnummer möglich. Bei Nichtteilnahme bitte absagen.

Volkswandertag

Der Seniorenrat lädt am **Samstag, 3. Oktober,** zum Internationalen Volkswandertag in Röttenbach ein. Treffpunkt ist um **10 Uhr** an der Mehrzweckhalle am Sportplatz (Norma Parkplatz), Lohnmühlweg 11, 91341 Röttenbach.
Die Strecken von sechs und zehn Kilometern werden von Ehrenamtlichen des Seniorenrats begleitet. An den Kontrollstellen erhält jeder Teilnehmer kostenlos Suppe bzw. Tee.
Die Startgebühr von zwei Euro ist vor Ort zu entrichten. Willkommen sind nicht nur die Generation 60 plus, sondern auch Familien, Großeltern mit Enkeln oder Singles. Mitfahrgelegenheiten können bis spätestens 1. Oktober organisiert werden, Telefon 974-1839.

Sprechzeiten für Senioren

In der Fachstelle Seniorenarbeit der Stadt Fürth werden **montags, dienstags und donnerstags** von **10 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Terminvereinbarung unter 974-1785 Sprechstunden angeboten. Sie finden im Rathaus, Königstraße 86, im Erdgeschoss in den Räumen 005 und 006 statt.
Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags und donnerstags** von **9 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-1839 im Erdgeschoss des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2, Raum 029 (im Eingangsbereich rechts) zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter www.seniorenrat-fuerth.de.to zu finden.

CHOCOTHEK
RIEGELEIN WERKSVERKAUF CADOLZBURG
WIR HABEN FÜR JEDEN ANLASS EINE KREATIVE IDEE!
• Geburtstag
• Hochzeit
• Jubiläum

WIR BERATEN SIE GERNE!
SOMMERSAISON (JUNI BIS AUGUST)
DO – FR: 9 BIS 18 UHR | SA: 9 BIS 14 UHR
HAUPTSAISON (SEPTEMBER BIS MAI)
MO – FR: 9 BIS 18 UHR | SA: 9 BIS 14 UHR
TIEMBACHER STRASSE 11 | 90556 CADOLZBURG | TELEFON 09103/505-171
CHOCOTHEK@RIEGELEIN.DE | WWW. RIEGELEIN.DE

§ DORIS SOWINSKI
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht
Gustav-Schickedanz-Str. 3 • 90762 Fürth
Tel.: 0911/97 59 22 22 • Fax: 0911/97 59 22 24
kanzlei@ra-sowinski.de • www.ra-sowinski.de

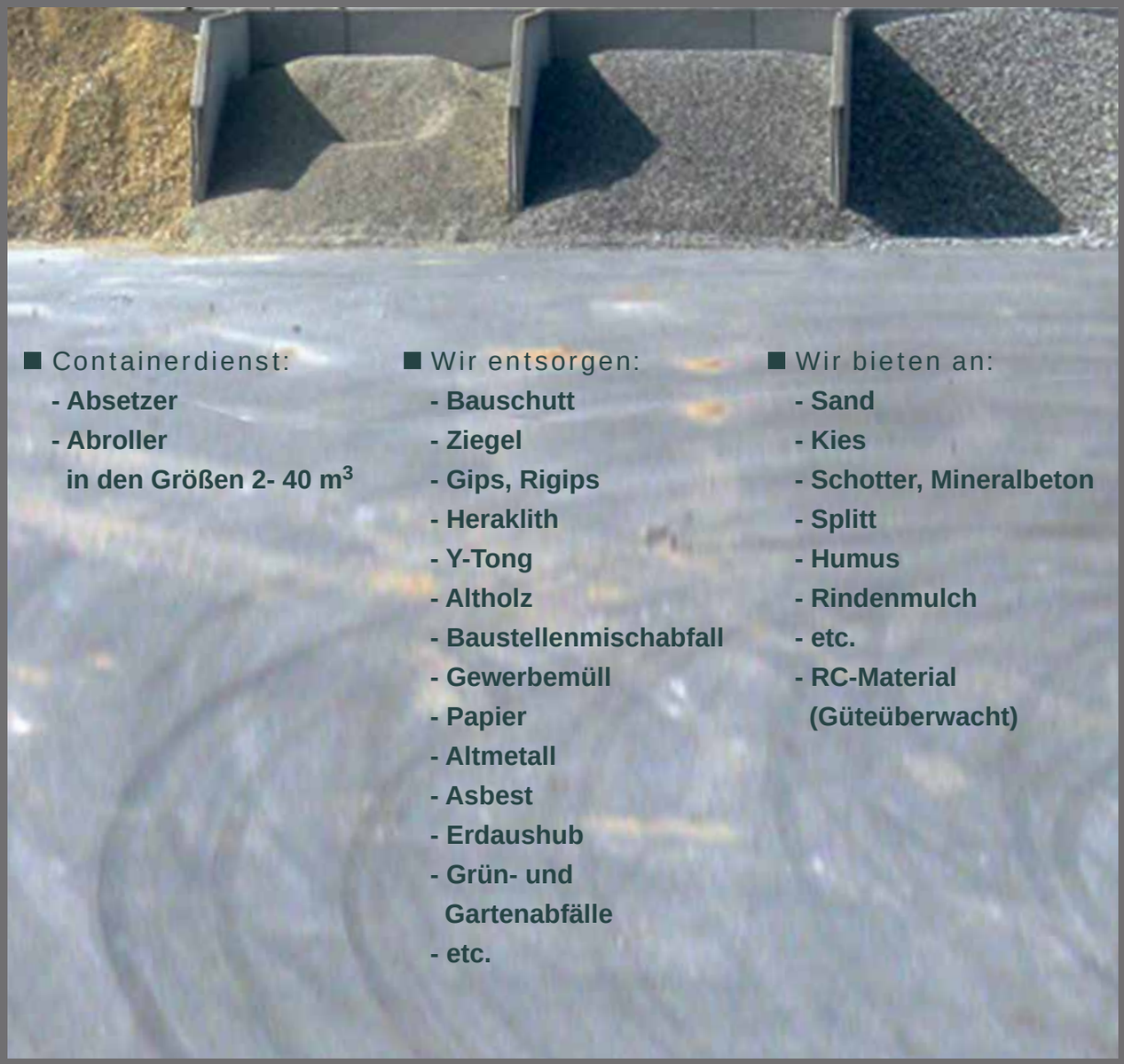
Neues Seniorenservicewohnen in Fürth
Amalienstr./Ecke Karlstr.
27 Eigentumswohnungen 1,5-, 2- und 3-Zimmer
Sorglos-Immobilie für Eigennutzer u. Kapitalanleger
Provisionsfrei!

Musterwohnungsbesichtigung
sonntags 14:00 bis 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Karlstr. 18, 90763 Fürth
B, 49 kWh, Gas, Bj. 2014, A
Info-Telefon:
0911/776611
www.urbanbau.com
Ein Stück mehr Lebensqualität!
URBANBAU
Mietangebote unter Tel.: 0911-9777535

RAU
Vision und Tradition

Rau GmbH
Boxdorfer Straße 8b
90765 Fürth-Sack
Tel.: 0911 - 300 374 - 90
Fax: 0911 - 300 374 - 91
info@sand-rau.com
www.sand-rau.com

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 7.00 - 16.30 Uhr



■ Containerdienst:
- Absetzer
- Abroller
in den Größen 2- 40 m^3

■ Wir entsorgen:
- Bauschutt
- Ziegel
- Gips, Rigips
- Heraklith
- Y-Tong
- Altholz
- Baustellenmischabfall
- Gewerbemüll
- Papier
- Altmetall
- Asbest
- Erdaushub
- Grün- und Gartenabfälle
- etc.

■ Wir bieten an:
- Sand
- Kies
- Schotter, Mineralbeton
- Splitt
- Humus
- Rindenmulch
- etc.
- RC-Material (Güteüberwacht)

Die Firma Rau GmbH ist ein nach § 52 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb.

vom 3. bis 14. Oktober

Die Königin der fränkischen Kirchweihen gibt den Ton an

Foto: Mittelsdorf

Einzigartiges Flair, eine ganz besondere Mischung aus Markt und Kirchweih, aufregende Fahrgeschäfte, Schlemmen nach Lust und Laune – das alles direkt im Herzen der Innenstadt und zu Füßen des Rathauses: Fürth lädt vom 3. bis 14. Oktober zur Audienz bei der Königin der fränkischen Kirchweihen ein.

Die Tage werden kürzer, die Schatten länger und langsam, aber sicher verabschiedet sich der Sommer. Kein Grund zur Traurigkeit, im Gegenteil: Denn bevor die Freiluftsaison ihren Abschluss findet, wird in Fürth noch einmal kräftig gefeiert. Lange herbeigesehnt, ist es am **Samstag, 3. Oktober,** soweit: Dann gibt die Michaelis-Kirchweih – die Königin der fränkischen Kirchweihen – zwölf Tage lang den Ton an. Bis einschließlich **Mittwoch, 14. Oktober,** dreht sich in dieser Zeit alles um *das* Fest aller Feste und vom Rathaus über die Königstraße bis hin zur Fürther Freiheit verwandelt sich die Innenstadt in einen bunten Jahrmarkt mit zahlreichen Fahrgeschäften, Buden und Ständen.

Da gibt es Raumschiffe, die in den Himmel fliegen, ein Riesenrad so hoch wie ein Kirchturm, einen actionreichen Flughafen mitten in der Stadt, Maschinen, die sich in alle nur erdenklichen Richtungen drehen und ein Meer an Lichtern und bunten Farben. Dazu der Geruch von gebrannten Mandeln, Süßigkeiten oder Gegrilltem und – am wichtigsten – jede Menge Menschen, die gute Laune verbreiten, sich freuen und Spaß an der Fürther Kirchweih haben. Aber nicht nur die „Fädder“ lieben ihre „Kärwa“, das beweisen die Besucherzahlen: Weit mehr als eine Million Menschen erliegen jedes Jahr dem außergewöhnlichen Flair, das diese größte Straßenkirchweih Süddeutschlands charakterisiert.

Die einzigartige Mischung aus Kirchweih, Volksfest und Markt

Die Frage ist also nicht „Gehen wir auf die Fädder Kärwa?“, sondern: „Wohin zuerst?“ Denn als Besucher hat man die Qual der Wahl. „Baggers oder Fischsemmel?“, „Bier oder Federweißer?“, „Überschlag oder gemütliches Schaukeln?“ Zum Glück dauert die Michaelis-Kirchweih zwölf Tage. Genug Zeit also, die Spielwarenstände, Los-, Wurf- und Schießbuden sowie die rund 100 Händlermarktstände bei einem entspannten und ausgedehnten Bummel zu besuchen. Vor allem rund um die Moststraße gibt es bei den Fieranten so gut wie alles zu kaufen: von Blumenzwiebeln über Hosenträger bis zu Staubsaugerdüsen oder Kristallwaren. An allen Ecken und Enden warten außerdem Leckereien und Köstlichkeiten – Baggers oder „Kärwa-Käichli“, „Gwedelte“ oder Backfisch, Schaschlik oder Bratwürste – und dazwischen locken spektakuläre Fahrgeschäfte und Karussells. Es ist diese einzigartige Wechselwirkung von Marktgeschehen und Kärwarummel, die den ganz speziellen Charakter der Michaelis-Kirchweih ausmacht.

Traditionen werden gepflegt

Wer zum ersten Mal auf der Michaelis-Kirchweih zu Gast ist, wird eines vergeblich suchen: die großen Bierzelte, die die üblichen Volksfeste zieren. Und darauf sind die Fürther stolz. Denn noch heute ist ihre „Kärwa“ eine echte Wirtshauskirchweih – eine Tradition, die seit Jahrhunderten liebevoll gepflegt wird.

Ein ebenso alter Brauch ist der Erntedankfestzug, der am Bauernsonntag (11. Oktober) mit Pauken und Trompeten durch die Innenstadt zieht. Über 3000 Mitwirkende, rund 50 liebevoll geschmückte Festwagen, 22 Kapellen und Spielmannszüge präsentieren ein farbenfrohes Spektakel, das jedes Jahr über 100 000 Zuschauer an den Straßenrand lockt.

Übrigens: Sowohl am Bauernsonntag als auch am Sonntag, 4. Oktober, haben die Fürther Geschäfte jeweils von 13 bis 18 Uhr in der Innenstadt geöffnet. Erstmals können dann auch die Läden der in diesem Jahr eröffneten Neuen Mitte zum ausgiebigen Einkaufsbummel in unmittelbarer Nähe zur Kärwa angesteuert werden.

Die wichtigsten Kärwa-Termine auf einen Blick

Fotos: Mittelsdorf

Auf einer Länge von 3,5 Kilometern lädt die Kirchweih zum Flanieren ein. Ob Fahrgeschäft, Losbude, Marktstand oder Imbiss – hier findet jeder Besucher das Richtige.

Die perfekte Mischung aus Markt und Kirchweih machen den Reiz der Fädder Kärwa aus.

Eröffnung: Samstag, 3. Oktober, 10.15 Uhr, auf dem Vorplatz des Fürther Stadttheaters
Eröffnungsfeuerwerk der Schausteller und Marktkaufleute: Samstag, 3. Oktober, 22 Uhr, auf der Fürther Freiheit
Verkaufsoffene Sonntage: 4. und 11. Oktober, 13 bis 18 Uhr, in der Fürther Innenstadt
„Feierabend-Gwerch“: Donnerstag, 8. Oktober, 18 Uhr, auf dem gesamten Kirchweihgelände und an den Ausschankbetrieben
Kärwalauf des LAC Quelle Fürth: Sonntag, 11. Oktober, 10 Uhr
Erntedankfestzug: Sonntag, 11. Oktober, ab 11 Uhr, Zugstrecke: Schwabacher Straße – Maxstraße – Friedrichstraße – Rudolf-Breitscheid-Straße – Schwabacher Straße – Brandenburger Straße – Königstraße. Von 12 bis 13.15 Uhr findet eine Live-Übertragung im Bayerischen Fernsehen statt.
Familientag: Dienstag, 13. Oktober, 10 bis 19 Uhr
Prachtfeuerwerk zum Kirchweihausklang: Mittwoch, 14. Oktober, 22 Uhr, Wiesen am Ulmenweg

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 10 bis 23 Uhr und Sonn- und Feiertag von 11 bis 23 Uhr.

Fotos: Mittelstdorf

Auf einer Kirchweih ist nur abends was los? Weit gefehlt! Die Straßen in der Kleeblattstadt sind auch tagsüber sehr gut gefüllt – denn dann haben die Einheimischen „ihre“ Kärwa meist für sich und bummeln oft schon in der Mittagspause oder nachmittags über das Gelände.

Das Riesenrad ist nicht nur das Wahrzeichen der Fürther Michaelis-Kirchweih, sondern vor allem bei den Romantikern unter den Besuchern beliebt. Und mal ehrlich: Was gibt es Schöneres, als sich mit einem lieben Menschen den Kirchweihtrubel bei Nacht in einer schaukelnden Gondel anzusehen?

Die Kirchweih im Zeichen des Kleeblatts

Ein wahres Paradies offenbart sich für alle Fürth-Anhänger am Gemeinschaftsstand des Fürth-Shops und der Spielvereinigung Greuther Fürth. Neben T-Shirts, Büchern und Kalendern mit dem Kleeblattlogo sowie einem umfangreichen Sortiment an Fanartikeln des Fußballvereins wird zudem der „Kärwa-Pin“ angeboten, der ausschließlich während der Michaelis-Kirchweih erhältlich ist. Und auch die Glücksbude zugunsten der Fürther Wohlfahrtsverbände nimmt wieder ihren Stammplatz gegenüber des Jüdischen Museums ein.

Südstädter Kirchweihkaffee

Die Kirchengemeinden St. Heinrich und St. Paul laden die Bewohner der Südstadt am **Dienstag, 13. Oktober, von 14 bis 16 Uhr** zum Kirchweihkaffee in das Gemeindehaus St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2, ein. Kuchen und Kaffee sind frei, weitere Getränke kostenpflichtig. Und bei Live-Musik kann das Tanzbein geschwungen werden.

Ballett
Tänz. Früherziehung
Jazz Dance
Modern Dance
Charaktertanz
Hip Hop und Breakdance
Flamenco
Capoeira
Standard-, Latein- und Gesellschaftstanz

Ihr kompetenter Partner speziell für BMW
kurze Termine möglich
Seit über 30 Jahren in Fürth

Unsere Serviceleistungen
- Reparatur aller Fabrikate
- Computerdiagnostik
- tägl. HU mit integr. AU
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
- u. v. m.

AUTO TOMANDL GmbH
Meisterhaft auto reparatur
Meisterbetrieb der Kfz-Innung · 90765 Fürth · Erlanger Straße 130
Tel. (09 11) 7 90 59 09 · Fax 7 90 77 27 · www.auto.tomandl.de

Neu im Ausschank!
1709 GRÜNER Fürth/Bay.
Kärwa Festbier
FRISCH VOM FASS
Speziell zur Michaelis-Kärwa eingebraut – das würzige Festbier aus Fürth für Fürth.

Los geht's!

Fotos: Mittelsdorf

Die Frage aller Fragen jedes Jahr zur Eröffnung: Wie viele Schläge wird OB Thomas Jung wohl für den Fassanstich benötigen?

Am **Samstag, 3. Oktober,** ist es endlich wieder soweit: Der Fürther liebstes Kind beginnt.
Ganz wie es der Tradition gebührt, startet die Michaelis-Kirchweih mit Böllerschüssen und Fanfaren vor dem Stadttheater. Bereits **ab 10.15 Uhr** stimmt Moderator Volker Heißmann humorvoll auf Bayerns größte Straßenkirchweih ein. Der Musikzug TSV 1895 Burgfarrnbach erfreut die Schaulustigen mit einem Standkonzert und der Heimat- und Volkstrachtenverein Stadeln stimmt das Publikum mit Volkstänzen auf die kommenden zwölf Festtage ein. Nach den Ansprachen von Dekan Jörg Sichelstiel und Oberbürgermeister Thomas Jung, sticht das Stadtoberhaupt das erste Fass Grüner-Bier an und der Kärwa-Gerstensaft kann fließen.
Pünktlich um 11 Uhr erschallen von den Wiesen am Karlsteg die traditionellen Böllerschüsse und die Fanfaren des Posaunenchores der Auferstehungskirche verkünden vom Rathausturm offiziell den Beginn der diesjährigen Michaelis-Kirchweih. Dem ersten Bummel über das Festgelände steht nun nichts mehr im Wege. So manch einer hält bestimmt bis zum Abend durch, wenn um 22 Uhr das imposante Eröffnungsfeuerwerk der Schausteller und der Marktkaufleute auf der Fürther Freiheit in den Himmel steigt.
Übrigens: Die traditionelle Kirchweihvorfeier der Beschicker in der Kirche St. Michael findet am Vorabend der Eröffnung, am **Freitag, 2. Oktober, ab 19 Uhr** statt.

Traditionell bereichern die Mitglieder des Heimat- und Volkstrachtenvereins Stadeln die Kirchweih-Eröffnung mit ihren Tänzen.

Neuheiten, Wiederholungstäter und Klassiker

Auf 42 000 Quadratmetern lädt die Michaelis-Kirchweih auch in diesem Jahr ihre Besucherinnen und Besucher wieder zur größten Straßenkärwa in Süddeutschland ein. Während Imbissbetriebe mit regionalen und internationalen Besonderheiten traditionell für das leibliche Wohl sorgen, sind die zahlreichen Marktstände, Buden und Fahrgeschäfte für den Spaß und ausgelassene Fröhlichkeit in der speziellen Fürther Jahreszeit zuständig. Langweilig kann bei dem aufregenden Angebot an Neuheiten, Wiederholungstätern und Klassikern unter den Vergnügungsgeschäften niemandem werden!

Die Neuheiten

Premiere feiert das brandneue Laufgeschäft „CHAOS-AIRPORT“ in der Kleeblattstadt. Beim Trip durch den völlig chaotischen Flughafen direkt vor dem Paradiesbrunnen auf der kleinen Freiheit wartet ein actionreicher Hindernisparcours mit allerlei Überraschungen auf große und kleine Gäste.
Ebenfalls zum ersten Mal schraubt das „FREAK“ seinen Propellerarm in den Fürther Himmel. Die rasante Fahrt mit bis zu 130 Stundenkilometer stellt Jung und Alt in 42 Metern Höhe dabei buchstäblich auf den Kopf.

Die Wiederholungstäter

Nicht neu, aber in verändertem Look nimmt das „BREAK DANCE“ alle Schwindelfreien mit auf eine quirlige Fahrt: Die Gondeln wirbeln sowohl auf der Plattform als auch um sich selbst herum und garantieren somit geschütteltes Vergnügen.
Auch die Familienachterbahn „TWISTER“ macht wieder Station in der Kleeblattstadt. Dreimal geht es in dem Zug aus fünf drehbaren Gondeln über Berg und Tal. Ohne Bauchkribbeln kommt da niemand davon.
Von Fürth aus direkt ins Weltall? Auf der Michaelis-Kirchweih auch heuer kein Problem. So lockt zum Beispiel die „SPACE PARTY“ erneut alle Mutigen zu einem Ausflug ins Universum: Auf der riesigen Untertasse schwingt sich das majestätisch pendelnde Rondell zur Schwerelosigkeit. Wer dann noch nicht genug Weltraum-Feeling hatte, der sollte sich den extremen Beschleunigungskräften im „TAKE OFF“ aussetzen – und sich gut anschnallen!

Die Klassiker

Neben den Neuheiten und Wiederholungstätern sind selbstverständlich zahlreiche Kärwa-Klassiker zu Gast auf der Festmeile. Von den Kabinen des Riesenrads „ORION 2“ gibt es einen einmaligen Ausblick über das Kirchweihgelände und weit über die Stadtgrenze hinaus. Und mittlerweile kaum mehr wegzudenken aus dem Repertoire ist der „WELLENFLUG“. Dieses klassische Kettenkarussell verspricht Spaß für alle Altersklassen und gehört seit Jahrzehnten zum festen Inventar der Kirchweih, genauso wie die beiden AUTOSCOOTER und die zahlreichen KINDERKARUSSELLS.

Foto: Beres

Wiederholungstäter und nur etwas für Schwindelfreie: das Breakdance.

Foto: Mittelsdorf

Klassiker und eines der Wahrzeichen der Kirchweih: der Wellenflug.

Die Michaelis-Kirchweih in Zahlen

Für Statistik-Liebhaber unter den Kirchweih-Fans und alle Neugierigen hier ein paar Zahlen im Überblick:

zirka 42 000 Quadratmeter Veranstaltungsfläche
rund 2600 Frontmeter
zirka 275 Gesamtbeschicker
5 Großfahrgeschäfte
1 Riesenrad
2 Autoscooter
16 Kinderfahrgeschäfte
1 Lauf- und Belustigungsgeschäft
1 Reitbahn
51 Imbiss- und Spezialimbissbetriebe
20 Ausschankbetriebe
5 Vollgastronomiebetriebe
2 Heringsbratereien
1 Ochsenbraterei
29 Süßwaren- und Eisbetriebe
4 Verlosungen
7 Schießbuden
21 Wurf- und Spielgeschäfte
2 Spielwarenstände
100 Händler

Anlagen geschlossen

Der Recyclinghof Atzenhof und die Erddeponie sind am **Kirchweihdienstag, 13. Oktober, ab 12 Uhr** geschlossen.

riesscreativ.de

Kirchweih-Währung in neuem Outfit

Während der Kirchweih-Zeit gibt es in der Kleeblattstadt seit nunmehr über zehn Jahren auch eine eigene Währung: den Kirchweih-Taler. Das Plastikgeld erfreut sich größter Beliebtheit bei Jung und Alt, denn der Taler kostet nur 90 Cent, ist aber einen ganzen Euro wert. In diesem Jahr präsentiert sich der Kärwa-Taler im neuen, schicken Outfit: Die bisherige grüne Version wird ersetzt durch eine neue weiße, die auf der Vorderseite weiß mit metallisch-grüner und auf der Rückseite mit roter Schrift daher kommt. Wichtig: Der bisherige grüne Kirchweih-Taler ist nur noch bis einschließlich 2017 gültig, danach verfällt sein Wert.

Diese Einzelhändler in Fürth akzeptieren den Kirchweihtaler als Zahlungsmittel: ABF Apotheke Breitscheidstraße (Rudolf-Breitscheid-Straße 39–41), Bellezza by Mary Lou (Friedrichstraße 24), Der Hutladen (Nürnberger Straße 43), Design Schmiede (Rudolf-Breitscheid-Straße 17), E-Center Schuler (Gabelsbergerstraße 1), ERGO Versicherungen (Königstraße 12), Friedrich Apotheke (Friedrichstraße 12), Fürth-Shop (Moststraße 3), Hirsch Apotheke (Rudolf-Breitscheid-Straße 1), Lizenz- und Geschenkewelt (Moststraße 3), Mariannes Wollstube (Alexanderstraße 19), Mini Fun (Wasserstraße 1), Mode Mary Lou (Fürther Freiheit 2a), Mr. Lou (Friedrichstraße 26), Oehrlein Schuhe (Gustavstraße 29), Papierhaus Schöll (Obstmarkt 1), Satiro (Alexanderstraße 22), Staudt Kunstgewerbe (Fürther Freiheit 2–4).

Sortiment erweitert

Das soziale Strick-Start-up-Unternehmen MyOma geht mit Neuigkeiten ins vierte Jahr. Um neben kuscheligen Mützen und Schals auch passende Produkte für die Kirchweihzeit anbieten zu können, wurde das Konzept erweitert und das Sortiment ausgebaut. Die neue Produktvielfalt wendet sich an Liebhaber von Selbstgemachtem und bietet zahlreiche Geschenkideen. Die Strickomas sind und bleiben dabei weiterhin ein wichtiger Bestandteil des Konzepts und bieten jetzt auch selbst entworfene Strick- und Nähprodukte im Shop an. Nähere Infos unter www.myoma.de.

Foto: privat

Kärwa-Extratouren

Wer sich – neben dem Sammeln eigener Kärwa-Erfahrungen – mit den Hintergründen der Kirchweih und der Geschichte der Kleeblattstadt beschäftigen möchte, für den hat die Tourist-Information Fürth spezielle Stadtspaziergänge zusammengestellt, bei denen es allerlei Wissenswertes und Kurioses zu erfahren gibt. Wenn nicht anders angegeben, sind die Führungen geeignet für Menschen mit Handicap und dauern 90 Minuten. Erwachsene zahlen sieben Euro (ermäßigt 5,50 Euro) pro Veranstaltung, Kinder bis zwölf Jahre in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt.

„Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften und andere Kirchweihgeschichten“
Termine: Freitag, 2. Oktober, 18 Uhr, Samstag, 3., Freitag, 9., Sonntag, 11., und Mittwoch, 14. Oktober, jeweils 14 Uhr
Treffpunkt: St. Michael, Kirchenplatz

„Blickpunkt Rathaus, Turm und Co.“
Termin: Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr
Treffpunkt: Eingang Rathaus, Königstraße 88
Für Menschen mit Gehbehinderung leider nicht geeignet.

„Die Altstadt und ihre Höfe“
Termin: Sonntag, 4. Oktober, 14 Uhr
Treffpunkt: St. Michael, Kirchenplatz

„Fürth für Einsteiger“
Termine: Montag, 5., Donnerstag, 8., Samstag, 10., und Montag, 12. Oktober, jeweils 14 Uhr
Treffpunkt: vor dem Kulturforum, Würzburger Straße 2, Dauer 120 Minuten

„Das Fürther Kleeblatt – mehr als nur ein Stadtwappen“
Termin: Dienstag, 6. Oktober, 14 Uhr
Treffpunkt: Eingang Rathaus Königstraße 88

„Anekdoten und Kurioses aus der Kleeblattstadt“
Termine: Mittwoch, 7., und Dienstag, 13. Oktober, jeweils 14 Uhr
Treffpunkt: Stadthalle, Eingang Rosenstraße 50

„Die Tucher-Brauerei – alte Braukunst in neuen Kesseln“
Termin: Mittwoch, 7. Oktober, 17 Uhr
Treffpunkt: Tucher-Brauerei, Tucherstraße 10
Für Menschen mit Gehbehinderung leider nicht geeignet.
Preis: sechs Euro

„Die neapolitanische Orgel von St. Michael: eine Italienerin erzählt!“
Termin: Samstag, 10. Oktober, 16 Uhr
Treffpunkt: St. Michael, Kirchenplatz
Preis: Erwachsene elf Euro (ermäßigt 8,80 Euro), Anmeldung bei der Tourist-Info erforderlich.

„Die Loge zur Wahrheit und Freundschaft“
Termin: Mittwoch, 14. Oktober, 17 Uhr
Treffpunkt: vor dem Logenhaus, Dambacher Straße 11
Für Menschen mit Gehbehinderung leider nicht geeignet.

Tourist-Information Fürth, Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0
Sonderöffnungszeiten zur Kirchweih:
Samstag, 3. Oktober, 13 bis 18 Uhr
Samstag, 10. Oktober, 10 bis 16 Uhr
Sonntage, 4. und 11. Oktober, 13 bis 18 Uhr
Dienstag, 14. Oktober, ab 12 Uhr geschlossen

Foto: Mittelsdorf

Kärwalauf

Auch er darf nicht fehlen: Der traditionelle Kärwalauf der LAC Quelle findet zum 32. Mal statt und ist der passende sportliche Ausgleich zu all den süßen Verführungen der Kirchweih. Beginn ist am **Sonntag, 11. Oktober, um 10 Uhr** vor dem Rathaus in der Königstraße. Weitere Infos und Anmeldung bis 6. Oktober im Internet unter www.lacquelle.de. Die Organisationsgebühr beträgt zwölf Euro für Erwachsene, acht Euro für Jugendliche. Ein Kärwa-Laufshirt kann für sechs Euro so lange der Vorrat reicht mitbestellt werden. Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag von 8 bis 9.30 Uhr möglich.

Alles auf einen Blick

Mit der Michaelis-Kirchweih App stehen mit einem Tastendruck aktuelle Informationen jederzeit zur Verfügung: von Parkmöglichkeiten und Gastronomiebetrieben über die Wettervorhersage bis hin zu historischen Informationen. Ein interaktiver Lageplan mit GPS-Unterstützung hilft zudem bei der Orientierung. Kostenlos zum Download für iPhone und Android Smartphones unter www.michaelis-kirchweih.de.

Zombies auf der Kirchweih

Foto: privat
Langos statt Hirn: Beeindruckende Untote beim „Zombie-Swag 2014“.

Eine Aktion, die sicher wieder für Aufmerksamkeit sorgen wird: Wie bereits im vergangenen Jahr organisiert das Kulturcafé Zett9 den sogenannten „Zombie Swag“, bei dem eine Horde von jungen und junggebliebenen Menschen als Untote durch das Kirchweihgelände streifen und für Gelächter und neugierige Blicke sorgen. Natürlich beißen diese Zombies nicht und sind auch nicht auf der Suche nach Gehirnen als Nahrungsquelle.
Gegen einen geringen Kostenbeitrag von fünf Euro können sich Interessierte mittels Spezial-Makeup und Kunstblut in einen wandelnden Toten verwandeln und anschließend die Kirchweih unsicher machen. Der Spaß beginnt am Samstag, 3. Oktober, um 14 Uhr, die Horror-Tour findet zwischen 17 und 19 Uhr statt. Um der Zombie-Epidemie effektvoll Herr zu werden, bittet das Zett9 um vorherige Anmeldung unter Telefon 741 85 25 oder per E-Mail an Alexander.Berdich@Zett9.de.

Ein Höhepunkt: der Erntedankfestzug

Auch im Jahr 2015 hat der Erntedankfestzug, nach mittlerweile fast 200-jährigem Bestehen, noch nichts von seinem Glanz verloren. Der umjubelte Höhepunkt der Michaelis-Kirchweih wird auch heuer wieder traditionell am „Bauernsonntag“ die Fürther Innenstadt mit Leben füllen. Der prachtvolle Festzug zieht am **Sonntag, 11. Oktober, ab 11 Uhr** von der Schwabacher Straße über die Max-, Friedrich- und Rudolf-Breitscheid-Straße wieder zur Schwabacher Straße und über die Brandenburger Straße schließlich zur Königstraße.

Foto: Mittelsdorf

Auch das ist beim Erntedankfestzug Tradition: Das Gemüse der Wagendekorationen wird nach Auflösung des Zuges in der unteren Königstraße verkauft. Hingehen lohnt sich!

Die Historie

Die Geschichte des Fürther Kirchweihzuges geht zurück auf die Ereignisse der Jahre 1815 bis 1817. Damals hatten andauernde Missernten und Verwüstungen während der Napoleonischen Kriege in der Region und in der Kleeblattstadt immer wieder Hungersnöte mit sich gebracht. Wie durch ein Wunder wuchs im Sommer 1817 aus dem nur noch spärlich vorhandenen Saatgut eine reiche Ernte heran und die Bevölkerung konnte endlich wieder aufatmen.

Dieses freudige Ereignis feierten die Fürtherinnen und Fürther mit einem Erntedankfestzug. Mit einem prachtvoll geschmückten Erntewagen zogen sie durch die Stadt und jubelten, dass die entbehrungsreichen Jahre vorbei waren.

Der Erntedankfestzug im Fernsehen

Seit 2003 üblich überträgt das Bayerische Fernsehen den Erntedankfestzug live, so auch 2015 von 12 bis 13.30 Uhr.

Fotos: Mittelsdorf

Am „Bauernsonntag“ bahnt sich der Erntedankfestzug in einer prächtigen Kolonne aus Festwagen sowie dazugehörigen Kapellen und Spielmannszügen zum krönenden Höhepunkt der Kirchweihfeierlichkeiten seinen Weg durch die Fürther Innenstadt.

Das Wetter? Ist egal! Ganz gleich, ob es regnet oder die Sonne scheint, der Kirchweihumzug verbreitet Lebensfreude pur – wie man es bei diesen jungen Frauen und Männern sehen kann.

Bunt und in vielen Stunden aufwändig dekoriert und geschmückt schlängeln sich die Festwagen durch die Fürther Innenstadt.

Dienststellen geschlossen

Die Dienststellen der Stadtverwaltung haben anlässlich der Fürther Kirchweih am **Dienstag, 13. Oktober, ab 12 Uhr** geschlossen. Soweit notwendig, ist ein Jourdienst eingerichtet.

FG Frankengarage.de

FG Frankengarage GmbH & Co KG

Regensburger Straße 418 • **90480 Nürnberg** • 09 11 / 4 01 00-0
Schwabacher Straße 343 • **90763 Fürth** • 09 11 / 9 71 92-0
Goerdelerstraße 4 • **91058 Erlangen** • 0 91 31/9 33 06-600

Verkehrsführung und Parken

Änderungen von Di, 29. September, 19.00 Uhr bis einschließlich Do, 15. Oktober 2015

Verkehrsführung

Gesperrt für den Autoverkehr:

- **Alexanderstraße** von Hallstraße bis Königstraße
- **Friedrichstraße** von Alexanderstraße bis Fürther Freiheit
- **G.-Schickedanz-Straße** von Nürnberger Straße bis Bahnhofplatz
- **Königstraße** von Königsplatz bis G.-Schickedanz-Straße
- **Moststraße** von Gustav-Schickedanz-Straße bis Hallstraße
- **Nürnberger Straße** von Kirchenstraße bis G.-Schickedanz-Straße
- **Hallplatz** und **Franz-Josef-Strauß-Platz**
- **Kirchenstraße**
- **Rudolf-Breitscheid-Straße** von Friedrichstraße bis Kirchenstraße

Gegenverkehr

- in der **Friedrichstraße** von Maxstraße bis Fürther Freiheit

Zufahrt Moststraße/Hallstraße

für Anlieger/Lieferanten **nur mit Ausnahmegenehmigung** des Straßenverkehrsamtes (E-Mail: transport@fuerth.de)

Umleitung für Abschnitt Nürnberger Straße – Königstraße

- **im Süden** über Fronmüllerstraße
- **im Norden** über Frankenschnellweg (A 73) – Poppenreuther Straße – Erlanger Straße

Hinweis: Die **Fußgängerunterführung Ludwigbrücke** sowie der Fußpfad zwischen Ludwigbrücke und Helmstraße sind gesperrt. Umleitung für Fußgänger über die Untere Fischerstraße.

Mit der U-Bahn bequem zur Kärwa:

Unser Tipp: Lassen Sie Ihr Auto auf dem **Park-and-Ride-Parkplatz Hardhöhe** stehen – die U-Bahn bringt Sie in vier Minuten bequem mitten ins Kirchweihgeschehen! Ihre Aussteige-Stationen dort: Rathaus oder Fürth Hbf.

Der P+R Parkplatz ist zu erreichen von der B8 (Würzburger Straße): stadteinwärts rechts abbiegen in die Soldnerstraße, diese weiter bis Ecke Gaußstraße.

Parkplatz Hardhöhe
Soldnerstraße/Gaußstraße
(nicht im Plan eingezeichnet)
mit direktem U-Bahn Anschluss (U1 / Hardhöhe)

Stellplätze 78
davon 2 Behindertenparkplätze
bis 4 Std. ..... kostenlos
Tagespauschale (ab 4. Std.) ..... 1,50 €
(Kostenpflichtig von 6.00-18.00 Uhr)

In 4 Min. auf der Kärwa ohne Parkplatzsuche!

Parkhäuser / Tiefgaragen

1 Tiefgarage Stadthalle
Rosenstraße 50, Tel. (0911) 7 49 12-0
Einfahrtshöhe ..... 1,8 m
Stellplätze 300
bis 4 Std. ..... 3,00 €
jede weitere Std. ..... 1,00 €
Tagesmaximum ..... 10,00 €

2 Tiefgarage Sozialrathaus
Königsplatz 2, Tel. (0911) 974-2250
Einfahrtshöhe ..... 1,9 m
Stellplätze 42
pro 30 Min. ..... 0,75 €
Höchstparkdauer ..... 2 Std.
Mo bis Fr 18.00-8.00 Uhr und Sa 12.00 bis Mo 8.00 Uhr Parken kostenlos

3 Tiefgarage City-Center
Königstraße 114, Tel. (0911) 78 74 320
Einfahrtshöhe ..... 1,9 m
Stellplätze 520
1. Stunde ..... 1,50 €
2. Stunde ..... 3,00 €
Tagespauschale (ab 3. Std.) ..... 4,00 €
Theatertarif (18.00-6.00 Uhr) ..... 2,80 €
Zufahrt am Festzugsonntag, 11.10., von 9.00-13.00 Uhr nicht möglich.

4 Parkhaus Mathildenstraße
Mathildenstraße 6, Tel. (0911) 78 09 111
Einfahrtshöhe ..... 2 m
Stellplätze 264
je 45 Minuten ..... 1,90 €
Tagesmaximum ..... 15,00 €

5 Parkhaus Friedrichstraße
Friedrichstraße 13, Tel. (0711) 30 57 03 00
Einfahrtshöhe ..... 2,1 m
Stellplätze 264
je angefangene Stunde ..... 1,50 €
Tagesmaximum ..... 18,00 €
Zufahrt am Festzugsonntag, 11.10., von 9.00-13.00 Uhr nicht möglich.

6 Parkhaus Comödie
Ottostraße 29, Tel. (0911) 9704-7065
Einfahrtshöhe ..... 2,1 m
Stellplätze 133
davon für Kurzzeitparker 100
je Stunde ..... 1,50 €
Nachtpauschale (18.00-7.00 Uhr) 2,50 €
Tagesmaximum ..... 9,00 €
Wochenend-/Feiertagspauschale (von Fr, 18.00 Uhr bis Mo, 7.00 Uhr ab 1,5 Std. Parkzeit) ..... 2,50 €

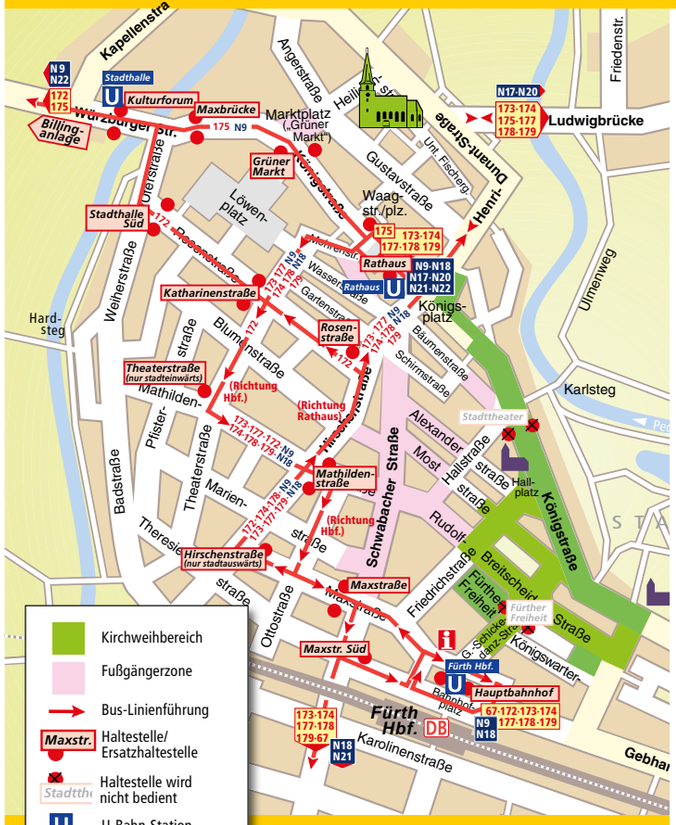
7 Parkhaus SATURN
Kapellenstraße, Tel. (0911) 9704-7065, direkter U-Bahn Anschluss (U1/Stadthalle)
Einfahrtshöhe ..... 2,1 m
Stellplätze 172
1. und 2. Std jeweils. ..... 1,00 €
3. Std. ..... 3,00 €
ab 4. Std. ..... 4,00 €
Nachttarif (19.00-8.30 Uhr) ..... 2,00 €
Sonn-/Feiertagspauschale (Sa 19.00-Mo 8.30 Uhr) ..... 2,00 €

8 Parkhaus Hornschuch-Center
Einfahrt Gebhardstr. 17, 0162 - 421 77 77
Einfahrtshöhe ..... 1.9 m
Stellplätze 685
Je Stunde ..... 1,50 €
Tagesmaximum ..... 10,00 €

Hinweis: Die **Tiefgarage „Neue Mitte"** ist während der Kirchweih nicht zugänglich.

Öffentliche Verkehrsmittel

Änderungen von Sa, 26. September, bis Do, 15. Oktober 2015



Fahrplanänderungen

Buslinien

Während der Fürther Kirchweih wird das Fahrtenangebot **Montag bis Freitag ab ca. 20.00 Uhr**, Samstag ab ca. 17.00 Uhr, Sonn- und Feiertag ab ca. 9.00 Uhr auf einen **20-/40-Minuten-Takt verdichtet.**

U-Bahn-Linie U1

Die U1 zwischen Fürth Hardhöhe und Nürnberg Messe verkehrt an **Sonn- und Feiertagen von 10.30 Uhr bis 21.00 Uhr im 5-Minuten-Takt**.

Umleitungen von Buslinien

Vom Hauptbahnhof zum Rathaus

fahren die Buslinien über Maxstraße – Hirschenstraße –Brandenburger Straße.

Vom Rathaus zum Hauptbahnhof

fahren die Busse durch die Mohrenstraße – Theaterstraße – Mathildenstraße – Ottostraße – Maxstraße – An-der-Post. Die Haltestelle **Maxstraße Süd** wird dabei **nicht angefahren**.

Nightliner N9

In Fahrtrichtung Nürnberg bedient der Nightliner N9 am Rathaus ersatzweise die Haltestelle in der Königstraße vor Haus-Nummer 76.

In Fahrtrichtung Burgfarrnbach fährt der Nightliner N9 nach der Nightlinerhaltestelle Jakobinenstraße die Umleitung durch die Jakobinenstraße – Karolinenstraße – zur Maxstraße und weiter durch die Hirschenstraße Richtung Rathaus.

Auf den Umleitungsstrecken werden alle Haltestellen mitbedient soweit nicht anders vermerkt!

Sonstige Buslinien

Die Buslinien **67, 171, 172, 175, N17** und **N20** verkehren auch während der Kirchweih auf den gewohnten Fahrstrecken.

Änderungen während des Erntedank-Festzuges

Sonntag, 11. Oktober

Während des Festzuges müssen die Buslinien auf Grund der Sperrung der Innenstadt großräumig umgeleitet werden. Über die genaue Linienführung wird rechtzeitig vorher in der Presse informiert.

Den Michaelis-Kirchweihfahrplan finden Sie online unter **www.stadtverkehr-fuerth.de**

Die schlaue Dauerkarte für die Kärwazeit

12 Tage lang mit der ganzen Familie mobil!

Mit dem Michaelis-Kirchweih-Ticket kommen Sie von **Montag bis Freitag ab 11.00 Uhr** und an **Wochenenden und Feiertagen ganztags** schnell und bequem ins Zentrum des Geschehens und wieder nach Hause. Es gilt in Nürnberg, Fürth, Stein, Zirndorf und Oberasbach. Fahren können damit bis zu 6 Personen, davon jedoch höchstens zwei ab 18 Jahre. Gültig ist das Ticket während der gesamten Kirchweih (3. bis 14. Oktober 2015).

Das Michaelis-Kirchweih-Ticket ist bei den Kundencentern und privaten Verkaufsstellen im Gültigkeitsbereich erhältlich.

Die richtige Fahrkarte:

Für alle Fahrten **innerhalb des Stadtgebiets Fürth** gilt generell die **Preisstufe B.** Wenn Sie im Stadtgebiet Nürnberg/Fürth/Stein unterwegs sind, lösen Sie Preisstufe A. Ansonsten gilt die der jeweiligen Zone(n) entsprechende Preisstufe. Wer nur für wenige Stationen (siehe Aushang!) in Bus oder U-Bahn hüpft, fährt überall mit dem Kurzstreckentarif (Preisstufe K) am günstigsten.

Fahrplanauskunft

infra fürth verkehr gmbh: Tel. (0911) 9704-4800
www.stadtverkehr-fuerth.de oder www.vgn.de

Fahrpreise

Innerhalb Stadtgebiet Fürth:
Preisstufe B

Einzelfahrt	2,30 € / Kind 1,20 €
4er-Ticket:	8,60€/ Kind 4,30€

Stadtgebiet Nürnberg/Fürth/Stein:
Preisstufe A

Einzelfahrt	2,60 € / Kind 1,30 €
4er-Ticket	9,80 € / Kind 4,90 €

Kurzstrecke: Preisstufe K
(für kurze Fahrten, siehe jeweiligen Haltestellenaushang!)

Einzelfahrt	1,80 € / Kind 0,80 €
4er-Karte	6,20 € / Kind 3,10 €

TagesTicket Solo (1 Person)

Preisstufe B (Fürth)	4,80 €
Preisstufe A (Nbg/Fü/Stein)	5,40 €

TagesTicket Plus
(1 Kalendertag oder 1 Wochenende für 1-6 Personen, davon max. 2 Erwachsene)

Preisstufe B (Fürth)	7,90 €
Preisstufe A (Nbg/Fü/Stein)	9,40 €

SANITÄR INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN

MAIER & GEORGS Nachf. GmbH

SANITÄR M·G HEIZUNG

- Sanitär - und Solaranlagen
- Komplettbäder
- Gas- und Ölheizungen
- Wärmepumpen
- Neubau - Renovierung
- Trinkwasseruntersuchung
- Beratung | Projektierung
- Kundendienst

Carl-Schwemmer-Str. 30
90427 Nürnberg
www.maier-georgs.de

Telefon 09 11/31 07 65-0
Telefax 09 11/31 07 65-20
E-Mail: maier-georgs.nachf@t-online.de

32 90 40
Volkmer Kamin
Abgas- und Schornsteintechnik
✓ Außenwandkamine
✓ Querschnittsanpassungen
✓ Kaminmauerungen
✓ Abgasanlagen

Ihre Handwerker mit ♥. Bei uns gibt's gute Leistung zu fairen Preisen

✓ Dachumdeckungen
✓ Dachreparaturen
✓ Dach-Wohnraumfenster
✓ Dachrinnen und Bleche
✓ Garagendächer

32 70 20
Volkmer Dach
Dach · Blech · Abdichtungstechnik
Leyher Straße 29 - 90431 Nürnberg
www.volkmer-dach.de - www.volkmer-kamin.de

FRANKFURTER BUCHMESSE
Ehrengast Indonesien

Fahrt zur Buchmesse
17. Oktober 2015

MESSE-EXPRESS

Anmeldung bei:
BÜCHER EDELMANN
Fürther Freiheit 2a
90762 Fürth
Tel: 0911 / 745 7617
www.e-delmann.de
fuerth@e-delmann.de

HUGO VOIGT & SOHN GMBH
Dachdecker-Meisterbetrieb seit 1932
Dacheindeckungen, Flachdachabdichtungen, Flaschnerarbeiten

Ohmstraße 6 • 90763 Fürth
Telefon: 0911 / 77 27 35
Telefax: 0911 / 74 63 82
E-Mail: voigt-dach@t-online.de
www.dachdeckerei-voigt.de

Die digitale Medien stehen im Blickpunkt des Festivals „net:works“

Großraumprojekt mit abwechslungsreichem Programm – GamesARTEN vor dem Kulturforum – Das Thema Tattoo als Kontrapunkt

Foto: Jugendmedienzentrum Connect

Das Containerdorf GamesARTEN lädt ab dem 17. Oktober auf dem Vorplatz des Kulturforums zum digitalen und analogen Ausprobieren ein.

Die digitale Welt ist allgegenwärtig: Täglich werden E-Mails verschickt, dank Smartphone, Tablet und Co ist der Kontakt zu Freunden sowie Kollegen ebenso pausenlos möglich wie der Zugriff auf das Wissen der Welt. Die Arbeitsgemeinschaft „Kultur im Großraum Nürnberg Fürth Erlangen Schwabach“ findet daher, dass es an der Zeit ist zu fragen: Was machen die digitalen Medien mit Kultur und Öffentlichkeit? Und: Was machen Kultur und Öffentlichkeit eigentlich mit den digitalen Medien?

Das 17. Festival der ARGE geht diesen Fragen auf den Grund: „net:works“ lädt von **Freitag, 9., bis Sonntag, 25. Oktober,** zu zahlreichen Veranstaltungen, Ausstellungen, Mitmach-Projekten ein, die sich auf dem Feld zwischen „analog“ und „digital“ ausprobieren, neue kreative Räume schaffen und zeigen, was alles möglich ist. Der Eröffnungsabend in Fürth startet gleich mit einer Premiere, wenn das Kinder- und Jugendtheaterensembles „KULT“ des Stadttheaters „Man sieht sich“ zeigt. Darin werden die Abgründe der Netzgesellschaft offengelegt, wenn die Protagonisten versuchen, ihre Identität im Sog der sozialen Netzwerke, der gepostenten Fotos, Videos, „Gefällt mir“-Markierungen und Freundschaftsanfragen zu behaupten.

Eine Fusion der neuen Medien mit Kunst, Musik und Tanz strebt das rgb-Ensemble um die Fürther Künstlerin Sascha Banck an. In der Uraufführung von „zwischen der Mitte – ein Tanzklangbild“ am 24. Oktober (20 Uhr) lässt das Ensemble die Künste miteinander ringen, einander folgen und verschmelzen.

Digitales zum Ausprobieren und Mitgestalten bietet der Fürther GamesARTEN, der ab dem 17. Oktober auf dem Vorplatz des Kulturforums erblüht. Eröffnet wird er mit einem fulminanten STARTup am 17. Oktober (15 bis 22 Uhr). Danach bietet das Containerdorf im Gartendesign Besuchern eine Woche lang eine Welt aus Natur, Kunst und digitalen Spieleformen, in der neben VR-Brillen oder Drei-D-Druckern auch Multiplayerspiele oder digital manipulierbare Kunst auf Neugierige warten.

Auch lokalen Fußball digital präsentiert GamesARTEN, wenn mit dem Derby 2.0 am 19. Oktober (19 Uhr) zeitgleich im Fürther Kulturforum, im Nürnberger KunstKulturQuartier und im Internet (www.twitch.tv/networks15) das erste FIFA-Derby zwischen Nürnberger und Fürther PS4-Spielerinnen und -Spieler angepfiffen wird. Interessierte können sich zum Mitspielen bis zum 30. September auf net:works.de anmelden.

Als Kontrapunkt zu digitaler Schnelllebigkeit und medialem Wandel zeigt die kunst galerie fürth mit der Ausstellung „Skin Stories“ Beispiele einer dauerhaften und unabänderlichen Kunst- und Kommunikationsform – des Tattoos. Ein Highlight im umfassenden Rahmenprogramm ist die Performance der australischen Künstlerin Natascha Stellmach, die bei ihrem Live-Tattoo-Act „The Letting Go“ mit der Endgültigkeit und der Flüchtigkeit von Tattoos und Gefühlen spielt. Interessierte Teilnehmer können sich gerne in der kunst galerie fürth anmelden.

Ausflug des Bund Naturschutz

Die Bund Naturschutz (BN)-Kreisgruppe Fürth-Stadt bietet am **Sonntag, 4. Oktober, 8.30 Uhr,** eine Tagesfahrt „Zu den Kopfeichen am Hetzleser Berg“ an. Im Landkreis Forchheim gibt es noch fast 1000 dieser mächtigen Bäume. Die Teilnehmer erhalten dort eine fachkundige Führung durch den Projektleiter des Landschaftspflegeverbands Forchheim. Die Wanderung ist etwa zwölf Kilometer lang und beinhaltet eine Mittagseinkehr. Treffpunkt: Vor dem Fürther Hauptbahnhof, Rückkehr 18 Uhr. Bitte unter Telefon 77 39 40 oder E-Mail fuerth@bund-naturschutz.de anmelden. Weitere Infos unter www.fuerth.bund-naturschutz.de/veranstaltungen/termin/tagesfahrt-zu-den-kopfeichen-am-hetzleserberg.html.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:
Der Beck
Lecker. Leben. Leidenschaft.
ERGO Direkt
KURZ
NORMA
OBI

Ausstellung verlängert

Die Ausstellung „Kriegssocken und Peacemakerinnen“ Museum Frauenkultur Regional – International im Marstall von Schloss Burgfarrnbach schließt zum 30. September die Tore. Wegen großer Nachfrage ist das Museum jedoch im Oktober auch für Gruppen und Führungen nach Anmeldung unter E-Mail fidew.pr@gmail.com oder Telefon 72 93 77 (Anrufbeantworter) weiterhin geöffnet. Mehr Infos unter www.frauenindereinenwelt.de, Eintritt drei bzw. ermäßigt zwei Euro; Kinder, Jugendliche und Schüler frei, Führung zwei Euro pro Person.

Zudem laden die Organisatoren am **Freitag, 2. Oktober, 18 Uhr,** in Kooperation mit der evangelischen Stadtakademie Nürnberg zu einer Lesung mit den Teilnehmerinnen des Projektes Zeitschreiber „Mir, peace und Frieden!“ ein, die ihre biografischen Texte dem Publikum präsentieren. Feinsinnig und nachdenklich, realistisch und reflektiert lassen sie an ihren Lebenserinnerungen, an Kriegszustände und Friedensengagement teilhaben. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Der Ausstellungsbesuch ist vorher möglich.

Lange Sauna-Nächte

Von Oktober bis April geht es mit den Fürthermare Sauna-Nächten **einmal im Monat** immer **freitags** in eine neue Runde. Jeweils von **19 bis 1 Uhr** stehen fantasievolle Erlebnis-Aufgüsse, Gastro-Specials und Wellnessangebote zur Wohltat für Körper, Geist und Seele auf dem Programm. Exklusiv zu dieser Veranstaltungsreihe öffnet nach dem regulären Badeschluss ab 23 Uhr die gesamte Thermallandschaft zum textilfreien Schwimmen und Relaxen ihre Türen. Die Termine: **2. Oktober,** Fürther Kirchweih; **6. November,** Kastanienfest; **4. Dezember,** „Nikolausi“; **8. Januar,** Winterzeit – Eiszeit; **5. Februar,** Faschingstreiben; **4. März,** Hüttenzauber.

Die langen Sauna-Nächte werden zum jeweils regulär gültigen Tarif (Nachttarif ausgeschlossen) angeboten, es wird kein Aufpreis erhoben. Weitere Informationen und Aktuelles aus dem Fürthermare unter www.fuerthermare.de oder unter Telefon 72 30 54-0.

Direkt an der U1 (Stadthalle)
Parken in der Saturn-Tiefgarage (Sondertarif ab 19:00 Uhr)

KULTUR FORUM

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
www.kulturforum-fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Oktober 2015

02 FR	20:00	**Georg Clementi** Zeitlieder	Konzert
04 SO	15:00	**Komm wir finden einen Schatz** Theater Ahoi	KinderForum ab 4
05 MO	10:00	**Komm wir finden einen Schatz** (Für Kigas/Grundschulen)	KinderForum ab 4
		net:works - Kultur und Öffentlichkeit zwischen analog und digital	net:works
09 FR	20:00	**Man sieht sich** Schauspiel von G. Corbeil	Schauspiel
10 SA	20:00	**Man sieht sich** Schauspiel von G. Corbeil	Schauspiel
11 SO	20:00	**Man sieht sich** Schauspiel von G. Corbeil	Schauspiel
17 SA	15:00 -22:00	**STARTup** Eröffnung von GamesARTEN	Games&Kultur
17 bis 24	15:00 -19:00	**GamesARTEN** Games und Kultur	Games&Kultur
19 MO	19:00	**Derby 2.0** Nürnberg und Fürth zocken FIFA	Gaming
23 FR	19:00	**Games und Medien im Wandel der Zeit** Vortrag von H. Ippisch	Vortrag
	19:00 -22:00	**GamesARTEN / Ü-18 Abend** Ü-18 Spiele und Lasertag	Gaming
24 SA	20:00	**rgb-Ensemble** zwischen der Mitte	Performance
29 DO	20:00	**Theater Dreamteam** Im Schleudergang durch die Galaxis	Theater
30 FR	15:00	**Die Piramos** Eine piratentolle Mitmach-Lesung	KinderForum ab 5
	17:00	**Die Piramos** Eine piratentolle Mitmach-Lesung	KinderForum ab 5
31 SA	17:00	**Zentrum des Menschen e.V.** Vortrag	Gästeforum

www.kulturforum-fuerth.de www.stadttheater.de

Stadthalle Fürth

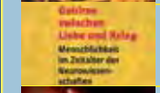
Rosenstr. 50 ■ 90762 Fürth ■ Tel. 0911-74912-0
www.stadthalle-fuerth.de ■ info@stadthalle-fuerth.de

Veranstaltungen Oktober 2015

Freitag, 02.10.2015, 09:30 Uhr
Samstag, 03.10.2015, 08:30 Uhr
45. BAYERISCHE ANÄSTHESIETAGE
MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg AG

Freitag, 09.10.2015, 19:00 Uhr,
SYMPOSIUM – TURM DER SINNE 2015
GEHIRNE ZWISCHEN LIEBE UND KRIEG –
Menschlichkeit im Zeitalter der Neurowissenschaften
17:30 – 19:00 Uhr: Empfang
19:00 – 21:00 Uhr: Vortrag

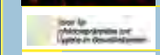
Samstag, 10.10.2015, 09:00 Uhr,
SYMPOSIUM – TURM DER SINNE 2015
08:30 – 09:00 Uhr: Empfang
09:00 – 22:00 Uhr: Vorträge, Come Together und Film



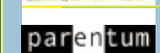
Sonntag, 11.10.2015, 09:00 Uhr
SYMPOSIUM – TURM DER SINNE 2015
08:30 – 09:00 Uhr: Empfang
09:00 – 13:00 Uhr: Vorträge, Podiumsgespräch

Freitag, 16.10.2015, 17:00 Uhr
CELEBRATION RIDE – Jubiläumsevent
20 Jahre ICG ® / Tomahawk ® Indoor Bikes

Samstag, 17.10.2015, 10:00 Uhr
Sonntag, 18.10.2015, 10:00 Uhr
EVOLUTION RIDE
Deutschlands größtes Indoor Cycling Event 2015



Mittwoch, 21.10.2015, 08:00 Uhr
HYGIENE-TAG 2015



Freitag, 23.10.2015, 15:00 Uhr
parentum – Eltern + Schülertag für die Berufswahl 2015
IfT Institut für Talententwicklung

Samstag, 24.10.2015, 20:00 Uhr
DISCOMANIA – Die Mega-Party auf 4 Areas
Die Charivari 98.6Tanznacht

Freitag, 30.10.2015, 20:00 Uhr
WISE GUYS – „Läuft bei Euch" – Tour 2015/16
A-Cappella-Konzert

Vorschau auf November 2015

Samstag, 07.11.2015, 12:00 Uhr
Sonntag, 08.11.2015, 12:00 Uhr
VINESSIO – Weinmesse Fürth
Wein- und Delikatessenprobiermesse

Donnerstag, 12.11.2015, 20:00 Uhr
CHIPPENDALES – Get Lucky
Tour 2015

Sonntag, 15.11.2015, 10:00 Uhr
MARKT DER IDEEN
Künstler-, Kunsthandwerker- und Genussmarkt
„mit einem Hauch von Italien"

ZWEI Veranstaltungshäuser
EIN starkes Konzept

Kongress &Kultur am Fluss

Städtische Museen und Kunstgalerie

Galerie erzählt Geschichten, die wirklich unter die Haut gehen

Tätowierungen haben sich schon längst als Kunstform etabliert – Gruppenausstellung mit richtungsweisenden Beispielen

Im Rahmen des Großraumfestivals net:works – kultur und öffentlichkeit zwischen analog und digital (siehe Seite 32) zeigt die kunst galerie fürth in Kooperation mit dem städtischen Kulturamt von **Samstag, 10. Oktober bis Sonntag, 8. November,** die Ausstellung „Skin Stories. Tattoo & Kunst". Eröffnung ist am **Freitag, 9. Oktober, um 19 Uhr** mit Begrüßung durch Claudia Floritz, Leiterin Kulturamt Fürth, einer Einführung von Rebecca Suttner, kunst galerie fürth, und musikalischer Umrahmung durch „Brickwater" (Jens Hold: Mandoline, Lap-Steel-Gitarre; Olaf Reibeisen: Gitarre, Gesang).

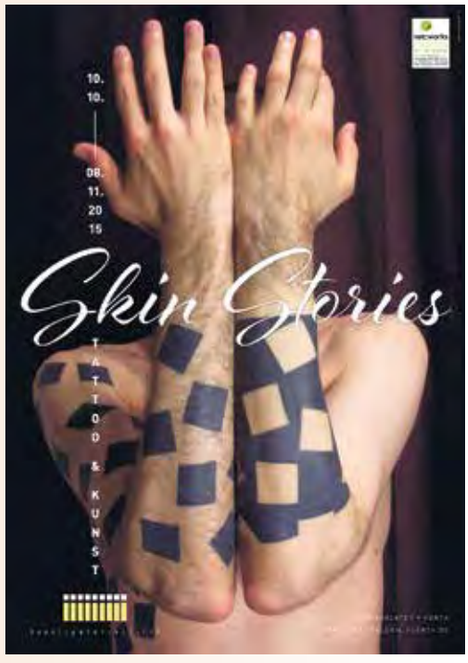
Tätowierungen sind zweifellos im Alltag der Gesellschaft angekommen. Kaum ein Tag vergeht, ohne Menschen zu begegnen, die sich bewusst für dauerhaften Körperschmuck in Form von Tattoos entschieden haben. In Zeiten des medialen Wandels erhalten sie eine weitere Bedeutungsebene, die der analogen Botschaft und der Schnelllebigkeit von Tweets, SMS etc. trotzt. Tätowierungen sind Botschaften, die zwar nicht immer direkt an die Öffentlichkeit gerichtet sind, aber doch von ihr wahrgenommen werden – mal als leiser Subtext, mal als deutliches Warnsignal.

Folgerichtig hat diese künstlerische Ausdrucksform auch Einzug in die Galerien gehalten. Die kunstgalerie fürth zeigt in der thematischen Gruppenausstellung „Skin Stories. Tattoo & Kunst" aktuelle und richtungsweisende Beispiele künstlerischer Auseinandersetzungen.

Die Projektreihe net:works will demonstrieren, wie sehr die digitale Kommunikation inzwischen Kultur und Öffentlichkeit durchzieht. Der Trend, sich Botschaften in die Haut zu ritzen, erscheint als eine Art Gegenbewegung, als das ganz Andere, das ohne sein Gegenüber nicht existiert.

Ein kunstpädagogisches Programm – dieses Mal erst ab Jahrgangsstufe fünf – ist wie stets buchbar unter Telefon 974-1690. Der Eintritt kostet drei, ermäßigt einen Euro. Für Führungen beträgt der Zuschlag einen, für das Kinderprogramm drei Euro pro Person.

Neben den regulären Führungen an den **Sonntagen, 18. Oktober und 1. November, jeweils um 11 Uhr,** sowie der obligatorischen Führung für „Menschen 55+" (Kunst am Dienstag - Zu alt für junge Kunst?) am **13. Oktober um 14 Uhr**, gibt es ein reiches Begleitprogramm. Etwa die Bloodline-Tattoo-Performance „The Letting Go" von Natascha Stellmach am **Samstag, 24. Oktober, 13 bis 19 Uhr**, sowie **Sonntag, 25. Oktober, 11 bis 17 Uhr**. Achtung: Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung unter info@kunst-galerie-fuerth.de und für Volljährige möglich. Zur musikalischen Lesung unter dem Titel „Hautsachen" mit Thomas Herr und Schimmy Yaw lädt die kgf am **Sonntag, 11. Oktober, um 18 Uhr** ein. Eintritt: fünf Euro. Igor Eberhard aus Wien geht in seinem Vortrag am **Freitag, 16. Oktober, 19 Uhr**, der Frage „Kunst ist das aber keine?!" nach. Eintritt frei. Die neue Reihe „Ich seh` es so…" mit Kurzführungen von Kunstpaten wird am **Sonntag, 8. November, 16 Uhr**, mit dem Beitrag von Sabine Neubauer fortgesetzt. Eintritt ebenfalls frei.



Last but not least komplettiert das Kino Uferpalast in der Würzburger Straße 2 das Thema Tattoo mit einer Filmreihe und zeigt die Streifen „The Broken Circle", „Flammend'Herz", „La Vida Loca" und „Der Tätowierte". Informationen und genaues Programm unter www.uferpalast.de.

Disney-Filmabend im Museum

Das Rundfunkmuseum lädt am **Donnerstag, 1. Oktober, 17 Uhr,** zum Disney-Filmabend in die Kurgartenstraße 37a ein. In Kooperation mit mobiles kino e.V. wird der Klassiker „Ein Königreich für ein Lama" als Begleitveranstaltung zur Sonderausstellung „Kauf dir das! Wie Filme vermarktet werden" gezeigt. Zu Beginn steht eine kurze Führung durch die Schau auf dem Programm. Das Museumscafé versorgt die Familie mit kleinen Leckereien sowie warmen und kalten Getränken. Karten für acht Euro inklusive Führung (Kinder unter sechs Jahren kostenfrei) an der Abendkasse.

Abendkultur mit Jazz

In der Reihe Abend-Kultur geben Susanne Schönwiese und Willy Lichtenberg am **Donnerstag, 1. Oktober, 19 Uhr,** ein Konzert im Stadtmuseum.

Schönwiese singt Jazz und ist ebenso poetische Songinterpretin wie phantasievolle Stimmimprovisatorin. Im Duo mit ihrem langjährigen musikalischen Partner, dem Kontrabassisten Lichtenberg, vertont sie deutsche Lyrik: ein Schubertlied wird zur Jazzballade, Jandl tanzt Tango oder Monks „Round midnight" trifft auf Mörikes „Um Mitternacht". Sechs CDs sowie etliche Rundfunkaufnahmen dokumentieren die Zusammenarbeit des erfolgreichen Musikerpaares.

Der Eintritt beträgt fünf bzw. ermäßigt vier Euro und berechtigt auch zum Besuch der Ausstellungen. Weitere Infos unter Telefon 97 92 22 90 oder www.stadtmuseum-fuerth.de.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:
Der Beck – Lecker. Leben. Leidenschaft.
KURZ
Rednitzaue

Erfolgreiches Jahr für Imker

Der Imkerverein Fürth-Burgfarrnbach hat heuer gleich mehrere Gründe zum Feiern. Zum einen das 125-jährige Bestehen, zum anderen den Erfolg des Projektes „Imkern auf Probe“. Letzteres führte nicht nur dazu, dass sich zahlreiche Nachwuchsmitglieder dem Verein angeschlossen haben, sondern auch zur Auszeichnung mit dem Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Fürth. Um auch die Fürther Bürgerinnen und Bürger an der positiven Entwicklung teilhaben zu lassen und über die wertvollen Bienenprodukte zu informieren, veranstalten die Burgfarrnbacher Imker am **Samstag, 10 Oktober, ab 10 Uhr** eine Jubiläumsfeier in der Gaststätte Auf der Tulpe (Tulpenweg 60, Buslinie 172). Auf dem Programm stehen Vorträge von Stefan Berg vom Bieneninstitut Veitshöchheim (10 Uhr) und von der Hausärztin und Imkerin Astrid Schneider (14 Uhr), die über den Einsatz von Honig und Blütenpollen in der Medizin spricht. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion. Der Eintritt ist frei.

Theater-Visionär geehrt

Foto: Gaßner

Kulturreferentin Elisabeth Reichert überreichte im Beisein von Georg Graf von Matuschka (li.) vom EMN-Forum Kultur die Auszeichnung „Künstler des Monats“ an Markus Nondorf.

Konzerte in der Löwenbar

In der Löwenbar stehen am **Samstag, 10. Oktober, 20 Uhr,** die Bands „Point und Die Spielverderber“ sowie im Anschluss „The Ruby Rascals“ auf der Bühne. Die Deutsch-Pop-Combo „Point und Die Spielverderber“ befeuern ihre cleveren, poetischen, witzig-originellen Songs mit jeder Menge Rhythm & Blues, Soul, Rock‘n‘Roll, Jazz und Sixties-Beat. Mit im Gepäck haben sie ihre brandneuen CD „Ich will nicht sein wo ich nicht bin“. „The Ruby Rascals“ spielen Soul und Rhythm & Blues der alten Schule. Zwischen Southern Soul, New Orleans Funk, Motown und Memphis Soul finden die Musiker genug Spielraum, um den hitzigen, groovigen Stücken einen eigenen Dreh abzugewinnen.

Der Fürther Theaterregisseur, Autor und Schauspieler Markus Nondorf wurde vom Forum Kultur der Europäischen Metropolregion Nürnberg (EMN) für sein jahrzehntelanges Wirken in der freien Szene zum Künstler des Monats August gewählt. In der Würdigung heißt es unter anderem: „In allen Bühnenadaptionen zeichnet Nondorf anhand der starken Vorlagen und ihrem markanten Rollenrepertoire deren Aktualität und dramatische Frische nach (…) Nondorf ist ein Künstler der Improvisation und Experiment liebt. Er lebt für seine Vision und opfert sich für den Kampf auf, seine ihm eigene Freiheit und Unabhängigkeit beibehalten zu können.“

ZU VERMIETEN
provisionsfreie Büroflächen in Fürth

P&P GRUPPE

SOFORT BEZUGSFERTIG

NEXT Business Lofts

Flößaustraße 22 – 24 | Fürth
Infos unter 0911-891 89-300
gewerbe@pp-realestate.de

+ Einheiten ab ca. 200 m²
+ individuell gestaltbare Grundrisse
+ hochwertiger Ausbau

Die vhs Fürth informiert

Gesellschaft

Beruf

Sprachen

Gesundheit

Kultur

Grundbildung

In folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Spiele, Musik und mehr - Eltern fördern ihre Kinder (Alter 1-3 Jahre): Ab 09.10. (10 x), **(16712)** Fr 09:00-10:00 Uhr, **(16713)** Fr 10:15-11:15 Uhr, jeweils 55,20 €

Der Weg zur sanften Geburt - Yoga für Schwangere (16101): 16./17.10., Fr 18:00-21:00 Uhr, Sa 10:30-14:00 Uhr, 42,- €

Rhetorik Seminare - Grundlagen (21001): Sa 14.11., **Crash-Kurs für Anspruchsvolle (21002)** Sa 28.11., jeweils 09:00-17:45 Uhr, jeweils 52,40 €

Freie Plätze gibt es zu Semesterbeginn auch noch in Angeboten aller **Sprachenkurse**. **Jetzt anmelden!**

Bewegung für die grauen Zellen (40606): Ab 01.10. (12 x), Do 14:30-15:30 Uhr, 63,60 €

Nordic Outdoor Fitness (44340) Outdoor-Ganzkörpertraining für fortgeschrittene Nordic Walker: Ab 01.10. (10 x), Do 18:30-20:30 Uhr, 105,- €

Kroatische Köstlichkeiten und seltene Rebsorten (47307): Fr 16.10., 18:00-21:15 Uhr, 29,90 € (inkl. Material

Malen mit Acryl (53024) für Anfänger/innen und Fortgeschrittene: Ab 14.10. (7 x), Mi 18:00-20:30 Uhr, 90,30 € zzgl. Materialkosten nach Verbrauch im Seminar

Öffnungszeiten der vhs-Geschäftsstelle:
Mo, Di, Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr
Mi 12.00-17.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr

Das vhs Bistro ist Mo-Fr von 09.00-14.00 Uhr und samstags je nach Hausbelegung geöffnet.

Haus der Volkshochschule
Hirschenstr. 27
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
www.vhs-fuerth.de · info@vhs-fuerth.de

vhs Volkshochschule Fürth

In aller Kürze

Tag der Regionen

Aus dem Vollen schöpft die evangelische Gemeinde Heilig Geist (Max-Planck-Straße 15) zum Erntedankfest am **Sonntag, 4. Oktober:** Der Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Götz-Uwe Geisler beginnt um **9.30 Uhr.** Ingeborg Schilffarth, Stadtkantorei Fürth, das Streichquartett Con Fuoco und die Sopranistin Gitti Rüsing musizieren gemeinsam die Messe „Sancti Joannis de Deo“ von Joseph Haydn. Parallel dazu findet ein Kindergottesdienst statt. Im Anschluss sind die Besucherinnen und Besucher zum Kirchenkaffee eingeladen und können im Rahmen des „Tags der Regionen“ Kartoffeln, Rapsöl und Honig erwerben. Der Erlös des Verkaufs kommt der Aktion „Brot für die Welt“ zu Gute.

Gymnastik für Senioren

Das Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum bietet den Zusatzkurs „Gymnastik im Sitzen“ für Senioren ab **Dienstag, 6. Oktober, jeweils von 16 bis 17 Uhr,** im Gymnastikraum der Seniorenresidenz Curanum an. Bitte unter Telefon 77 27 99 anmelden, Kosten 20 Euro für zehn Einheiten.

Trennungsgruppe für Frauen

Das Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum bietet die Trennungsgruppe „Wenn alte Liebe rostet…“ für Frauen ab 40 Jahren in der Gartenstraße 14 an. Dabei steht der Austausch im Vordergrund. Die Treffen werden von Fachkräften der Erziehungsberatung, der Bundesagentur für Arbeit sowie von einer Psychologin und einer Anwältin begleitet. Termine sind an den **Mittwochen, 14. Oktober, 11. November und 9. Dezember, jeweils um 19 Uhr.** Die Kosten betragen pro Abend drei Euro. Anmeldung bei Angelika Milde unter Telefon 77 27 99.

Am **Freitag, 16. Oktober, 18 Uhr**, lädt das Mütterzentrum zur Eröffnungsveranstaltung des neuen Alleinerziehendentreffs ein. Die Kursleitung stellt sich und die geplanten Aktionen, unter anderem Wellnessangebote und gemeinsame Kochprojekte, für das Jahr 2015/2016 vor. Es ist keine Anmeldung erforderlich, eine kostenlose Kinderbetreuung steht zur Verfügung. Infos unter www.muetterzentrum-fuerth.de oder unter Telefon 77 27 99.

Sonstige Veranstaltungen

Lesung „Grenzg(es)änge“ des Autors Karel Kaiser aus der Gedichtsammlung „Eine Art von Abgrund, über den du tanzen musst“, in der Reihe Fürther Lesebühne „Literatur live“, **Dienstag, 6. Oktober, 20 Uhr,** Zett9, Theresienstraße 9. Eintritt frei.

Vortrag „Umgang mit Trauer und Trauerreaktionen“ von Dr. Richard Sohn, Allgemeinarzt, Palliativmediziner und ärztlicher Psychotherapeut, **Dienstag, 13. Oktober, 19.30 Uhr,** Vortragssaal Klinikum Fürth, fünfter Stock. Veranstalter: Hospizverein Fürth e.V. Der Eintritt ist frei.

Konzert des finnischen Trios **Sampo Lassila NARINKKA** mit „Suomi-Klezmer“, Weltmusik aus Finnland, am **Dienstag, 27. Oktober, 20 Uhr**, in der Kofferfabrik, Lange Straße 81. Eintritt 13 Euro, im Vorverkauf zehn Euro. Infos unter www.kofferfabrik.cc oder Telefon 70 68 06.

Bridge-Schnupperabend

Die Bridgeclubs von Fürth und Nürnberg bieten am **Dienstag, 13. Oktober, 19 Uhr,** im BC Nürnberg Museum (Campestraße 10) einen Schnupperkurs an.

Zudem finden vom **13. Oktober bis 12. Januar dienstags von 19 bis 21 Uhr** Anfängerkurse (110 Euro für zehn Unterrichtseinheiten) statt.

Fürth **Amtsblatt**

Amtliche Mitteilungen
der Stadt Fürth **[17] 2015**
vom 30. September 2015

Herausgeber: Stadt Fürth
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4 | 90762 Fürth
Telefon (0911) **974-1204**

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Änderung der Stammsatzung für die kunst galerie fürth (Städtische Galerie) sowie zur Aufhebung der Gebührensatzung für die kunst galerie fürth (Städtische Galerie) vom 7. September 2015

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung des Freistaats Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBl S. 286) folgende Satzung:

Art. 1

§ 4, Absatz 1 wird umformuliert und an dieser Stelle durch die Erläuterung des Satzungszwecks ergänzt:

„(1) Der Betrieb gewerblicher Art verfolgt mit dem Betrieb dieser Einrichtung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung (AO) durch Förderung von Kunst und Kultur und durch Förderung von Bildung und Erziehung, Wissenschaft und Forschung. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Ausstellungen von Erzeugnissen Bildender Künstlerinnen und Künstler und durch alle Formen der Kunstvermittlung (museumspädagogisches Programm, öffentliche Führungen, Werkgespräche, Vorträge) und begleitende und werbende Veranstaltungen (Lesungen, Konzerte, Filmvorführungen u.ä.m.)“

In § 4, Absatz 3 wird der erste Satz ausgetauscht. Er lautet nun:

(3) Mittel aus dem Betrieb der kunst galerie fürth dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.

In § 4, Absatz 4 wird der erste Satz umformuliert und ergänzt um den Begriff „steuerbegünstigte(r) Zwecke“. Der zweite Satz wird umformuliert:

(4) Die Stadt Fürth erhält bei Auflösung oder Aufhebung oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke der öffentlichen Einrichtung nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück. Ferner fällt bei Auflösung oder Aufhebung oder bei Wegfall der steuerbegünstigten Zwecke der kunst galerie fürth das Vermögen an die Stadt Fürth, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat.

In § 4, Absatz 5 wird der Begriff „Verwaltungsaufgaben“ durch „Ausgaben“ ersetzt:

(5) Es darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken der kunst galerie fürth fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Art. 2

In § 6 wird ein neuer Absatz 4 eingefügt, der bisherige Absatz 4 wird umbenannt zu Absatz 5:

(4) Das Benutzen von Mobiltelefonen sowie mobilen Endgeräten in den Ausstellungen ist nicht erlaubt. Ausnahmen gelten für ausstellungsbezogene Kontexte.

Art. 3

§ 7 wird umformuliert. An die Stelle einer Gebührensatzung treten privatrechtliche Benutzungsrichtlinien:

„Für die Benutzung der Galerie werden Entgelte nach Maßgabe der privatrechtlichen Benutzungsrichtlinien erhoben.“

Art. 4

In § 8 wird ein neuer Absatz 4 eingefügt. Der bisherige Absatz 4 wird umbenannt zu Absatz 5:

(4) Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter haben für ein angemessenes und rücksichtsvolles Verhalten von Kindern und Jugendlichen in ihrer Begleitung zu sorgen. Insbesondere sind sie für die Einhaltung dieser Hausordnung verantwortlich.

Art. 5

Die Gebührensatzung für die kunst galerie fürth (Städtische Galerie) vom 23. Oktober 2002 (StadtZEITUNG Nummer 20 vom 6. November 2002) wird aufgehoben.

Art. 6

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2015 in Kraft.

Vorstehende Änderungssatzung wurde vom Stadtrat am 29. Juli 2015 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Fürth, 7. September 2015, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Geplante Ortsumgehung Niederndorf-Neuses im Gebiet der Stadt Herzogenaurach (Landkreis Erlangen-Höchstadt) und der Stadt Erlangen

Einleitung eines Raumordnungsverfahrens

Schreiben der Regierung von Mittelfranken Az. 24-8252.2 OU Niederndorf-Neuses vom 28. August 2015

Die Stadt Herzogenaurach beabsichtigt den Neubau der Ortsumgehung Niederndorf-Neuses. Mit der geplanten Staatsstraßenverlegung, die die Stadt Herzogenaurach in kommunaler Sonderbaulast errichten will, soll durch eine weiträumige Südumfahrung die überlastete Ortsdurchfahrt entlastet werden.

Das Straßenbauvorhaben ist eine erheblich überörtlich raumbedeutsame Maßnahme gemäß Art. 24 Abs. 1 Bayerisches Landesplanungsgesetz. Deshalb ist ein Raumordnungsverfahren durchzuführen. In diesem werden fünf Varianten mit Baulängen zwischen 5,29 Kilometer und 5,74 Kilometer innerhalb eines Korridors geprüft.

Nähere Angaben zum Straßenbauvorhaben, zu den Trassenvarianten und zu den von der Projektträgerin erwarteten Auswirkungen auf die Umwelt sind der Projektbeschreibung zu entnehmen. Die Regierung von Mittelfranken wird die Projektunterlagen gleichzeitig auf ihrer Internetpräsenz **www.regierung.mittelfranken.bayern.de** unter „Aktuelle Themen“ einstellen.

Sie erhalten hiermit Gelegenheit zu einer schriftlichen oder elektronischen Stellungnahme bis zum **18. November 2015.**

Bei der Verfassung der Stellungnahme wird um Beachtung folgender Punkte gebeten:

- Die Trassenvarianten sollen jeweils gesondert betrachtet werden.
- Die Stellungnahmen sollen sich im Rahmen der jeweils wahrzunehmenden Belange bewegen.
- Das Raumordnungsverfahren hat die grundsätzliche Frage zum Inhalt, ob das Vorhaben unter überörtlichen raumbedeutsamen Gesichtspunkten mit den Erfordernissen der Raumordnung einschließlich den überörtlich raumbedeutsamen Belangen des Umweltschutzes in Einklang steht, welche konkurrierenden räumlichen Belange dem Vorhaben gegebenenfalls entgegenstehen bzw. mit welchen Maßgaben etwaige Bedenken oder Einwendungen ausgeräumt werden können.

Die Projektausformung im Einzelnen, fachliche und technische Detailfragen sowie Enteignungs und Entschädigungsfragen sind nicht Gegenstand des Raumordnungsverfahrens.

- Das Raumordnungsverfahren greift den im Einzelfall vorgeschriebenen besonderen Verwaltungsvorschriften nicht vor und ersetzt weder danach erforderliche öffentlich-rechtliche Gestattungen (zum Beispiel Erlaubnisse, Bewilligungen, Genehmigungen, Planfeststellungen) noch privatrechtliche Zustimmungen und Vereinbarungen.

Äußerungen können bis spätestens eine Woche nach Beendigung der Auslegungsfrist bei der Kommune (Stadt Fürth, Postfach, 90744 Fürth, E-Mail aws@fuerth.de) oder bei der Regierung von Mittelfranken (Regierung von Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach, E-Mail poststelle@reg-mfr.bayern.de) eingereicht werden.

Die Projektunterlagen können vom 30. September bis zum 28. Oktober 2015 im Wirtschaftsrathaus der Stadt Fürth, Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Königsplatz 1, Erdgeschoss, Zimmer 001, Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, eingesehen werden.

Stellungnahmen werden auch von der Stadt Fürth, Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Königsplatz 1, 90762 Fürth, E-Mail aws@fuerth.de, gesammelt und an die Regierung von Mittelfranken weitergeleitet.

Fürth, 16. September 2015, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Fürth über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Verkehr mit Taxen in der Stadt Fürth - Taxitarifordnung vom 11. Mai 2005 in der Fassung der Änderungsverordnung vom 18. Dezember 2013

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund von § 51 Abs.1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geän-

>> Fortsetzung auf Seite 38 >>

<< Fortsetzung von Seite 37 <<

dert durch Gesetz vom 26. Juni 2013 (BGBl. I, S. 1738) folgende (Änderungs)Verordnung:

§ 1

1. In § 2 Abs. 3 Satz 1 wird der Betrag „2,80 Euro“ durch „3,20 Euro“ ersetzt.
2. In § 2 Abs. 3 Satz 2 wird der Betrag „3,00 Euro“ durch „3,40 Euro“ ersetzt.
3. § 2 Abs. 4 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Kilometerpreis ab dem zweiten bis einschließlich des fünften Kilometer beträgt 1,75 Euro (entspricht zirka 0,20 Euro je 114 Meter, Umschaltgeschwindigkeit zirka 16 Kilometer pro Stunde)“.

4. Nach § 2 Abs. 4 Satz 2 wird Satz 3 eingefügt:

„Der Kilometerpreis ab dem sechsten Kilometer beträgt 1,50 Euro (entspricht zirka 0,20 Euro je 133 Meter, Umschaltgeschwindigkeit zirka 16 Kilometer pro Stunde)“.

5. § 2 Abs. 7 Satz 2 wird wie folgt geändert:

„für Zone 1	0,00 Euro
für Zone 2	6,00 Euro
für Zone 3	12,00 Euro
für Zone 4	18,00 Euro“

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2015 in Kraft.

Fürth, 23. September 2015, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Einziehung öffentlicher Verkehrsflächen

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2 Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) wird bekannt gegeben:

Es ist beabsichtigt Teilflächen der als Ortsstraße gewidmeten Grundstücke Flur-Nummern 1125 und 1128 Gemarkung Fürth **(Gustav-Schickedanz-Straße, Teilfläche entlang dem Kaufhaus)** einzuziehen.

Es ist beabsichtigt eine Teilfläche des als beschränkt-öffentlicher Weg (Widmungsbeschränkung: Marktfläche) gewidmeten Grundstückes Flur-Nummer 1127 Gemarkung Fürth **(Fürther Freiheit, Teilfläche entlang dem Kaufhaus)** einzuziehen.

Es ist beabsichtigt die als Eigentümerweg gewidmeten Teilflächen der Grundstücke Flur-Nummern 1133/3, 1133/7, 1130/12, 1130/13, 1130/14 und 1130/20 Gemarkung Fürth **(Gustav-Schickedanz-Straße und Fürther Freiheit, Teilfläche entlang dem Kaufhaus)** einzuziehen.

Die zur Einziehung vorgesehenen Flächen werden nicht mehr als öffentliche Verkehrsflächen benötigt.

Der Lagepläne und die Verfügungen zu den Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, eingesehen werden.

Fürth, 18. September 2015, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Widmung, Einziehung und Teileinziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 17. September 2015 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der StadtZEITUNG der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 6 BayStrWG zu öffentlichen Verkehrsflächen gewidmet:

Als **Ortsstraße** (Art. 46 Nr. 2 BayStrWG) werden gewidmet:

Das Grundstück Flur-Nummer 1221/12 Gemarkung Fürth **(Fichtenstraße, Stichstraße zwischen Hausnummer 8 und 16).**

Das Grundstück Flur-Nummer 1109/79 und eine Teilfläche des Grundstückes Flur-Nummer 1109/57 Gemarkung Fürth **(Gebhardtstraße, bei Hausnummer 10).**

Eine Teilfläche des Grundstückes Flur-Nummer 1221/15 Gemarkung Fürth **(Johann-Geismann-Straße).**

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 17. September 2015 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der StadtZEITUNG der Stadt Fürth folgende Straßenflächen gemäß Art. 8 Abs. 1 Satz 1 BayStrWG eingezogen:

Eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten Grundstückes Flur-Nummer 1468/99 Gemarkung Fürth **(Teilfläche entlang dem Anwesen Cadolzburger Straße 2).**

Eine Teilfläche des als Ortsstraße gewidmeten Grundstückes Flur-Nummer 588/2 Gemarkung Poppenreuth **(Teilfläche entlang des Anwesens Widderstraße 37 – 39).**

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 17. September 2015 erfolgt mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der StadtZEITUNG der Stadt Fürth folgende Teileinziehung nach Art. 8 Abs. 1 Satz 2 BayStrWG:

Die als Eigentümerweg gewidmete Teilfläche des Grundstückes Flur-Nummer 583 Gemarkung Dambach wird auf den Benutzungszweck **„Verkehr zu den Anwesen Eichenstraße 31 bis 37 a“** beschränkt.

Die Lagepläne und Verfügungen zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann **innerhalb eines Monats** nach ihrer Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl. S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Bayerischen Straßen- und Wegerechtes abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diese Verfügungen Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig.

Fürth, 18. September 2015, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Die infra informiert: Fernwärmepreise zum 1. Oktober 2015

mehr als Energie
infra

Die infra passt ihre Fernwärmepreise gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) in Verbindung mit der Anlage 1 zum 1. Oktober 2015 folgendermaßen an:

FERNWÄRMEPREISE AB 1. OKTOBER 2015

	Arbeitspreise				Grundpreise jährlich	
	Netto		Brutto		Netto	Brutto
	ct/kWh	€/MWh	ct/kWh	€/MWh	€/kW	€/kW
Wärmelieferung	7,30	73,00	8,69	86,87	35,83	42,64

	Arbeitspreise		Messpreise		Grundpreise jährlich	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto
	€/m³	€/m³	€/Jahr	€/Jahr	€/m²	€/m²
Trinkwarmwasser*	7,43	8,84	19,05	22,67	1,60	1,90

(* bei separater Trinkwarmwassererwärmung im Versorgungsgebiet „Auf der Schwand“)

Die Bruttopreise beinhalten die Mehrwertsteuer (derzeit 19 Prozent) und sind auf die zweite Stelle nach dem Komma gerundet.

Für ein Einfamilienhaus mit zehn Kilowatt (kW) Anschlusswert und einer Jahresmenge von sechs Megawattstunden (MWh) bedeutet dies Mehrkosten von 1,22 Euro pro Jahr.

Die Berechnung der Fernwärmepreise erfolgt unter Berücksichtigung unterschiedlicher Indices, die in den „Ergänzenden Bedingungen“ zur AVBFernwärmeV unter 14.2 und 14.3 genauer erläutert sind. Die „Ergänzenden Bedingungen“ sind im Internet unter www.infra-fuerth.de/de/energie/fernwaerme/avb_fernwaermeversorgung jederzeit abrufbar.

Indices zum 1. Oktober 2015:
Arbeitspreis (Basis 2010 = 100): FW = 116,03; G = 120,87; IG = 104,13; L = 112,80; NF = 110,93; ST = 124,63
Grundpreis (Basis 2010 = 100): IG = 103,50; L = 110,30

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108, E-Mail submission@fuerth.de, Internet www.fuerth.de.

Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite **www.fuerth.de/ausschreibungen.**

Ausführung von Dienstleistungen

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 2 VOL/A.

Art der Leistung: Dienstleistung für die Verteilung der StadtZeitung der Stadt Fürth.

Ort der Ausführung: Gesamtes Stadtgebiet Fürth.

Voraussichtliche Ausführungszeit: 1. April 2016 bis 31. März 2017 mit der Option auf ein Jahr Verlängerung seitens der Stadt Fürth im Einvernehmen mit dem Auftragnehmer.

Angebotseröffnung: 11. November 2015, 12 Uhr.

Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	30.9.2015	Nr. 14
Donnerstag	1.10.2015	Nr. 15
Freitag	2.10.015	Nr. 16
Samstag	3.10.2015	Nr. 17
Sonntag	4.10.2015	Nr. 18
Montag	5.10.2015	Nr. 19
Dienstag	6.10.2015	Nr. 20
Mittwoch	7.10.2015	Nr. 21
Donnerstag	8.10.2015	Nr. 22
Freitag	9.10.2015	Nr. 23
Samstag	10.10.2015	Nr. 24
Sonntag	11.10.2015	Nr. 25
Montag	12.10.2015	Nr. 26
Dienstag	13.10.2015	Nr. 1
Mittwoch	14.10.2015	Nr. 2
Donnerstag	15.10.2015	Nr. 3

1 Apotheke im Bahnhof-Center
Gebhardtstraße 2,
90762 Fürth, 74 96 74

2 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, 77 49 26

3 West-Apotheke
Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastraße 5,
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke
Schwabacher Straße 25,
90762 Fürth, 74 87 60

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Straße 155,
90763 Fürth, 71 24 91

7 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

7 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstraße 57,
90763 Fürth, 77 14 83

8 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Straße 67,
90762 Fürth, 70 68 67

8 Apotheke zur grünen Schlange Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41

9 Berolina-Apotheke,
Königstraße 134,
90762 Fürth, 77 26 18

10 Mohren-Apotheke
Königstraße 82,
90762 Fürth, 77 01 96

11 Apotheke am Prater
Erlanger Straße 63,
90765 Fürth, 790 69 31

12 Fichten-Apotheke
Schwabacher Straße 85,
90763 Fürth, 77 40 50

12 Frosch-Apotheke
Vacher Straße 462,
90768 Fürth-Vach,
765 86 38

13 ABF-Apotheke Königswarterstraße
Königswarterstraße 18,
90762 Fürth, 97 71 50

14 Kleeblatt-Apotheke
Hirschenstraße 1,
90762 Fürth, 780 65 65

15 PoppenreutherApotheke
Hans-Vogel-Straße 52/54,
90765 Fürth, 21 07 03 85

15 Apotheke am Europakanal
Kurt-Scherzer-Straße 4,
90768 Fürth, 60 35 33

16 Medicon Apotheke
Schwabacher Straße 46,
90762 Fürth, 376 56 60

17 Schwanen-Apotheke
Erlanger Straße 11,
90765 Fürth, 790 73 50

18 Apotheke im Forum
Bahnhofplatz 6,
90762 Fürth, 50 72 01 30

19 Dürer-Apotheke
Riemenschneiderstraße 5,
90766 Fürth, 73 54 00

20 Süd-Apotheke
Flößaustraße, Ecke
Hätznerstraße 2,
90763 Fürth, 71 37 38

21 ABF-Apotheke Breitscheidstraße
Rudolf-Breitscheid-
Straße 41,
90762 Fürth, 77 33 36

22 Altstadt-Apotheke
Geleitsgasse 6,
90762 Fürth, 77 96 82

23 Friedrich-Apotheke
Friedrichstraße 12,
90762 Fürth, 77 16 25

24 Alpha-Apotheke
Schwabacher Straße 265,
90763 Fürth,
971 22 38

25 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16,
90765 Fürth, 790 77 00

25 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstraße 103,
90768 Fürth-Oberfürberg,
72 27 45

26 Aesculap-Apotheke
Waldstraße 36,
90763 Fürth,
766 83 20

Tagesaktuelle Änderungen unter:
www.blak.de

Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versichertenkarte nicht

>> Fortsetzung auf Seite 40 >>

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
FACHGEPRÜFTER BESTATTER
Wir geben Ihnen

Raum und Zeit
in unseren Trauerräumen
90766 Fürth
Friedrich-Ebert-Str. 11
☎ 0911 - 77 15 30
www.bestattungen-forstmeier.de
beratung@bestattungen-forstmeier.de

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!

SIEBENKÄSS FÜRTH SEIT 1890
SIEBENKÄSS
GRABMAL • BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG
www.SIEBENKAESS.de
Erlanger Str. 88 • Tel. 790 71 36

Bestattungen Sabine Englmann
Herrnstraße 14 · 90763 Fürth
Telefon (0911) 711546
oder (0170) 54 20 95 0
Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar
Tätig in Nürnberg, Fürth, Stein, Zirndorf und Umgebung.
www.bestattungen-englmann.de

<< Fortsetzung von Seite 39 <<

Notdienste

vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr
am **Samstag, 3.,** und **Sonntag, 4. Oktober,** von Zahnarzt Daniel Aalai, Hans-Vogel-Straße 2, Telefon 373 59 88,
am **Samstag, 10.,** und **Sonntag, 11. Oktober,** von Zahnarzt Dr. Theodoros Chrysovergis, Schwabacher Straße 40–42, Telefon 766 54 01, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr, für Notfälle geöffnet.

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften

Alexander Seibold – Olga Miller, Fürth; Winfried Milde – Lydia Peiker; Sebastian Betz – Krystina Hippold.

Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften

Amos Koch, Ludwigstr. 68 – Johanna Kestler, Randersacker; Thomas Hüttinger – Tanja Pickelmann, Wilhermsdorf; Michele Sechi – Nathalie Koch, Fronmüllerstr. 177; Tayfun Avci, Lauf an der Pegnitz – Hülya Kavakli, Fürth; Christoph Brandl – Jeanette Falkowski, Fürth; Florian Krapfl – Christina Radtke, Flugplatzstr. 76; Marcus Kitzmann – Britta Schimpl, Westliche Waldringstr. 22; Peter Dvorszky – Marina Teufel, Fürth.

Geburten

Yvonne und Stefan Pröll, Tochter Mila, Elsterstr. 5; Yvonne und Michael Schneider, Sohn Philipp Michael, Wilhermsdorf; Emine Raim und Atila Giasar, Sohn Bilal Giasar; Maria Rauh und Franz Keller, Sohn Alexander Christian Rauh, Friedrich-Ebert-Str.; Friederike und Dennis Prauße, Sohn Ole, Fürth; Stefanie und André Weiler, Tochter Juliane; Bettina und Daniel Engel, Tochter Anna Andrea, Gustavstr. 32; Sylvia und Robert Schwab, Tochter Zoé-Melina, In der Lohe 28; Julia Zinger und Michael Nique, Sohn Felix Nique, Taubenweg 18; Hatice Özcelik und Ugur Durmus, Sohn Arhan Keni Durmus, Rosenstr. 35; Arzu und Celal Türkmen, Sohn Ali Imran; Fatima Qudsia und Shakeel Awan Malik, Tochter Hadia Khurshid Malik, An der Waldschänke 8; Foteini und Alexander Schmidt, Sohn Johannis Anastasios, Nürnberg; Claudia und Markus Mies, Sohn Matteo, Roßtal; Jwan Liyon und Raid Dankha, Sohn Chris Dankha; Michaela und Martin Steininger, Tochter Helena Ingeborg Susanne, Fürth; Sandra Deppe und John Zöllner, Sohn Maximilian Deppe, Spardorf; Monika und Jochen Kindler, Sohn Niklas, Unterfarrnbacher Str. 22; Julia und Manuel Kress, Tochter Maria Fiona, Roßtal; Irina und Hannes Lang, Tochter Kety-Mia, Ritzmannshofer Str. 12; Carmen und Andreas Kraus, Sohn Julian; Michaela und Andreas Berthold, Tochter Laura, Veitsbronn; Alexandra und Bernd Geiger, Sohn Finn, Cadolzburg.

Sterbefälle

Helmut Dauer (77), Nürnberg; Maria Hofmann (100), Stiftungsstr. 9; Herbert Gertner (80), Soldnerstr. 103; Wanda Brauner (84), Rosenstr. 16; Karl Meier (82), Zirndorfer Str. 25; Joseph Parzl (84), Soldnerstr. 103; Thi Lai Vu (84), Nürnberg; Johann Genzinger (69), Simonstr. 20; Willibald Hahn (88), Brückenstr. 8; Rudolf Rösel (91), Tannenstr. 12; Günter Stehlik(63), Schloßhof 25; Inge Rauch (73), Daniel-Ley-Str. 9; Cyrill Heger, In der Leiten 14; Ortwin Zell (70), Ritter-von-Aldebert-Str. 21.

#HERBSTAKTION2015
ANGEBOT GILT BIS 15.10.2015
ab
16,70 pro Monat
Laufzeit 24 Monate - Duschen 50ct/5Min
zzgl. jährlicher Servicepauschale 29,90
FITNESS | SAUNA | KURSE | TRX
12 MONATE
TRAINING FÜR
9,90 EURO
IM MONAT*
*Bei Abschluss einer Mitgliedschaft über 24 Monate zahlst Du die ersten 12 Monate
nur 9,90 Euro im Monat, danach 16,70 Euro im Monat, zzgl. jährlicher Servicepauschale
von 29,90 Euro und einmaliger Kartengebühr in Höhe von 10,00 Euro. Duschen 50 ct / 5 Min.
Mo - Fr: 09.00 - 22.00 Uhr
Sa & So: 09.00 - 19.00 Uhr
Poppenreuther Str. 72 90765 Fürth
Tel. 0911 7872977 www.gym-fürth.de
GYM
fürth.de

Universitätsklinikum Erlangen

Das Universitätsklinikum Erlangen sucht Teilnehmer für klinisch-wissenschaftliche Studien, **Männer und Frauen bis 70 Jahren**, die **folgende Voraussetzungen** erfüllen:

- **Diabetes Typ II (nicht insulinpflichtig!)**
- **kein oder max. ein Medikament gegen Diabetes (z. B. Metformin)**
- **Nichtraucher**

Wir bieten Ihnen:
- Erhebung von Gefäßparametern zur Feststellung der Gefäßsteifigkeit (Alter der Gefäße)
- umfangreiche Blut- und Urinuntersuchungen
- Studiendurchführung in **Nürnberg** oder **Erlangen**
- kostenlose Blutzuckerteststreifen während der Studienteilnahme
- angemessene Honorierung Ihres Zeitaufwandes

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

0911 8001045 oder 09131 85-36207

Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 4
www.crc-erlangen.de/Studienteilnehmer

Hilfe für Schmerzpatienten

Tagesklinik bietet spezielle Behandlung für Kinder

Kopfschmerzen bei Kindern nehmen zu, wie Studien zeigen. So sollen bis zum zwölften Lebensjahr etwa 90 Prozent der Mädchen und Jungen bereits einmal darunter gelitten haben. Die Ursachen sind vielfältig: Hohe Anforderungen in Schule und Freizeit, zu viel Zeit am Computer, zu wenig Bewegung. Wenn die Schmerzen regelmäßig auftreten und nur mit Medikamenten zu ertragen sind, führt dies zu einer deutlichen Einschränkung der Lebensqualität.

Je früher die Betroffenen behandelt werden, desto besser sind die Chancen, dass die Beschwerden dauerhaft wieder verschwinden. Die Schmerztherapeutische Tagesklinik am Klinikum Fürth bietet deshalb in Kooperation mit der Klinik für Kinder und Jugendliche ab Januar eine spezielle Kopfschmerztherapie für Kinder ab sechs Jahren an. Die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen.

„Im Fokus steht für uns die Hilfe zur Selbsthilfe. Die Kinder sollen auf spielerische Art lernen, mit ihrem Schmerz umzugehen und Techniken zur Linderung und Vorbeugung anzuwenden“, erklärt Oberarzt Dr. Robert Crahé, Leiter der Schmerztherapeutischen Tagesklinik. Ärzte und Therapeuten verschiedenster Fachrichtungen arbeiten dabei zusammen. Auf dem Programm stehen unter anderem Bewegungsspiele mit Musik und Requisiten, computergestütztes Entspannungstraining und psychologische Schulungen. Auch Übungen für zuhause werden gezeigt.

Die Therapie ist auf eine Dauer von zehn Wochen ausgelegt, wobei sich die Patienten in Kleingruppen einmal wöchentlich am Nachmittag treffen werden. „Die Kinder kommen zwar allein zu den Therapiesitzungen, aber natürlich stehen wir auch den Eltern beratend zur Seite“, so Simone Balatinac, Fachärztin für Anästhesiologie.

Eltern, deren Kinder häufig unter Kopfschmerzen leiden, können unter Telefon 75 80 97 15 einen Termin für ein Erstgespräch vereinbaren.

Hörmobil in Fürth

Die bundesweite Tour der Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) macht am **Mittwoch, 30. September, von 10 bis 18 Uhr** in Fürth Station. Das mit einer Testkabine ausgestattete Hörmobil bietet den Besucherinnen und Besuchern in der Fußgängerzone vor H&M, Schwabacher Straße 11 – 13, neben kostenlosen Tests auch qualifizierte Beratungen und Informationen über Vorsorgemaßnahmen und das Hören mit modernen Geräten. Die fachkundige Begleitung führen die Partnerakustiker von Hörspectrum Fiedler, Kapellenstraße 1, Telefon 810 33 70, zusammen mit dem FGH Team durch.

infra setzt auf E-Mobilität

Ladesäule der neuesten Generation am Königsplatz

Eine der ersten E-Ladesäulen der neuesten Generation in der Metropolregion steht am Königsplatz. Als Mitglied des Ladeverbundes „Franken+“ tauschte der Energieversorger infra fürth gmbh die dort bereits seit 2010 stehende Tankstation aus. Für die Autofahrer, die mit Elektrofahrzeugen unterwegs sind, ein klarer Vorteil: Denn während früher eine Ladekarte benötigt wurde, kann man nun ganz einfach und bequem mit den beiden speziellen Steckern vom Typ 2 Strom tanken. Dank der erhöhten Leistung von maximal 22 Kilowatt verkürzt sich zudem die Dauer des Ladevorgangs wesentlich.

Foto: Sammet

Eine der modernsten Ladesäulen für Elektrofahrzeuge nahmen infra-Chef Hans Partheimüller (li.) und OB Thomas Jung dieser Tage in Betrieb.

Rund 8000 Euro sind notwendig, um eine solche Ladesäule in Betrieb zu nehmen. Die infra wechselt noch in diesem Jahr die Stationen auf der Fürther Freiheit und beim Firmengebäude in der Leyher Straße aus. Zwei zusätzliche Standorte werden noch geprüft.

Bereits seit Oktober 2010 können Fahrer von E-Fahrzeugen in der Kleeblattstadt Strom tanken. Für den Geschäftsführer der infra, Hans Partheimüller, ist die Bereitstellung der Infrastruktur durch die Energieunternehmen vor Ort eine zwingende Voraussetzung für die Zukunftsfähigkeit von E-Mobilität: „Mit dem Ladeverbund ‚Franken+‘ verbinden wir individuelle Mobilität mit Nachhaltigkeit und Umweltschutz.“ Die derzeit 19 Kooperationspartner verpflichten sich auf einheitliche technische Standards und steuern so mit einer durchgehenden Ladeinfrastruktur insbesondere für Pendler und Ausflügler in der Region konsequent der Reichweitenproblematik entgegen.

Die neue Ladesäule am Königsplatz begrüßt auch Oberbürgermeister Thomas Jung. Für ihn ist die Elektromobilität eine große Chance, um die Lebensqualität in Großstädten nachhaltig zu verbessern. Erst im August hat die Stadt zwei weitere E-Autos für die kommunale Verkehrsüberwachung angeschafft. Besonders wichtig: Kommt der Strom – wie in Fürth – aus erneuerbaren Energiequellen, ermöglicht dies eine CO_2-freie Fortbewegung.

Im gesamten Ladeverbund werden nun Zug um Zug die bestehenden rund 45 Ladesäulen gegen neue ausgetauscht. Später sollen sogenannte Wallboxen zum Beispiel in Parkhäusern oder vor Gastronomiebetrieben das Angebot ergänzen. Auch die Möglichkeit der Abwicklung des Tankvorganges mit dem Smartphone ist geplant. ■

infra schließt früher

Die infra weist auf ihre geänderten Öffnungszeiten für das Verwaltungsgebäude und das Kundenzentrum an der Leyher Straße am zweiten **Kirchweihdienstag, 13. Oktober,** hin: An diesem Tag ist nur von **7.30 bis 12 Uhr** geöffnet. Bei Notfällen im Strom-, Erdgas-, Fernwärme- und Trinkwassernetz oder bei der Straßenbeleuchtung ist die infra unter der Service-Nummer 9704-4444 rund um die Uhr erreichbar. ■

RAUCH Fliesen GmbH
Fliesenausstellung mit neuesten Trends
Individuelle 3D-Visualisierung ihres neuen Badezimmers
kompetente Beratung
Qalitätsbewusste, eigene Verlegung
Jeden ersten Sonntag im Monat: Schausonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 18:00
Samstag 10:00 - 13:00
Zum Wasserhaus 6 • 90556 Cadolzburg
Telefon: 09103 8373 • Fax: 09103 8339
E-Mail: info@rauch-fliesen.de
Internet: www.rauch-fliesen.de

Schrauben Werkzeug Dübel
LÖSCH SCHRAUBEN GMBH
Fürther Str. 338 | Nürnberg
Tel.: 0911 / 31 75 53
www.loesch-schrauben-gmbh.de

REDEn HILFT
Martin Tröbs
Sexual-, Paar- und Lebensberatung | Trauerreden
Telefon 0911 28 78 634
Mobil 0176 64 608 708
E-Mail info@martintroebs.de
www.martintroebs.de

Jetzt ins Haus bestellen!
LANDHAUS KÜCHE
Für mich gekocht. Für mich gebracht. Von apetito
Mo 05.10.15 Zwei Pfannkuchen gefüllt mit Blaubeer-Kompott
Di 06.10.15 Rührei mit Spinat
Mi 07.10.15 Feines Hühnerfrikassee „Frühlings Art“
Do 08.10.15 Gedünsteter Alaska-Seelachs
Fr 09.10.15 Wirsing-Möhren-Eintopf
Sa* 10.10.15 Feine Gemüseauswahl
So* 11.10.15 Zwei Rinderfrikadellen in Bratensoße
*Lieferzuschlag Samstag + Sonntag 0,50 €
Zum Preis von 6,49 € je Menü
Jetzt anrufen und bestellen:
09 11-2 14 81 11 www.landhaus-kueche.de

junited AUTOGLAS
Autoglas-zentrum. STIEGLER
www.autoglas-stiegler.de
• Scheibenhandel • Montage
• Steinschlagreparatur • Kratzerbeseitigung
Lange Straße 53 • 90762 Fürth • Telefon 0911.7849041

Terrassendächer in Edelstahl/ Aluminium
Werner Feinauer Meisterfachbetrieb
Rollladen • Markisen • Jalousiebau
Fensterbau • Geländer • Vordächer
Fuchsstraße 57 · 90768 Fürth/Dambach · www.feinauer-markisen.de
Tel. (0911) 723 41 06 · Fax (0911) 723 41 07 · info@feinauer-markisen.de

Gelbe Blinkis für Erstklässler

Foto: infra

infra-Chef Hans Partheimüller übergibt die neongelben Blinkis in Stadeln.

Der erste Schultag ist für jedes Kind ein besonderes Ereignis. Dazu gehören die Schultüte und eine ganze Menge Aufregung. Doch die Mädchen und Jungen sind in der Regel auch Verkehrsanfänger. Sie können Gefahren im Straßenverkehr nicht so erkennen wie Erwachsene. Deshalb spendierte die infra gemeinsam mit der Sparkasse Fürth den ABC-Schützen in Stadt und Landkreis neongelbe Blinkis. Sie können an Kleidung oder Schulranzen gehängt werden und geben batteriebetrieben Leuchtsignale ab. Insbesondere in der „dunkleren“ Jahreszeit werden die Kinder damit besser erkannt. infra-Chef Hans Partheimüller half persönlich beim Verteilen in der Grundschule Hans-Sachs-Straße. Für die infra als städtisches Verkehrsunternehmen sei es wichtig, auf die Erstklässler, die noch keine Erfahrung im Straßenverkehr haben, aufmerksam zu machen und zugleich die übrigen Verkehrsteilnehmer um Rücksicht zu bitten.

Übrigens: In vielen Regionen und Städten Bayerns gehen die Schülerzahlen zurück. Nicht in der Kleeblattstadt – für insgesamt 979 ABC-Schützen begann hier der Schulalltag. ■

Die infra zählt auf Sie

Der infra fürth verkehr gmbh ist die Meinung ihrer Kunden wichtig. Das Unternehmen versteht sich als moderner Nahverkehrsdienstleister. Deshalb gibt es sich nicht damit zufrieden, einfach nur schnell von einem Ort zum anderen zu befördern, sondern will darüber hinaus in und um ihre Busse und Bahnen einen Mehrwert für die Kunden bieten, der Fürth „erfahrenswert“ macht.

Um künftig noch besser auf die Probleme, Wünsche und Anregungen rund um das Fürther Nahverkehrsgeschehen reagieren und diese aufarbeiten zu können, sind die Fahrgäste aufgerufen, der infra mitzuteilen, was sie auf dem Herzen haben. Das Verkehrsunternehmen prüft alle Meldungen und veröffentlicht einige Anliegen in der Kundenzeitschrift „infra mobil”. Natürlich freut sich die infra fürth verkehr gmbh auch über Lob oder anerkennende Worte, wenn bemängelte Kritikpunkte behoben werden konnten.

Der Nahverkehrsdienstleister sieht seine Aufgaben unter dem Motto: „Wer Fürth bewegen will, muss sein Ohr am Kunden haben!“

Bei Anfragen, Anregungen und Wünsche sind hier an der richtigen Adresse: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 97 04- 48 00, Fax 97 04- 48 01, E-Mail infra@stadtverkehr-fuerth.de, Internet www.stadtverkehr-fuerth.de.

Die infra fürth verkehr gmbh freut sich auf alle Zuschriften und bedankt sich schon jetzt bei allen Kunden für ihre Unterstützung! ■

WARUM? – WEIL. – NA KLAR!

Nur wer gut informiert ist, trennt richtig.

Fürth Abfallwirtschaft

Ob sie Mehrweg- oder Einwegflaschen gekauft haben, erkennen Verbraucher meist erst bei der Rückgabe am Pfandautomaten im Supermarkt, denn nicht jede Flasche, die als Pfandflasche gekennzeichnet ist, ist auch wiederverwendbar.

Wenn es im Rückgabeautomaten knackt und knistert, werden die Flaschen gleich gepresst, später dann zu großen Kunststoffballen geformt und von Recyclingunternehmen weiterverarbeitet oder verkauft. Bleibt es leise, werden sie gesammelt, gewaschen und kommen mit neuer Befüllung wieder ins Regal. Doch leider knistert es am Pfandautomaten weitaus häufiger, als es Umweltschützer fordern.

Deutlichere Kennzeichnung von Einweg und Mehrweg

Erkennbar sind Einwegflaschen am Signet mit einem verschlungen Pfeil neben einer Dose und einer Flasche. Mehrwegflaschen dagegen tragen oft kein Symbol oder nur eine kleine aufgedruckte oder eingestanzte Kennzeichnung „Mehrweg“. Für viele Verbraucher ist das offensichtlich wenig hilfreich.

Ursprünglich sollte mit der Pfandpflicht die Mehrwegquote bei Getränken erhöht werden. Diese Rechnung geht jedoch nicht auf. Anstatt sich für die ökologisch sinnvollere Mehrwegflasche zu entscheiden, wählen viele die Rückgabe der Einwegflaschen in den Supermärkten. Der Grund: Die Märkte müssen sie annehmen, unabhängig davon, ob sie dort gekauft wurden oder nicht. Das ist bei Mehrwegflaschen nicht der Fall, diese nimmt nur derjenige Supermarkt wieder zurück, der genau diese Flaschen auch im Sortiment hat.

Umweltfreundliche Mehrwegflaschen

Dabei spielt es zunächst gar keine Rolle, ob sie aus Glas oder PET sind. Das mehrfache Befüllen spart Rohstoffe, reduziert die Abfälle und erzeugt damit auch weniger Treibhausgase. Und am besten sind Mehrwegflaschen aus der Region: Je geringer die Transportwege sind, desto höher liegt der ökologische Vorteil von Mehrwegverpackungen.

PLASTIKFLASCHEN-RECYCLING

PET (Polyethylenterephthalat) ist ein häufig verwendeter Kunststoff. Er wird für Fasern (Teppiche, Kleidungsstücke) und auch als Verpackungsmaterial (überwiegend Flaschen und Folien) eingesetzt. Für das sinnvolle Recycling von PET, dürfen nicht zu viele Verunreinigungen im Ausgangsmaterial enthalten sein, deshalb muss es eindeutig gekennzeichnet sein.

Beim **mechanischen Recycling** wird das PET gewaschen, zerkleinert und geschmolzen und weiterverarbeitet. Auch **chemisches Recycling** ist möglich, bei dem der Kunststoff wieder in chemische Ausgangsstoffe zerlegt wird. Das ist aber erst bei großen Umsätzen wirtschaftlich.
Ökologisch am sinnvollsten ist die Wiederverarbeitung zu neuen PET-Flaschen. Wird das recycelte PET zur Herstellung anderer Produkte wie Textilien, Taschen, Rucksäcke oder Zelte eingesetzt, kehrt es zwar meist nicht in den Kreislauf zurück, hat aber auch eine längere Lebenszeit.

MEHRWEG WEITER FÖRDERN – EIN MEHRWERT FÜR DIE UMWELT

Gerade bei Getränkeverpackungen herrscht bei Verbrauchern eine große Unsicherheit, was die Umweltverträglichkeit betrifft. Das hat eine Umfrage ergeben, die 2013 im Auftrag des Naturschutzbundes (NABU) durchgeführt wurde.

Am besten bewertet und richtig eingeschätzt werden Mehrwegflaschen aus Glas. Dass Mehrwegflaschen aus Plastik jedoch ebenso umweltfreundlich sind, da sie leichter sind und damit sparsamer beim Transport, wissen die wenigsten.

Wie kann man dafür sorgen, dass Mehrweg gefördert und mehr umweltfreundliche Verpackungen auf dem Getränkemarkt zum Einsatz kommen?

Beim Kauf von Flaschen und anderen Gefäßen sollte auf die Kennzeichnung „Mehrweg“ geachtet werden. Weitere Hilfestellung bieten die Umweltzeichen „Blauer Engel“ und „Mehrweg – Für die Umwelt“.

So wird weniger Abfall verursacht, denn die Mehrwegflaschen können bis zu 50 Mal wieder befüllt werden. Häufig sind Mehrwegsysteme auch mit einer stärkeren regionalen Produktion verbunden. Auch das schont die Umwelt.

Das Mehrwegzeichen soll hier mehr Transparenz schaffen.

Quelle: Arbeitskreis Mehrweg GbR

Dieses Zeichen steht für mehr Transparenz im Handel.

Kleinanzeigen

Stellenmarkt

Initiative für Erwerbssuchende der Generation 45 Plus. Erwerbssuchende und Wiedereinsteiger der Generation 45 + für das ab Herbst 2015 gemeinnützige Förderprojekt gesucht. Infotreffen: freitags ab 18. Sept. www.ekei-ev.de

Vollzeitstelle Physiotherapie ab sofort frei!! Bewerbung an U. Schmidt-Staudt, Laubenweg 130, 90765 Fürth, ursula@schmaudt.de oder Tel. 7906199/(0170) 8337882

ZUSTELLER/IN ab 13 J. gesucht, für Zeitschriften, Mailings + Kataloge in Wohnortnähe, Poppenreuth, Hardhöhe, Espan, Dambach, Oberfürberg, Unterfürberg, Vach, www.zusteller-online.de

Zusteller gesucht für die Verteilung der StadtZeitung Fürth in allen Ortsteilen von Fürth alle 14 Tage Dienstag/Mittwoch, ab 13 Jahre. Kontakt: Frau Kübler Tel. 9698127 oder E-Mail: christine.kuebler@dwfranken.de

Gesundheit & Wellness

Systemische Familienaufstellung. Ausbildung in 10 WE-Modulen. www.zentrum-s.de Tel. 7670913

Qi Gong mit Kassenzulassung: (0176) 84296091 od. www.zentrum-qigong.de

Die Jakobinen Apotheke, Fürth, Nürnberger Straße 67, Tel. 706867, misst Kompressionsstrümpfe an. www.jakobinen-apotheke.de

Die Stadt Fürth sucht zum 1. September 2016

Ausbildung 2016 – bist du dabei?

Auszubildende (m/w) als

Verwaltungsfachangestellte

in der Fachrichtung Kommunalverwaltung

Einstellungsvoraussetzung für die dreijährige Erstausbildung ist der qualifizierende Haupt- bzw. Mittelschulabschluss oder ein mittlerer Bildungsabschluss.

Werde Teil unseres Teams und lerne in einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen Ausbildung die unzähligen Möglichkeiten kennen, unsere Stadt mitzugestalten und dein Wissen für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Bewirb dich jetzt!

Weitere Informationen findest du im Internet unter **www.fuerth.de/karriere**. Bei Fragen stehen wir gerne telefonisch unter (0911) 974-1342 zur Verfügung.

Bewerbungen bitte bis 16. Oktober 2015

an die Stadt Fürth
Personalamt/
Personalentwicklung,
Aus- und Fortbildung
90744 Fürth oder
ausbildung@fuerth.de

Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Porträtfoto: chagin-Fotolia.com

Fürth freut sich auf deine Bewerbung!

Die Stadt Fürth sucht für die **Gebäudewirtschaft Fürth**, Abteilung Bauaufsicht, zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in für Baukontrolle

- EGr 9/Vollzeit/unbefristet
- Bauaufsichtsrevier Nord
- Ausbildung: Meisterprüfung im Bauhauptgewerbe (Maurer- oder Zimmererhandwerk)

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-3140.
Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung.
Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Bewerbungen bitte bis 9. Oktober 2015

an die Stadt Fürth
Personalamt/Arbn/S
90744 Fürth oder
pa3@fuerth.de

Porträtfotos: JMI, apops / auremar / Dan Race / Kurhan - Fotolia.com

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Herbstkur zur Entgiftung, Verdauungsstörungen beheben, Nahrungsunverträglichkeiten kinesiologisch austesten, www.heilpraktikerin-ott.de, Fü-Dambach, Lindenstraße 17, Tel. 762346

Yoga für Pfundige, Senioren, auf dem Stuhl, Kinder, für Anfänger ... Im Facharztforum Fürth. Infos und Anmeldung unter www.wohlfuehlungen.de od. (01577) 3146877

Neustart für den Stoffwechsel, leichter+gesünder mit dem Metabolic-Balance-Programm, auch bei Bluthochdruck, Diabetes, www.heilpraktikerin-ott.de, Fü-Dambach Lindenstraße 17, Tel. 762346

Suche Biologisches Dekodieren u. Tiefenhypno. Info/Austausch Tel. (0170) 9824278 oder E-Mail: biologischesdekodieren@gmx.de

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Samstag im Monat. www.zentrum-s.de Tel. 7670913

NEU-Kunden-Kennenlernbeh. Gesicht ab 29 €, Körpermass. ab 39 €. Info unter www.sevences.de, Tel. 638757

Praxis für Musiktherapie, M. Danninger, K. Ghosh, www.musiktherapie-fuerth.de, Tel. (0176) 50472246, 13033474

Geschäftsempfehlungen

Schreiner verlegt Parkett und Laminat fachmännisch und preiswert. Tel. (0172) 8158944

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Pflasterarbeiten, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, www.gartenpflege-morawski.de, Tel. 771314

Sie brauchen Hilfe in und um das Haus.Gartenarbeiten jeglicher Art. Rufen Sie mich an! Tel. (0172) 8158944

Fachanwältin f. Familienrecht berät Sie über alle Folgen v. Trennung u, Scheidung: Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn u. Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis. RA Helmling, Tel. 78098656.

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei d. Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- u. Pflichtteilsansprüche. Erstberatung zum Festpreis. RA Helmling, Tel. 78098656

Dienstleistungen aller Art für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting. Tel. 7567670

Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Tel. 3685562

Der Hutladen Fürth, Nürnberger Straße 43 hat für Sie geöffnet! Di, Mi. u. Do. von 10–18 Uhr und nach telef. Vereinbarung. Tel. (0175) 7423468, www.der-hutladen-fuerth.de

ebl Naturkost

Für unsere **Zentrale in Fürth** suchen wir **ab November** im Rahmen einer Mutterschaftsvertretung eine/n

Tatkräftige/n Empfangssekretär/in

(wöchtl. mind. 30 Std.)

Sie ... sind für den reibungslosen Ablauf in unserem Sekretariat verantwortlich. Dazu gehören die Annahme und Weiterleitung von Telefonaten, die Bearbeitung der ein- und ausgehenden Post, sowie allgemeine Bürotätigkeiten und Organisationsaufgaben im Unternehmen.

Sie ... besitzen organisatorisches Geschick und haben eine kunden- und serviceorientierte Denk- und Arbeitsweise. Der routinierte Umgang mit den gängigen MS Office Programmen ist für Sie selbstverständlich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

ebl-naturkost GmbH & Co. KG,
Mitarbeiterentwicklung, Christin Weisgerber,
Am Grünen Weg 1, 90766 Fürth, bewerbung@ebl-naturkost.de

Impressum

Herausgeber
Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion
Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit
Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Inge Mirwald, Alexandra Meisel

Auflage
69 000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise
23 x jährlich, 14-täglich mittwochs

Druck
Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe GmbH & Co. KG
Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach

Verteiler
Direktwerbung Franken, Telefon 969 81 10

Layout und Anzeigen
Scharvogel Grafikdesign
Benno-Strauß-Straße 7B
90763 Fürth
Telefon 0911 - 21 79 78 40
Fax 0911 - 52 19 26 07
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
Web www.stadtzeitung-fuerth.de

Ihre Mobilfriseurin mit Herz.de Martina Fleischmann Tel. 130 08 32

Sie brauchen Hilfe? Im Haus u. ums Haus: Hausordnung, verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art, schneide Bäume, Sträucher, Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 46 93 94, Mobil. (0170) 173 44 04

Automobile/KFZ

Suche laufend gut erhaltene Gebrauchtwagen für vorgemerkte Kunden. Auto Tomandl – KFZ-Reparatur – Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel. 790 59 09

Unterricht

HILFE in den Sprachenfächern (E, L, F). Erfahrener Nachhilfelehrer kommt ins Haus. Tel. 510 93 11

Schnuppermonat Nachhilfe mit Lernstandsanalyse nur 69 €. Keine Vertragsbindung! Tel. 787 44 74, www.nhs-fuerth.de

Querflöte ist soo schööön! Unterricht in Burgfarrnbach, antoniaschmidt@googlemail.com, Tel. (0174) 678 29 10

Schlagzeug spielen(d) lernen, unabhängig v. Alter, Können, Stil m. Schlagzeuger/Diakon Tom Jugl. Info: mcjugl.de u. Tel. 73 65 37

Vermietung

Gepflegter Laden Fürth, 80qm, geeignet für Schneiderei, Zentrum/U-Bahn, ab sofort frei. Tel. 77 39 71, 8–12 Uhr

Kaufe/Verkaufe

He-Tr-Rad EGZ Mod Kopenhagen, 21 Gg € 200 (neu € 600), Betrag geht an Freude f. Alle, Tel. (0152) 24 45 79 68

Immobilien

Traumhaus in Oberasbach zu verkaufen! Bj. 1960, Wohnfläche 200 qm, 814 qm Grund, renoviert. 580 000 €, Tel. (0172) 815 89 44

Architekt mit Sanierungserfahrung sucht für seine Familie ein charmantes Hexenhaus/Rückgebäude/Werkstatt/EG Wohnung mit Garten in FÜ/NBG, gerne sanierungsbedürftig. Tel. (0152) 56 31 16 81

Verschiedenes

Silikonfugen erneuern! Im Bad, Küche, Haus sauber und günstig, Fa.: Pittner Tel. (0157) 54 85 28 88

Suche Schallplatten und CD's! Keine Klassik und keine Volksmusik. Tel. 749 92 59

Sonntag 25.10. & 1.11./14h, Herbstzauber im Stadtpark besinnlicher Rundgang, Info: www.energien-der-seele.de

Kinderbasar Christkönig im Pfarrzentrum Christkönig, Samstag, 10.10. von 9–11 Uhr, Friedrich-Ebert-Straße 5, U-Bahn Klinikum, Tel. (0157) 53 20 39 13

Christlicher Glaubenskurs – 10 Abende zu Themen der Bibel ab 22.9. jeweils Di um 19 Uhr Gemeinde Freunde Jesu Fürth eV im ELAN, Kapellenstraße 47, 90762 Fürth, zum Hören u. Mitreden

Sport

Zumba Gold + Gymnastik! Speziell für ältere Erwachsene, Mi., 7.10. (12 x) 10–11.30 Uhr, Sportzentrum Kronacher Straße 140, Anm. Tel. (0177) 736 83 45, www.greuther-fuerth-turnen.de

Pilates-Body & Mind. Workout für Körper + Geist, Do., 8.10. (12x) 10–11, Sportzentrum Kronauer Straße 140, Anm. Tel. (0177) 736 83 45 oder www.greuther-fuerth-turnen.de

Büro

Sonderverkauf Büromöbel und ergonomische Bürodrehstühle. Sie erhalten bis zu 50 % Rabatt auf Muster, Messe-Neuheiten, Ausstellungsstücke, B-Ware, 8–17 Uhr, Tel. 790 80 18, Bremers. 19, Fürth Ronhof, www.lorenz-ulmer.de

ebl NEUERÖFFNUNG HARDHÖHE

Mehr Bio für Fürth

Mittwoch 30. September, **9 Uhr**
Am Grünen Weg 8, gegenüber OBI

Gute Bio-Eröffnungs-Angebote 30. September bis 2. Oktober 2015

Nur im ebl-Markt Fürth-Hardhöhe!

ebl-Café
2.– ~~2,50~~

ebl-Café
Kornstange Käse oder Salami

0.77

demeter
Fränkischer
Eissalat
- **Stück**; *Hkl. II*
- *ebl-Region*

Bedientheke
1.47 ~~2,19~~

Schweine-Schnitzel
- Vom Verbands-Bio-Schwein
- **100 g**

1.97

Bioland
Fränkische
Äpfel
- **1 kg**; *Hkl. II*
- *ebl-Region*

BIOSUISSE
Bedientheke
1.47

Schnittkäse aus der Schweiz
Bergkäse
- Würzig aromatischer Käse aus thermisierter Kuhmilch aus dem Toggenburger Tal
- Reift ca. sechs bis acht Monate
- Hergestellt mit tierischem Lab, mind. 54 % Fett i.Tr.
- **100 g**

ebl Metzgerei
Wiener
- Mild geräuchert
- Vom Verbands-Bio-Schwein
- **100 g**

Bedientheke
0.97 ~~1,39~~

2.47 ~~3,18~~

demeter
Die Beerenbauern
Fruchtaufstrich Erdbeere
- Mit 70 % Fruchtanteil!
- Von Hand abgefüllt
- *ebl-Region*
- **200 g** / *100 g = 1,24*

1.47 ~~1,99~~

Lavera Basis Sensitiv
Zahncreme Classic
- Zahncreme mit Xylit & Kieselsäure-Putzkörpern
- Echinacea und Propolis schützen die Zähne und beruhigen das Zahnfleisch
- **75 ml** / *100 ml = 1,96*

5.97 ~~6,98~~

Bioland
Bienen-Betz
Blütenhonig
- Feincremiger Honig von Obstblüte, Löwenzahn und Raps
- **500 g** / *1 kg = 11,94; ebl-Region*

demeter
1.17 ~~1,39~~
Mehrwegglas

Schrozberger Milchbauern
Natur Joghurt
- Naturmilder Joghurt aus unhomogenisierter, frischer Demeter-Vollmilch mit 3,5 % Fett
- *ebl-Region*
- **500 g** / *1 kg = 2,34; + Pfand*

Unsere Öffnungszeiten
Mo - Fr 9.00 - 20.00 Uhr
Sa 8.00 - 20.00 Uhr

Angebote gültig vom 30.09. – 02.10.2015 nur im ebl-Markt Fürth-Hardhöhe, Am Grünen Weg 8, Fürth. Nur solange der Vorrat reicht. Irrtum vorbehalten. Abbildungen können abweichen. Preisangaben sind in Euro. Impressum: ebl-naturkost GmbH & Co. KG, Am Grünen Weg 1, 90766 Fürth, Kontrollstelle DE-ÖKO-037